



Kontakt

HAWK

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst

Hildesheim/Holzminden/Göttingen

HAWK-Studienberatung | Hohnsen 4 | 31134 Hildesheim

E-Mail: studienberatung@hawk-hhg.de

www.hawk-hhg.de/studienberatung



Mitglied des best practice-Clubs



HAWK

STUDIENFÜHRER

HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFT UND KUNST HILDESHEIM/HOLZMINDEN/GÖTTINGEN

STUDIENFÜHRER

HOCHSCHULE FÜR
ANGEWANDTE WISSENSCHAFT UND KUNST
HILDESHEIM/HOLZMINDEN/GÖTTINGEN

INHALT

HAWK-Standort Hildesheim

Stadt Hildesheim	010
Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim	012
Fakultät Gestaltung in Hildesheim	014
Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim	016

HAWK-Standort Holzminden

Stadt Holzminden	020
Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden	022

HAWK-Standort Göttingen

Stadt Göttingen	026
Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen	028
Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen	030
Gesundheitscampus Göttingen	032

Bachelorstudiengänge von A bis Z

Arboristik	036
Architektur	038
Bauingenieurwesen	040
Baumanagement	042
Studienrichtung Hochbau	044
Studienrichtung Ingenieurbau	045
Betriebswirtschaft berufsbegleitend	046
Bildungswissenschaften in den Gesundheitsberufen	048
Elektrotechnik/Informationstechnik	050
Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie	052
Studienstruktur in den Gesundheitsberufen.....	054
Studienrichtung Ergotherapie	054
Studienrichtung Logopädie	055
Studienrichtung Physiotherapie	055
Forstwirtschaft	056

Gestaltung	058
Bewerbungsverfahren Bachelor Gestaltung.....	060
Kompetenzfeld Advertising Design	061
Kompetenzfeld Branding Design	061
Kompetenzfeld Digitale Medien	061
Kompetenzfeld Farbdesign	062
Kompetenzfeld Grafikdesign	062
Kompetenzfeld Innenarchitektur	062
Kompetenzfeld Lighting Design	063
Kompetenzfeld Metallgestaltung	063
Kompetenzfeld Produktdesign.....	063
Green Building	064
Holzingenieurwesen	066
Immobilienwirtschaft und -management	068
Kindheitspädagogik	070
Konservierung und Restaurierung	072
Studienrichtung Schriftgut, Buch und Graphik	074
Studienrichtung Gefasste Holzobjekte und Gemälde	074
Studienrichtung Möbel und Holzobjekte	074
Studienrichtung Stein und Keramik	075
Studienrichtung Wandmalerei/Architekturoberfläche	075
Medizingenieurwesen	076
Pflege (dual)	078
Physikalische Technologien	080
Präzisionsmaschinenbau	082
Soziale Arbeit in Hildesheim	084
Soziale Arbeit in Holzminden	086
Therapiewissenschaften, Logopädie und Physiotherapie (Dual).....	088
Wirtschaftsingenieurwesen	090

Masterstudiengänge von A bis Z

Architektur	094
Bauingenieurwesen	096
Elektrotechnik/Informationstechnik	098
Energieeffizientes und nachhaltiges Bauen	100
Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie	102
Gestaltung	104

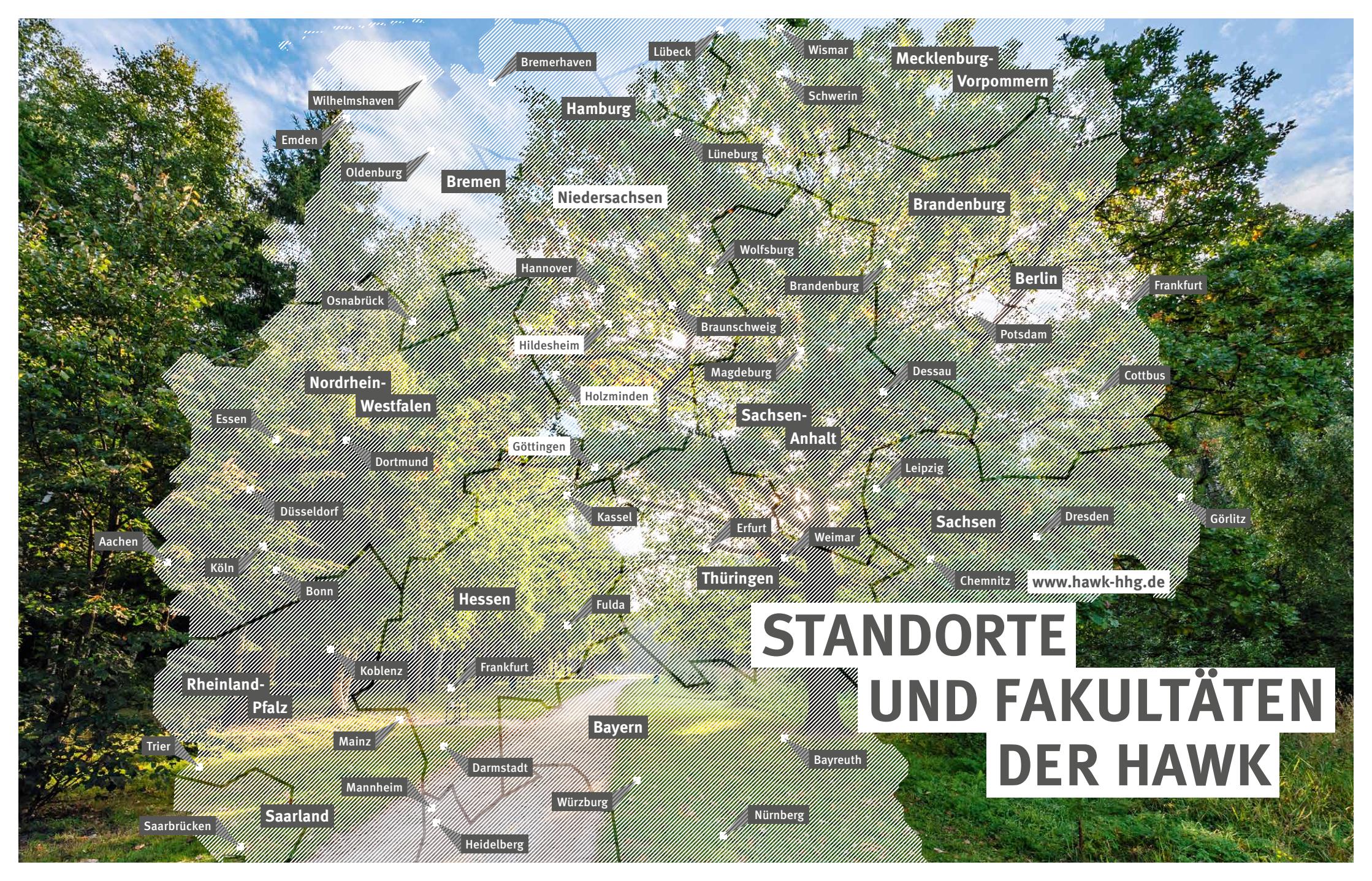
Immobilienmanagement	106
Konservierungs- und Restaurierungswissenschaft	108
Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien	110
Laser- und Plasmatechnik	112
Präzisionsmaschinenbau	114
Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung	116
Soziale Arbeit im internationalen und interkulturellen Kontext	118
Soziale Arbeit im sozialräumlichen Kontext	120
Urbanes Baum- und Waldmanagement	122
Wirtschaftsingenieurwesen	124

Information und Beratung

Weiterbildungsangebote	128
Studiengangsübergreifende Angebote	130
HAWK ganz nah – Schnupperangebote	132
Bewerben Sie sich für Ihr Studium – So geht's	134
Studium im Praxisverbund: Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen	136
Studium im Praxisverbund: Fakultät Naturwissenschaften und Technik	138
Beratung zum Studium	140
Wege ins Studium für Geflüchtete	142
NEST – Network for Studying health and care	144
Studium finanzieren	146
Studieren mit Behinderung und chronischen Erkrankungen	148
Studieren mit Familie	150
Wissenschaftlich Arbeiten im Studium	152
Beratung und Unterstützung im Studium	154
Vielfaltsfreundliche Hochschule – Gleichstellung an der HAWK	158

Möglichkeiten im Studium

Studium und Praxis verbinden	162
Im Studium internationale Erfahrungen sammeln	164
Ehrenamtliches Engagement	166





www.hawk-hhg.de/hildesheim

HAWK-STANDORT HILDESHEIM

Gut zu wissen

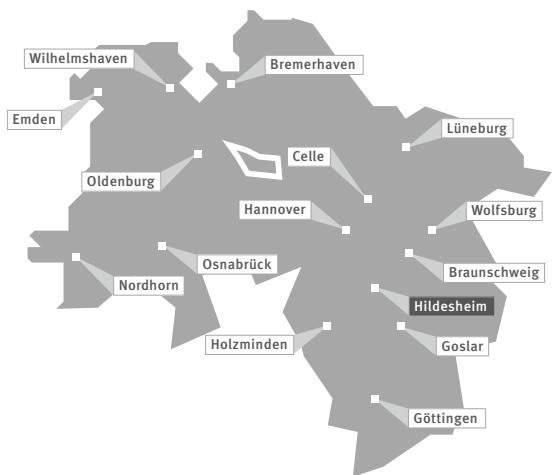
- Hildesheim hat ca. 100.000 Einwohner/innen.
- Insgesamt gibt es rund 11.000 Studierende in Hildesheim, davon ca. 3.100 an der HAWK.
- Hildesheim hat einen ICE-Bahnhof und ist mit Nahverkehrszügen und S-Bahnen hervorragend mit den Ballungszentren Hannover und Braunschweig verbunden.

HAWK-Fakultäten am Standort Hildesheim

- Fakultät Bauen und Erhalten
- Fakultät Gestaltung
- Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit

Was macht das Studium in Hildesheim aus?

- Vielfältiges kulturelles Leben
- Gelebte Interdisziplinarität
- Sehr gute Arbeits- und Studienbedingungen



HILDESHEIM



Leben und studieren in Hildesheim.

In Hildesheim können Sie das ganze Jahr über auf Entdeckungstour gehen. Vom Stadtstrand im Sommer zum Eisstockschießen im Winter, vom Kleinkunstfestival bis zum größten Gothic-Musikfestival Europas und vom studentischen Kulturprojekt bis hin zur großen Theaterbühne: Hier können Sie viel erleben – oder gleich selbst mitgestalten.

Entdecken Sie auch die Geschichte Hildesheims. Schon im Mittelalter war die Stadt als Bischofssitz und Verkehrsknotenpunkt von Handelsrouten bekannt. In der Altstadt und auf dem Marktplatz erleben Sie noch heute diesen Charme. Der romanische Dom und die Klosterbasilika St. Michaelis zählen heute zum UNESCO-Welterbe. Hildesheim ist also ein guter Ort, um Ihre ganz eigene Geschichte zu schreiben.

Ein anderer kultureller Aspekt ist für viele unserer Studierenden ebenfalls wichtig: die Kneipenkultur. Auch hier überzeugt Hildesheim durch Vielfalt. Ob Irish Pub oder Cocktailbar: die Gastronomie weiß, wie sie die rund 11.000 Studierenden der Stadt locken kann.

So wie die Kneipen-Szene ist ganz Hildesheim auf die Studierenden eingestellt. Der entspannte Wohnungsmarkt, die vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und das attraktive Freizeitangebot tragen dazu bei, dass Sie sich in Hildesheim rundum wohlfühlen werden.



*»In Hildesheim ist immer was los!
Durch das große Freizeit- und Kulturangebot kommt nie Langeweile auf.
Ich treffe mich mit anderen Studierenden
am JoBeach oder besuche Konzerte in der Kulturfabrik.«*

Christopher Nielitz, 4. Semester Soziale Arbeit

*»Es ist großartig in den Laboren der Fakultät
an Forschungsarbeiten und Versuchen mitzuarbeiten
und theoretische Projekte in die Praxis umzusetzen.«*

Henrike Deryck,
2. Semester Masterstudiengang Bauingenieurwesen

*»Im Studiengang Gestaltung kann ich mich
in fächerübergreifenden Kursen und Projekten frei entfalten und
u. a. an hochschulweiten Wettbewerben teilnehmen.«*

Manuela Wählisch,
6. Semester Gestaltung, Kompetenzfeld Innenarchitektur

Kontakt

Tourist-Information Hildesheim
www.hildesheim.de/tourist-information





FAKULTÄT BAUEN UND ERHALTEN IN HILDESHEIM

Das Ziel der Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim ist klar: Wir bauen Ihre Fachkompetenz auf, um ein ausgezeichnetes Fundament für Ihre Karriere zu legen. Dies gilt für jeden unserer Studiengänge:

Bachelorstudiengänge:

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Holzingenieurwesen
- Konservierung und Restaurierung

Masterstudiengänge:

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Konservierungs- und Restaurierungs-wissenschaften

Die breit gefächerten Studiengänge haben vor allem eines gemeinsam: ihren hohen Bezug zur Praxis. Bei uns erlernen Sie in kleinen Gruppen und im direkten Kontakt zu Professorinnen und Professoren alle nötigen Grund-



lagen und fachspezifischen Kenntnisse und wenden diese in studienbegleitenden Projekten, Laborpraktika, bei Tätigkeiten in Fachwerkstätten sowie auf Fachexkursionen an.

Bauen Sie auf beste Berufschancen.

Unsere Fakultät ist einzigartig, denn in ihr sind ingenieurtechnische Studiengänge unter einem Dach vereint mit Studiengängen, die gestalterisch-konstruktiv oder auf die Erhaltung von Kulturgut ausgerichtet sind. Wir stehen für eine lange Tradition und sind im besten Kontakt mit Architektur- und Ingenieurbüros, mit Unternehmen aus der Bauwirtschaft und der Möbelindustrie sowie mit Museen, der Denkmalpflege, Archiven und Bibliotheken. Für Sie hat dies zwei Vorteile: beste Vorbereitung für Ihre späteren Aufgaben und schon während des Studiums intensiven Kontakt zu späteren Arbeitgebern.

Unsere Studierenden sind auf dem Arbeitsmarkt besonders gefragt, weil sie sich ein weites Spektrum an Fachwissen erarbeitet haben. Ganz gleich, ob Sie in Zukunft gebauten Raum gestalten, Bauwerke und Anlagen konzipieren und berechnen oder Kulturgut erhalten wollen: Auf dem Arbeitsmarkt wird das Interesse an Ihnen groß sein.

Persönlich und international.

Während Ihres gesamten Studiums begleiten wir Sie mit individueller Betreuung. Bei Fragen und Anliegen unterstützen wir Sie und helfen Ihnen, weltweit Kontakte zu knüpfen. Durch unsere Kooperationen mit Instituten und Hochschulen – z. B. in China, Indonesien, Kanada, Polen, Spanien, Kolumbien und den Niederlanden – studieren Sie bei uns vom 1. Semester an in einem internationalen Umfeld.

Kontakt

www.hawk-hhg.de/bauenunderhalten

Studiengänge Bauen: Hohnsen 2, 31134 Hildesheim

Tanja Kulke, 05121/881-201, tanja.kulke@hawk-hhg.de

Studiengänge Erhalten: Bismarckplatz 10/11, 31135 Hildesheim

Birgit Delp, 05121/881-385, birgit.delp@hawk-hhg.de





FAKULTÄT GESTALTUNG IN HILDESHEIM

So vielseitig wie die Gestaltung selbst ist auch unsere Fakultät Gestaltung in Hildesheim. Es ist unser Ziel, Sie durch intensive Betreuung, praxisorientierte Lehre und eine interdisziplinäre Ausbildung vom 1. Semester bis zur Abschlussarbeit zu führen. Dies hat bei uns Tradition und ist die beste Basis für Ihre erfolgreiche Zukunft.

Gestalterische Ausbildung aus langer Tradition.

Als Fakultät blicken wir auf eine fast 200-jährige Geschichte zurück. Die Eröffnung der Kunstgewerbeschule Hildesheim im Jahr 1831 legte den Grundstein. Diese entwickelte sich zur Meisterschule und später zur Werkkunstschule weiter, ehe sie 1971 in die Fachbereiche Kommunikations- und Produktgestaltung der Fachhochschule überführt wurde. Später wurden dann beide Fachbereiche



zur Fakultät Gestaltung zusammengelegt, in der heute die Studienabschlüsse Bachelor of Arts und Master of Arts angeboten werden. Mit den neun unterschiedlichen Kompetenzfeldern bietet die Fakultät ein vielfältiges und attraktives Studienangebot. So können sich unsere rund 750 Studierenden sicher sein, dass wir sie rundum gut ausbilden.

Moderne Umgebung und intensive Betreuung.

Unsere Labore, Werkstätten und Seminarräume sind bestens ausgestattet und ermöglichen das Studieren in einem modernen Umfeld. Wir legen dabei besonderen Wert auf Ihre individuelle Betreuung: Sie werden von Lehrenden und Mitarbeitenden unserer Fakultät intensiv begleitet. Auf diese Weise vermitteln wir Ihnen Theorie und Praxis und bereiten Sie umfassend auf das Arbeitsleben vor.

Beste Berufsaussichten dank eines guten Netzwerks.

Wir pflegen unsere guten und gewachsenen Verbindungen zu Unternehmen und Institutionen aus der Gestaltungsbranche. So sammeln Sie schon während des Studiums praxisbezogene Erfahrungen bei Exkursionen, Workshops mit Praxispartnern sowie Projekten mit Kooperationspartnern und knüpfen Kontakte, die Sie später bei der Arbeitsplatzsuche nutzen können.

Mit diesen Kontakten und Ihrer interdisziplinären Ausbildung in den offenen Strukturen unserer Studiengänge haben Sie hervorragende Chancen, direkt nach Ihrem Abschluss in das Berufsleben einzusteigen.

Kontakt

www.hawk-hhg.de/gestaltung
Renatastraße 11, Haus B, 31134 Hildesheim
Martina Peschel, 05121/881-301, martina.peschel@hawk-hhg.de





FAKULTÄT SOZIALE ARBEIT UND GESUNDHEIT IN HILDESHEIM

Im Mittelpunkt der Arbeit an unserer Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit steht vor allem eines: der Mensch. Das gilt zum einen für die Lehre in unseren Studiengängen, zum anderen aber auch für die Arbeit mit unseren weit über 1.000 Studierenden, die uns zu einer der großen Fakultäten der HAWK machen.

Bachelorstudiengänge:

- Kindheitspädagogik
- Soziale Arbeit
- Bildungswissenschaften in den Gesundheitsfachberufen
- Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie

Masterstudiengänge:

- Soziale Arbeit im internationalen und interkulturellen Kontext
- Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie

Praxisnähe, Innovation und intensive Betreuung.

Beraten und Unterstützen, Bilden und Erziehen, Therapieren und Pflegen – diese Fähigkeiten erlernen die Studierenden in den einzelnen Studiengängen. Als Fakultät wollen wir dies in einem optimalen Umfeld ermöglichen. Durch ausgeprägte Praxisnähe sorgen wir dafür, dass Sie in der Theorie erlerntes Wissen immer auch direkt in die Praxis umsetzen können. Außerdem achten wir darauf, in der Lehre immer innovative Wege zu gehen, damit Sie auf dem neuesten Stand der Forschung ausgebildet werden.

Daneben ist Ihr Studium von einer intensiven Betreuung geprägt. Während der gesamten Studienzeit sind wir für Sie erreichbar, beantworten Fragen und begleiten Sie bis zu Ihrem Abschluss.

Durch internationale Ausrichtung über Grenzen hinausdenken.

Internationale Ausrichtung wird bei uns großgeschrieben, um Sie auf ein internationales Arbeitsumfeld vorzubereiten. Erste Erfahrungen sammeln Sie schon während des Studiums durch unsere zahlreichen regionalen Kooperationen mit und guten Beziehungen zu den Trägern des Sozial- und Gesundheitswesens, bei denen Sie Praxis-, Forschungs- und Studienprojekte durchführen können.

Kontakt

www.hawk-hhg.de/sage

Studiengänge Kindheitspädagogik, Soziale Arbeit:

Brühl 20, 31134 Hildesheim

Sabine Vorwig, 05121/881-401, sabine.vorwig@hawk-hhg.de

Studiengänge Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie:

Goschentor 1, 31134 Hildesheim

Katrin Babucke, 05121/881-590, [katrin.babucke@hawk-hhg.de](mailtokatrin.babucke@hawk-hhg.de)





Gut zu wissen

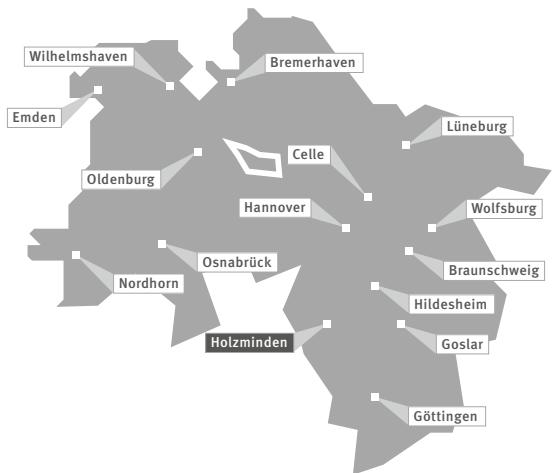
- Holzminden hat rund 20.000 Einwohner/innen.
- Am HAWK-Standort Holzminden gibt es rund 1.400 Studierende.
- Die Wurzeln der heutigen Hochschule reichen bis ins Jahr 1830 zurück.

HAWK-Fakultät am Standort Holzminden

- Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen

Was macht das Studium in Holzminden aus?

- Hervorragende Vernetzung in die regionale Wirtschaft
- Exzellente technische Ausstattung
- Kurze Wege auf dem Hochschulgelände



HOLZMINDEN



Leben und Studieren in Holzminden.

Immer der Nase nach zu Ihrem Studium in Holzminden. Denn hier duftet es nach viel-versprechenden Karrierechancen und nach einer exzellenten Ausbildung für Sie.

Die Duft-Metapher bezieht sich hierbei natürlich auf Holzminden, die „Stadt der Düfte“, als Zentrum der deutschen Riech- und Geschmacksstoffindustrie. Doch auch darüber hinaus hat der Landkreis im idyllischen Weserbergland einiges zu bieten.

Die wunderschöne Natur rund um Holzminden lädt zur Entspannung oder zu sportlichen Aktivitäten ein. Ob an der Weser oder im Höhenzug Ith: Hier können Sie abschalten und den Hochschulalltag hinter sich lassen. Auch in Holzminden selbst können Sie einiges erleben. Die vielen Fachwerkbauten in der Altstadt und Sehenswürdigkeiten wie das Tilly-Haus, das Severinsche Haus, der Raabe-Brunnen und das Glocken- und Figurenspiel erinnern an die bewegte Vergangenheit der Stadt und lassen erahnen, dass Holzminden voller Geschichte(n) steckt. Ob bei einem gemütlichen Abend in den zahlreichen Cafés und Kneipen oder einem entspannten Sommerabend am Weserufer – so genießen Sie die Vorzüge einer lebendigen Kleinstadt.

Die rund 1.400 HAWK-Studierenden machen bei etwa 20.000 Einwohner/inne/n in Holzminden einen großen Anteil der Bevölkerung aus. Gemeinsam prägen sie das heutige Bild der Stadt.

Hier finden Sie ein ebenso familiäres wie exzellentes Umfeld für Ihr Studium in unserer technisch hervorragend ausgestatteten Hochschule und in der Stadt selbst eine tolle Umgebung zum Leben.



»Mein Highlight in Holzminden: die Weser! Vor allem im Sommer ist das Weserufer wunderschön. Wir gehen hier oft joggen oder treffen uns zum Grillen und Entspannen auf einer der Wiesen.«

Katharina Heller,
2. Semester Immobilienwirtschaft und -management

**»Mir gefällt es hier so gut, weil man auch neben den Vorlesungen immer Bekannte auf der Straße trifft.
Es wird also nie langweilig und man fühlt sich schnell zu Hause.«**

Julian Dutzmann,
2. Semester Master Energieeffizientes und nachhaltiges Bauen
(zuvor Bachelor Baumanagement, Studienrichtung Ingenieurbau)

»In Holzminden kann man sich in ganz unterschiedlichen Bereichen super einbringen. Dieses Jahr zum Beispiel habe ich mit anderen Studierenden ein Rock-Festival organisiert. So Chancen hat man nicht überall!«

Elisa Riekehof, 2. Semester Soziale Arbeit

Kontakt

Tourist-Information Holzminden
www.holzminden.de





Persönlich und praxisnah: Diese Eigenschaften beschreiben das Studium an der Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen am besten. Die derzeit etwa 1.400 Studierenden haben mit Holzminden einen besonderen Ort zum Studieren gefunden, an dem man sich kennt und schnell ein vertrautes Umfeld aufbaut. Die Fächervielfalt macht den Standort besonders: Hier sind drei Fachbereiche – Management, Soziale Arbeit und Bauen – in einer Fakultät vereint. Im Studienalltag bietet sich so immer wieder die Möglichkeit, mit anderen

Disziplinen zusammenzuarbeiten und viele unterschiedliche Perspektiven kennenzulernen. Insgesamt bietet die HAWK am Standort Holzminden fünf Bachelor- und drei Masterstudiengänge:

Bachelorstudiengänge:

- Baumanagement
- Betriebswirtschaft berufsbegleitend
- Green Building
- Immobilienwirtschaft und -management
- Soziale Arbeit



Masterstudiengänge:

- Energieeffizientes und nachhaltiges Bauen
- Immobilienmanagement
- Soziale Arbeit im sozialräumlichen Kontext

Rundum betreut und hervorragend vernetzt.

In unserer Fakultät setzen wir auf eine umfassende Betreuung. Deswegen stehen wir Ihnen bereits während der Studienorientierung zur Seite. Etwa mit unserem „Open Campus“ als Infoveranstaltung zu allen Studiengängen oder mit Studierenden als Fakultätslotsen und -lotsinnen.

Dazu kommen gelebte internationale Kooperationen der Studienbereiche, z.B. mit der University of Venda in Südafrika. Ausgezeichnet vernetzt ist die Fakultät auch mit zahlreichen regionalen, nationalen und internationalen Unternehmen, mit denen re-

gelmäßig Projekte durchgeführt werden. Alles in allem stellen wir schon im Studium gemeinsam die Weichen für Ihren erfolgreichen Berufsweg.

Gute Aussichten durch hohe Praxisnähe.

Praxisnähe wird an unserer Fakultät großgeschrieben. In Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen und Institutionen werden die Studiengänge kontinuierlich weiterentwickelt und abwechslungsreiche Praxisprojekte und längere Praxisphasen in den Studienverlauf integriert. Diese unmittelbare Nähe zur Praxis schafft gemeinsam mit den vielseitigen und aktuellen Inhalten der Studiengänge besonders gute Aussichten auf dem Arbeitsmarkt.

Kontakt

www.hawk-hhg.de/holzminden
 Haarmannplatz 3, 37603 Holzminden
 Dekanatsbüro: 0 55 31/126-116 oder -117
 Beratung für Studieninteressierte:
 Cordula Watermann, 0 55 31/126-101, studieninfo.m@hawk-hhg.de





HAWK-STANDORT GÖTTINGEN

www.hawk-hhg.de/goettingen

Gut zu wissen

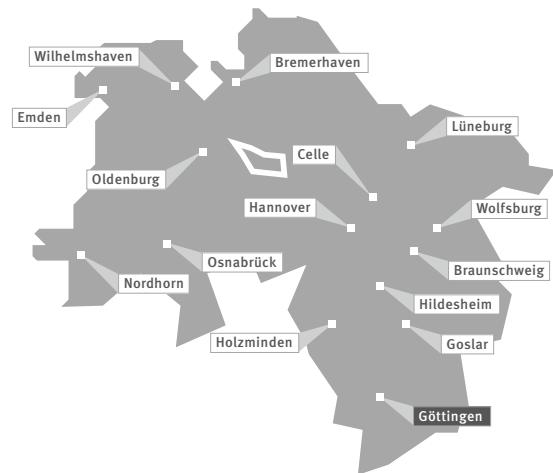
- Göttingen hat rund 116.000 Einwohner/innen.
- Insgesamt studieren über 30.000 junge Menschen an den Göttinger Hochschulen, davon rund 1.600 an der HAWK.
- Das Göttinger Studierendenleben ist schon seit Goethes Zeiten legendär.

HAWK-Fakultäten am Standort Göttingen

- Fakultät Naturwissenschaften und Technik
- Fakultät Ressourcenmanagement
- Gesundheitscampus Göttingen

Was macht das Studium in Göttingen aus?

- Traditionssreiche Hochschulstadt
- Kleine Seminare mit vielen praktischen Anteilen
- Hervorragende moderne Labore und Werkstätten



GÖTTINGEN



Leben und studieren in Göttingen.

Woran denken Sie, wenn Sie den Namen Göttingen hören? „Studentenstadt“ – das kommt den meisten in den Kopf. Einige denken auch an das „Gänseliesel“, das Wahrzeichen der Stadt im Herzen Deutschlands. Doch eines sagen fast alle, die Göttingen kennen: Hier lässt es sich gut leben.

Göttingen ist eine echte Hochschulstadt. Über 30.000 der rund 116.000 Einwohner/innen studieren an einer der drei Hochschulen. Gastronomie und Einzelhandel sind auf die Studierenden eingestellt und machen Ihnen das Einleben in Göttingen umso leichter. In den zahlreichen Kneipen treffen Sie schnell nette Leute.

In Göttingen erwartet Sie eine Stadt voller Geschichte und Zukunft. Denn Göttingen ist nicht nur seit fast drei Jahrhunderten eine der wichtigsten Hochschulstädte Deutschlands, sondern mit Instituten wie dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt oder dem Max-Planck Institut auch ein Ort für Forschung und Entwicklung.

Das gilt natürlich auch für die HAWK: Sie bietet in Göttingen eine hervorragende technische Ausstattung sowie Lehre und Forschung auf dem neuesten Stand.

Außerdem ist Göttingen wirtschaftsstark: Im „Measurement Valley“ haben sich viele innovative Unternehmen aus der Mess-, Regel- und Filtrationstechnik, der Lasertechnik und der feinmechanisch-optischen Industrie angesiedelt. Göttingen könnte also auch über Ihr Studium hinaus attraktiv für Sie sein. Bleibt noch das Gänseliesel. Das Wahrzeichen der Stadt, eine Figur auf dem Marktplatz, darf nach einer erfolgreichen Promotion geküsst werden.



**»Göttingen ist klein genug um alles mit dem Fahrrad zu erreichen und groß genug um neue Leute kennen zu lernen.
In den Studentenkneipen ist immer etwas los und die studentischen Gruppen bieten vielseitige Veranstaltungen an.«**

Nils-Hendrik Leineweber,
6. Semester Präzisionsmaschinenbau

**»Göttingen ist für mich Dorf, Klein- und Großstadt in einem.
Besonders schätze ich die offenen Menschen, den Hochschulsport und die Landschaft um die Stadt herum.«**

Lucia Leandra Sommer, 5. Semester Forstwirtschaft

**»Göttingen ist eine echte Studentenstadt.
Dass ich mich hier in familiärer Atmosphäre meinem Studium und spannenden Projekten widmen kann, ist für mich etwas ganz Besonderes.«**

Moritz Pieper, 2. Semester
Masterstudiengang Präzisionsmaschinenbau

Kontakt

Tourist-Information Göttingen
www.goettingen-tourismus.de
Weitere Informationen
www.studieren-in-goettingen.de





FAKULTÄT NATURWISSENSCHAFTEN UND TECHNIK IN GÖTTINGEN

Göttingen ist seit langer Zeit ein international renommierter Studienort. Doch erst seit 1992 werden hier auch Ingenieurinnen und Ingenieure ausgebildet. Damals wurde unsere Fakultät Naturwissenschaften und Technik auf Initiative der regionalen Industrie an der heutigen HAWK in Göttingen gegründet.

Bachelorstudiengänge:

- Elektrotechnik/Informationstechnik
- Physikalische Technologien
- Präzisionsmaschinenbau
- Medizingenieurwesen

Masterstudiengänge:

- Elektrotechnik/Informationstechnik
- Laser- und Plasmatechnik
- Präzisionsmaschinenbau

Wir ermöglichen heute rund 650 Studierenden ein fundiertes und zielgerichtetes Studium mit einem breiten Angebot an Wahlfächern.



Sechs Eigenschaften. Eine starke Fakultät.
Anhand von sechs ausgewählten Eigenschaften wollen wir Ihnen die Ansprüche unserer Fakultät verdeutlichen:

Studierendenorientiert:

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt und gestalten den Studiengang aktiv mit. Lehrende und Mitarbeitende stehen im persönlichen Kontakt zu Ihnen und sind immer ansprechbar.

Exzellenz in der Lehre:

Sie erlernen wissenschaftliche Methoden in einem modernen Umfeld und wenden sie direkt in der Praxis an. In zahlreichen Projekten und Aktivitäten setzen Sie sich mit technischen Fragen und auch mit Themen aus anderen Fachbereichen auseinander.

Anwendungsorientiert:

Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Abschlussarbeit in der Industrie zu schreiben und bereiten Sie in unseren anwendungsorientierten Studiengängen auf höchstem wissenschaftlichen Niveau darauf vor.

Interdisziplinär:

In jedem unserer Studiengänge sind Methoden und Kenntnisse aus benachbarten Disziplinen integriert.

Forschungsstark:

An unserer Fakultät wird in allen Fachrichtungen Hightech-Forschung betrieben.

Regional eingebunden:

Sowohl die Betriebe als auch die Studierenden profitieren von unseren engen Beziehungen zu zahlreichen Unternehmen in der Region.

Kontakt

www.hawk-hhg.de/naturwissenschaften
Von-Ossietzky-Str. 99, 37085 Göttingen

Dekanatsbüro: Susanne Reichel, 05151/3705-141, susanne.reichel@hawk-hhg.de
Beratung Studienverlauf: Heide Matschulla und Martina Dannenberg-Döltsch, 05151/3705-151, heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de, martina.dannenberg-doeutsch@hawk-hhg.de





An der Fakultät Ressourcenmanagement stehen praxisnahe und zukunftsrelevante Themen im Mittelpunkt: Stadtbau-Management, Ökosystem Wald, Wirtschaftsentwicklung, Energiemanagement, Regionalförderung und erneuerbare Energien. Das Lernen in kleinen Semestergruppen, ein großes Serviceangebot und die angenehme Atmosphäre unter Studierenden, Dozent/inn/en und Mitarbeiter/innen sind zu dem die Basis für ein zügiges und erfolgreiches Studium.

Bachelorstudiengänge:

- Arboristik
- Nachhaltiges Management von Bäumen und Entwicklung städtischer Natur
- Forstwirtschaft
- Wirtschaftsingenieurwesen



Masterstudiengänge:

- Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien
- Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung
- Urbanes Baum- und Waldmanagement
- Wirtschaftsingenieurwesen

Ein guter Start.

Mit einer Studieneingangsphase aus Informationsveranstaltungen, Exkursionen, Tutorien und vielen weiteren Programmpunkten erleichtern wir Ihnen den Start an unserer Fakultät.

Ständiger Bezug zur Praxis.

Der Praxisbezug ist ein elementarer Bestandteil aller Lehrveranstaltungen. Durch kontinuierliche Dialoge mit wichtigen Institutionen und Unternehmen in allen Fachbereichen und deren Einbindung in die Lehre bringen wir die

Studierenden früh in Kontakt mit potentiellen Arbeitgebern, bei denen sie schon während des Studiums Praxiserfahrungen sammeln.

Forschung und Studium eng verbunden.

Eine weitere Stärke ist unsere angewandte Forschung. Aktuelle Forschungsergebnisse werden zum Beispiel schnell in die Lehrveranstaltungen integriert. Und Sie haben als Student/in die Möglichkeit, schon während Ihres Studiums als studentische Hilfskraft oder im Rahmen Ihrer Abschlussarbeit an Forschungsprojekten zu partizipieren.

Beste Aussichten.

Aus dem Anspruch, Ressourcenmanagement aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten, ergeben sich für unsere Studierenden hervorragende Karrierechancen, denn der Bedarf an Fachleuten steigt ständig.

Kontakt

www.hawk-hhg.de/ressourcen
Büsgenweg 1a, 37077 Göttingen
Fakultätssekretariat: 05 51/50 32-0
Beratung für Studieninteressierte:
Kontaktperson siehe jeweilige Studiengangsseite





Um auch in Zukunft eine bedarfsgerechte Gesundheitsvorsorge leisten zu können, müssen neue Berufsbilder und erweiterte Qualifikationen für bestehende Berufe geschaffen werden. Zum Wintersemester 2016/2017 hat deshalb der Gesundheitscampus Göttingen seinen Betrieb aufgenommen.

- Bachelorstudiengänge:**
- Therapiewissenschaften
 - Pflege
 - Medizingenieurwesen

Geplante Studiengänge:

- Versorgungsmanagement

In der Endausbaustufe wird am Gesundheitscampus Göttingen rund 660 Studierenden ein fundiertes und zielgerichtetes Studium mit einem breiten Angebot an Wahlfächern ermöglicht werden.



Der Anspruch dieses gemeinsamen Projekts der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen (HAWK) und der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) ist nicht weniger, als die Ausbildung der Gesundheitsberufe neu zu denken. In diesem Zuge sollen sechs Ziele erreicht werden:

Bereitstellung von bedarfsgerechten Qualifizierungsangeboten für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung.

Ermöglichung von durchlässigen Bildungskarrieren für Berufe aus dem Bereich der Gesundheitsversorgung (z. B. Pflege).

Eröffnung attraktiver Bildungswege und Beschäftigungsmöglichkeiten sowie Bindung und/oder Anziehung von Arbeitskräften an/in strukturschwachen Regionen.

Initiierung von demografiefesten Personalentwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten gemeinsam mit Klinikträgern, Wohlfahrtsverbänden und Kommunen für und in der Region Südniedersachsen.

Zusammenführung der Hochschulen als Akteure und Partner mit ihren regionalen zivilgesellschaftlichen Partnern.

Etablierung eines interdisziplinären „Think Tanks“ für transnationale Forschung und Entwicklung einer zukunftsfähigen Gesundheitsversorgung.

Kontakt

www.gesundheitscampus-goettingen.de
Weender Landstraße 94, 37081 Göttingen
Sekretariat: Meike Fahrensohn,
0551/50 32-206, meike.fahrensohn@hawkhhg.de



A photograph of a classroom setting. In the foreground, a student's hands are visible, holding a piece of paper. Behind them, several other students are seated at their desks, focused on their work. The room has blue walls and large windows in the background.

www.hawk-hhg.de/bachelor

BACHELOR- STUDIENGÄNGE VON A BIS Z



Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen

Arboristik – Nachhaltiges Management von Bäumen und Entwicklung städtischer Natur (BSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Science (BSc)
Studiendauer	6 Semester inkl. 12-wöchiges Praktikum
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	Ein Vorpraktikum ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Wenn Sie sich für den Studiengang Arboristik entscheiden, beschäftigen Sie sich im Laufe Ihres Studiums mit dem Schutz, der Pflege und der nachhaltigen Entwicklung von Gehölzen und Einzelbäumen („arbor“ = lat. für Baum), deren Standorte sich im städtischen Gebiet befinden. Ziel ist es, für sie sehr gute Bedingungen in Siedlungsbereichen zu schaffen. In den folgenden Schwerpunkten lernen Sie, wie die Natur das Stadtbild prägt und wie Sie dazu beitragen können, dass Ökologie und Stadtentwicklung sich ergänzen:

- Stadtbaummanagement
- Baumkontrolle und Verkehrssicherheit
- Stadt- und Landschaftsplanung
- Wirtschaftswissenschaften
- Fachrecht
- Kommunikation und Personalführung

Was kann ich später damit machen?

Mit Ihrer speziellen Qualifikation stehen Ihnen viele Türen offen. Neben Anstellungen in Planungs- und Sachverständigenbüros, in Baumpflegeunternehmen, in Grünflächen-Naturschutzzämlern oder in Garten- und Landschaftsbaubetrieben ist auch die Unternehmensgründung für Sie eine Option. Sie können auch in verschiedenen Masterstudiengängen weiterstudieren, z. B. bei uns „Urbaner Baum- und Waldmanagement“.

Was macht den Studiengang besonders?

Den Studiengang Arboristik gibt es nur ein einziges Mal in Deutschland: bei uns. Deswegen sind unsere Absolventinnen und Absolventen auf dem Arbeitsmarkt besonders gefragt. Aber auch wenn Sie bereits in die

Arbeitswelt eingestiegen sind, ist unser Studiengang für Sie geeignet. So studieren etwa berufstätige Baumpflegerinnen und Baumpfleger an unserer Hochschule.

Als weitere Qualität des Studiengangs ist sein großer Praxisbezug zu nennen. In kleinen Semestergruppen von etwa 40 Personen nehmen Sie an zahlreichen praxisnahen Vorlesungen und Übungen teil. Zudem profitieren Sie im Unterricht von unserer führenden Forschung in den Bereichen Gehölzpathologie, Baumdiagnose, Gehölzwertermittlung und Stadtböden. Auch öffentliche bestellte und vereidigte Sachverständige zählen zu Ihren Dozent/inn/en.



Weitere Informationen zum Studiengang:
www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge

Kontakt

Studiennthalte

HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
 Kirsten Kroeger-Vitt
 05 51/50 32-134
 kirsten.kroeger-vitt@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
 Jasmin Pettke
 0 51 21/881-116
 jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Architektur (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	10-wöchiges handwerklich orientiertes Vorpraktikum im Bauhaupt- oder Baubereichsgewerbe oder abgeschlossene Berufsausbildung im Baubereich. Mindestens 4 Wochen Vorpraktikum müssen vor Studienbeginn abgeleistet sein. Nachweis der restlichen Wochen spätestens zum Ende des 2. Studiensemesters. Zum Zeitpunkt der Bewerbung ist ein Nachweis über eine Praktikumsstelle ausreichend.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Wenn Sie sich für diesen Studiengang entscheiden, dann erwarten Sie die klassische Architektausbildung. Es handelt sich hier um die erste Stufe unseres zukunftsweisen den zweistufigen Ausbildungsangebots. Dabei erlernen Sie durch eine breit angelegte, praxisorientierte Lehre das Basiswissen in den konstruktiv-technischen, ökologischen und ökonomischen Aspekten der Architektur. Dazu erarbeiten Sie sich in kleinen Gruppen die Grundlagenkenntnisse in diesen Bereichen:

- Baustoffkunde, Bauphysik, Energieeffizienz, Baukonstruktion
- Tragwerkslehre, Entwerfen, Städtebau, technische Gebäuderüstung
- Baubetrieb, Baurecht
- Arbeitstechnik/Methoden

Was kann ich später damit machen?

Sie können nach dem Studium Tätigkeiten in klassischen Architektur-, Immobilien- und Ingenieurbüros übernehmen. Auch Aufgaben in Verbänden und Fachmedien oder im Öffentlichen Dienst warten auf Sie, wie etwa in der Stadtplanung, Bauverwaltung oder im Denkmalschutz.

Des Weiteren planen viele unserer Studierenden ihre Zukunft in Bauunternehmen oder Wohnungsbaugesellschaften. Oder Sie bleiben in der Forschung und schließen sich einer wissenschaftlichen Einrichtung an. Sie sehen also: Die Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt sind vielfältig, und wenn Sie einen Master anschließen, ist auch die Selbstständigkeit ein möglicher Weg. Abschließend bleibt noch zu erwähnen, dass unsere Studierenden auch besonders gute Chancen auf dem internationalen Arbeitsmarkt haben.

Was macht den Studiengang besonders?

Dieser Studiengang beinhaltet sowohl fundierte theoretische Grundlagen als auch deren praktische Anwendung. Wir legen besonderen Wert auf eine hohe Interdisziplinarität durch enge Zusammenarbeit mit anderen Studiengängen. Dazu zählt auch das Angebot an Zusatzqualifikationen, u. a. im Bereich der Betriebswirtschaft und des energetischen Bauens. Abgerundet wird Ihr Studium durch interessante Exkursionen und Workshops im In- und Ausland.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/b/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Dipl.-Ing. Arch. Thomas Kauertz
05121/881-245
thomas.kauertz@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Simone Müller
05121/881-687
simone.mueller@hawk-hhg.de



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Bauingenieurwesen (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	7 Semester (inkl. Praxissemester im 6. Semester)
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Studierende mit Meisterabschluss im Maurer- und Betonbauer-Handwerk erhalten bis zu 30 Leistungspunkte für bestimmte Studienmodule angerechnet.
Vorleistungen	10-wöchiges handwerklich orientiertes Vorpraktikum im Bauhaupt- oder Baubeben-gewerbe oder abgeschlossene Berufsausbildung im Baubereich. Mindestens 4 Wochen Vorpraktikum müssen vor Studienbeginn abgeleistet sein. Nachweis der restlichen Wochen spätestens zum Ende des 2. Studiensemesters. Zum Zeitpunkt der Bewerbung ist ein Nachweis über eine Praktikumsstelle ausreichend.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Hier geht es um die Wissenschaft hinter einem der ältesten Bedürfnisse des Menschen: das Bauen. In vier Semestern Basisstudium dreht sich für Sie zunächst alles um die wesentlichen Aufgaben des Bauingenieurwesens: Planung, Konstruktion, Berechnung und Bauausführung. Dahinter verbergen sich spannende Themen wie der Neu- und Umbau von Gebäuden, Bauwerken und Anlagen, deren fachbezogene und statisch-konstruktive Bearbeitung, baubetriebliche Kalkulation, Projekt- und Baumanagement, Planung von städtischer Infrastruktur und Wasserbau.

Anschließend entscheiden Sie sich für eine Vertiefungsrichtung:

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Wasser- und Verkehrswesen

Abgerundet wird Ihr Studium durch ein Praxissemester als Ingenieurassistent bei einer Baufirma, einem Ingenieurbüro oder einer Behörde, gerne auch im Ausland.

Was kann ich später damit machen?

So vielseitig wie das Studium sind auch Ihre Berufsmöglichkeiten. So warten etwa spannende Aufgaben im Bereich der Planung und Berechnung von Gebäuden, Bauwerken und Anlagen oder in Konstruktion und Bauausführung in Ingenieur- und Planungsbüros oder Bauunternehmen auf Sie. Außerdem sorgen neue politische und gesellschaftliche Entwicklungen wie die Energiewende etwa durch den Einsatz regenerativer Energien oder der demografische Wandel und die damit einhergehende Verdichtung von Städten für immer neue Herausforderungen an Ihr zukünftiges Berufsfeld.

Was macht den Studiengang besonders?

Nicht zuletzt die enge Kooperation mit anderen Studiengängen wie der Architektur, dem Holzingenieurwesen oder der Restaurierung sowie anderen Fakultäten und Hochschulen im Ausland.

Darüber hinaus gibt es Möglichkeiten, die erarbeiteten Fähigkeiten und Kompetenzen im Praxissemester, in angewandter Forschung in Laboren und Werkstätten und in internationalen Workshops und Exkursionen anzuwenden. Außerdem legen wir viel Wert darauf, dass Sie als Studierende den Studiengang mit aktiver Gremienarbeit mitgestalten und weiterentwickeln können.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/b/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge)

Kontakt

Studiennthalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Anja Markwart
0 51 21/881-281
anja.markwart@hawh-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Simone Müller
0 51 21/881-687
simone.mueller@hawh-hhg.de



Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Baumanagement (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	7 Semester (7. Semester: Praxismodul plus Bachelorarbeit)
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Zwei Studienrichtungen: Hochbau und Ingenieurbau. Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe StiP S. 136–137).
Vorleistungen	6-wöchiges branchenspezifisches Einstiegspraktikum (kann bis Ende des 3. Semesters abgeleistet werden). Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 136–137.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Dieser Studiengang verbindet bautechnisches Know-how mit Managementkompetenzen – eine Kombination, die im Berufsleben stark nachgefragt wird. Außerdem werden auch Ihre kommunikativen und methodischen Kompetenzen gestärkt. Sie haben die Wahl zwischen zwei Studienrichtungen: Hochbau oder Ingenieurbau. In beiden Bereichen erhalten Sie eine solide technische Ausbildung, die auch das an Bedeutung gewinnende Bauen im Bestand einbezieht. Die Studienrichtung Hochbau verbindet Fächer der Architektur mit bauspezifischen Managementfächern. In der Studienrichtung Ingenieurbau kombinieren Sie die Managementfächer mit Fächern des Bauingenieurwesens.

Gemeinsam haben beide Richtungen eine starke Praxisorientierung und Inhalte wie Projektplanung, -management und -steuerung, Bauwirtschaft sowie Bau- und Vertragsrecht.

Was kann ich später damit machen?

Von der Projektidee über die Planung und Baudurchführung bis zur Inbetriebnahme können Sie sich am gesamten Prozess der Realisierung eines Bauprojektes beteiligen. Ihre Arbeitgeber können Bauunternehmen, Planungs- und Projektsteuerungsbüros sowie Consultingunternehmen sein. Daneben bieten auch Bauabteilungen der öffentlichen Hand und große Industrieunternehmen vielfältige Arbeitsmöglichkeiten. Oder Sie gehen Ihren ganz eigenen Weg: Denn zusammen mit einiger Berufserfahrung bietet das Studium die besten Voraussetzungen für die Selbstständigkeit.

Was macht den Studiengang besonders?

In der Bauwirtschaft sind zunehmend Managementkompetenzen gefragt. Als Absolventin oder Absolvent sind Sie damit besonders begehrt und profitieren von unseren engen Fachkontakte zur Wirtschaft. Gut auf das Berufsleben vorbereitet sind Sie durch den hohen Praxisbezug des Studiums: In kleinen Projektteams setzen Sie Erlerntes regelmäßig in die Praxis um. Während der vielen Exkursionen erhalten Sie einen Einblick in reale Großprojekte. Durch eine zehnwöchige Praxisphase im siebten Studiensemester ergibt sich schließlich ein fließender Übergang in das Berufsleben.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 55 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Sabrina Stramann
0 51 21/881-115
sabrina.stramann@hawk-hhg.de

Studiengang Hochbau

Von der Stadtplanung über Gebäudelehre und Baukonstruktion bis hin zu Gebäude-technik und Innenausbau – in der Studienrichtung „Hochbau“ lernen Sie alle elemen-tären Bereiche der Architektur kennen. Kombiniert werden diese Kompetenzen mit bauspezifischen Managementinhalten, so-dass Sie das gesamte Aufgabenspektrum moderner Bauprojekte abdecken können – angefangen bei der Planung über die Reali-sierung bis hin zur Projekt- und Personalver-antwortung.



Studiengang Ingenieurbau

Mit der Studienrichtung „Ingenieurbau“ erarbeiten Sie sich die klassischen Disziplinen Statik, Festigkeitslehre, Tragwerkslehre, Konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Massiv-, Stahl- und Holzbau, Verkehrswesen und Wasserwirtschaft. Diese umfassenden ingenieurtechnischen Fähigkeiten erweitern Sie mit Managementkompetenzen – vom Projektmanagement über Baubetrieb bis hin zu Bau- und Vertragsrecht. Gerade diese interdisziplinäre Ausrichtung eröffnet Ihnen hervorragende Chancen auf dem Arbeits-markt.





Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen

Betriebswirtschaft berufsbegleitend (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	9 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Der Studiengang ist als Teilzeitstudiengang konzipiert. 80 Prozent der Studieninhalte werden online vermittelt, 20 Prozent entsprechen vier Präsenzwochenenden in Holzminden pro Semester. Meister oder Techniker sowie Berufstätige mit branchenspezifischer Ausbildung und mindestens drei Jahren Berufserfahrung können sich auch bewerben. Der Studiengang wird i. d. R. berufsbegleitend absolviert. Eine Beschäftigung vor oder während des Studiums ist jedoch nicht Voraussetzung. Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.
Bewerbung	

Worum geht es in dem Studiengang?

Im Studiengang Betriebswirtschaft berufsbegleitend lernen Sie, was Sie unmittelbar im Job einsetzen können. Denn das Angebot richtet sich vorrangig an Berufstätige und Berufserfahrene. Inhaltlich deckt das Studium die klassischen Inhalte der Betriebswirtschaftslehre wie Personalwirtschaft, Steuerlehre und Rechnungswesen, Marketing, Investition und Finanzierung ab. Hinzu kommt eine gezielte Ausrichtung aller Inhalte, die den Praxisbezug noch deutlicher macht: Im Fokus stehen kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Familienunternehmen und Start-ups im ländlichen Raum. In Wahlpflichtmodulen vertiefen Sie dieses Wissen und setzen sich zum Beispiel mit Innovationsprozessen, Nachfolgeregelungen und Neugründungen auseinander.

Was kann ich später damit machen?

Eigentlich muss die Frage hier lauten: Was kann ich sofort damit machen? Schließlich studieren Sie neben dem Job und können Ihr erworbenes Wissen direkt in die Praxis einbringen. Mit dem akademischen Abschluss eröffnen sich, je nach Ihren persönlichen Zielen, gute berufliche Perspektiven, indem Sie zum Beispiel mehr Verantwortung übernehmen oder neue Aufgabenbereiche hinzukommen. Als Nachfolger/in oder Leiter/in eines Familienunternehmens stärken Sie Ihre Kompetenz in alltäglichen Abläufen sowie strategischer Planung und schließen mögliche Wissenslücken.

Was macht den Studiengang besonders?

Auch die Rahmenbedingungen dieses Studiengangs sind bemerkenswert: Zum einen

handelt es sich um ein Teilzeitangebot. Sie absolvieren maximal vier Module pro Semester. Auf Wunsch kann die Zahl der Module individuell und flexibel reduziert werden. Vereinbarkeit von Beruf, Privatleben und Studium ermöglicht zum anderen das Blended Learning-Konzept: Hier werden Online- und Präsenzanteile kombiniert. 80 Prozent der Inhalte erarbeiten Sie zeitlich flexibel von Zuhause aus. Dafür nutzen Sie eine interaktive Lernplattform und Webkonferenzen. 20 Prozent verteilen sich auf vier Präsenzwochenenden im Semester. Intensive Betreuung ist Ihnen sicher. Die Kosten sind überschaubar und gut planbar.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Dipl.-Kffr. Melanie Ebert
0 55 31/126-272
melanie.ebert@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Sabrina Stramann
0 51 21/881-115
sabrina.stramann@hawk-hhg.de



Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim

Bildungswissenschaften in den Gesundheitsfachberufen (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	8 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Anrechnung der Berufsausbildung Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie oder einer ggf. vergleichbaren Ausbildung auf die ersten drei Semester, Aufnahme ins 4. Semester. Kooperationsstudiengang mit der Stiftung Universität Hildesheim.
Vorleistungen	Zwei Zugangsmöglichkeiten: Abgeschlossene Berufsausbildung in einem der Bereiche ODER Studium in Kombination mit einer Ausbildung an einer unserer Kooperationsschulen. Nähere Informationen auf S. 50–51.
Bewerbung	Bewerbungsschluss: 1. Mai.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang werden Sie ausgebildet, um später selbst auszubilden. Es ist unser Ziel, Sie durch die Verknüpfung von Kompetenzen aus den Bereichen Bildungswissenschaften und Fachwissenschaften optimal für den Beruf der Lehrkraft an Schulen für Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie vorzubereiten.

Dabei werden Sie wissenschaftlich ausgebildet, um gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen dieses Berufes zu meistern.

Was kann ich später damit machen?

Ihre Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt sind vielfältig. Nach Ihrem Studium übernehmen Sie die Lehre an einer Schule für Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie und tragen elementar zu deren Weiterentwicklung und Professionalisierung bei. Daneben können Sie auch die therapeutischen Tätigkeiten selbst übernehmen. Außerdem sind Sie durch Ihren Hochschulabschluss dafür qualifiziert, auch leitende Positionen an o. g. Schulen zu übernehmen.

Was macht den Studiengang besonders?

Wenn Sie bereits eine Berufsausbildung in einem der o. g. Berufe absolviert haben, bekommen Sie diese auf Ihr Studium ange rechnet. So können Sie direkt im 4. Semester aufgenommen werden.

Um Ihnen eine möglichst umfassende wissenschaftliche Ausbildung zu garantieren, kooperieren wir mit der Stiftung Universität Hildesheim. Hier erlernen Sie die Grundlagen in den Bereichen Erziehungswissenschaften, Didaktik, Pädagogische Psychologie und der Lehr- und Lerntheorie.

Besonders ist sicherlich auch der große Bezug zur Praxis: In zwei fünf wöchigen Praxisphasen an unseren Kooperationsschulen sammeln Sie erste Berufserfahrungen, nehmen wichtige Eindrücke für sich und Ihr Studium mit und sind als Absolventin oder Absolvent rundum fachwissenschaftlich und bildungswissenschaftlich ausgebildet.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/s/
bachelor/big](http://www.hawk-hhg.de/s/bachelor/big)

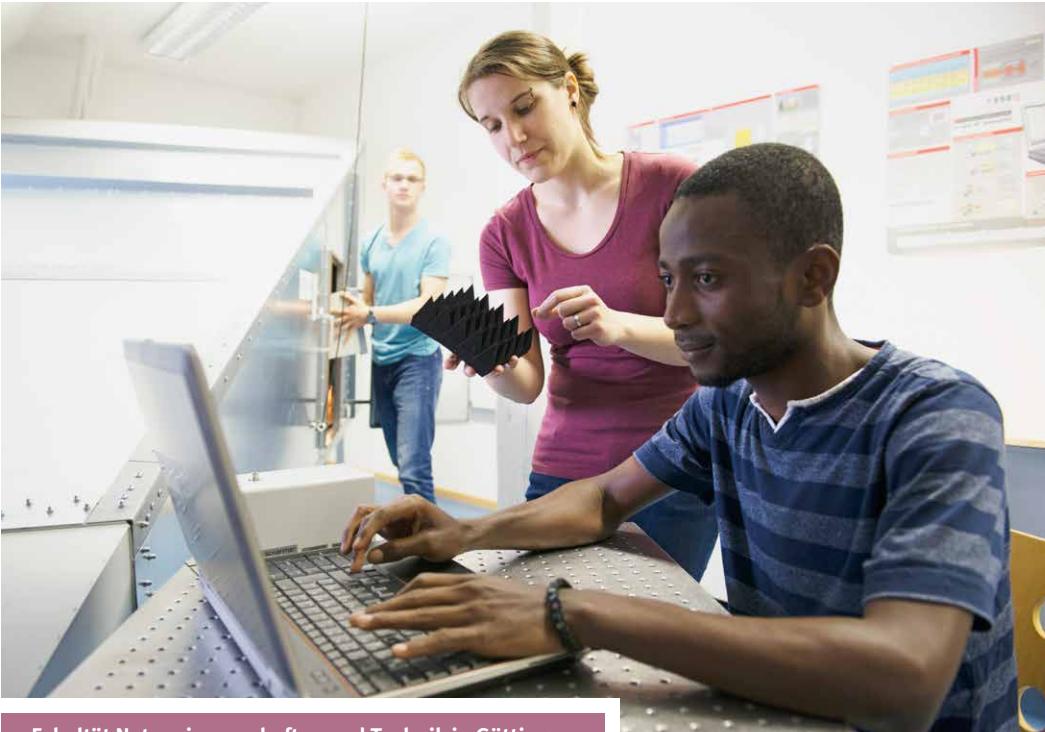
Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Holger Ahrens
0 51 21/881-318
holger.ahrens@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Petra Munzert
0 51 21/881-133
petra.munzert@hawk-hhg.de



Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen

Elektrotechnik/Informationstechnik (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe PV S. 138–139). Teilzeitstudium auf Antrag (mind. 2 Semester).
Vorleistungen	8-wöchiges Vorpraktikum oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in ingenieurnahen Berufen. Das Praktikum kann bis zum Ende des 3. Semesters nachgeholt werden. Ein im Rahmen der Klasse 11 der Fachoberschule Technik abgeleistetes Praktikum wird anerkannt. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 138–139.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Mit diesem Studiengang reagieren wir auf den immer größeren Einsatz von elektronischen Systemen mit hohem IT-Anteil in der Industrie und bereiten Sie optimal auf einen wachsenden Markt vor.

In den ersten drei Semestern erlernen Sie ingenieurwissenschaftliche Grundlagen, um sich anschließend für einen von zwei Schwerpunkten für Ihr weiteres Studium zu entscheiden. Dieser kann entweder im industriellen Bereich auf der Mess- und Automatisierungstechnik liegen oder auf Medien- und Kommunikationssystemen.

In der Vertiefungsrichtung Mess- und Automatisierungstechnik schließen sich die Mess- und Sensortechnik sowie die Steuerungstechnik an. Im Schwerpunkt Medien- und Kommunikationssysteme werden Audio- und Videosysteme behandelt. Gemeinsame Module beider Richtungen:

- Mikroprozessstechnik
- Nachrichtentechnik und Verstärkertechnik
- Grundlagen der digitalen Signalverarbeitung
- Modellierung und Regelung technischer Systeme
- Elektrische Messtechnik
- Windowsprogrammierung und Softwareentwicklung
- Rechnernetze und Betriebssysteme
- Algorithmen und Datenstrukturen

Was kann ich später damit machen?

Nach Ihrem Abschluss sind Sie qualifiziert, in einem immer wichtiger werdenden Arbeitsfeld zu arbeiten. Mit Ihrer umfassenden Ausbildung sind Sie bereit, in der Industrie Aufgaben in der Entwicklung, der Produktion,

der Qualitätssicherung und im Produktmanagement zu übernehmen.

Was macht den Studiengang besonders?

Die Kombination aus elektro- und informationstechnischen Fächern unterscheidet den Studiengang von vielen anderen. Auch die flexiblen Möglichkeiten, Ihr Studium individuell zu gestalten, beispielsweise durch die Profilierungsrichtungen Medizintechnik und Regenerative Energien sowie die interdisziplinäre Anbindung an andere Studiengänge, machen Ihr Studium besonders.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/n/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften und Technik
Heidemarie Matschulla und
Martina Dannenberg-Döltsch
0511/37 05-151
heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de
martina.dannenberg-doeletsch@
hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim

Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie (BSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Science (BSc)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Anrechnung der Berufsausbildung Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie oder einer ggf. vergleichbaren Ausbildung auf die ersten drei Semester, Aufnahme ins 4. Semester.
Vorleistungen	Zwei Zugangsmöglichkeiten: Abgeschlossene Berufsausbildung in einem der Bereiche ODER Studium in Kombination mit einer Ausbildung an einer unserer Kooperationsschulen. Nähere Informationen auf S. 54–55.
Bewerbung	Bewerbungsschluss für das WiSe: 1. Mai, für das SoSe: 1. November. Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Sie haben Ihre Ausbildung in einem der drei Fachbereiche erfolgreich abgeschlossen? Dann wartet mit diesem Studiengang die Möglichkeit auf Sie, Ihr erlerntes Wissen zu vertiefen und fundierte fachspezifische, betriebswirtschaftliche, gesundheitswissenschaftliche und forschungsmethodische Kompetenzen zu erwerben. Dabei geht es um die Vermittlung von kundenorientiertem, evidenzbasiertem und kontextangemessenem Handeln, um Sie so auf zukünftige Herausforderungen der beruflichen Handlungsfelder vorzubereiten. Multiprofessionelle Arbeitskontexte und Teamarbeit stärken Ihre berufliche Identität.

Was kann ich später damit machen?

Nach Ihrem Studium haben Sie die Möglichkeit, Patientinnen und Patienten umfassend zu behandeln – mit dem Vorteil, dass Sie sich als Absolventin oder Absolvent des Studiengangs besonders für zukünftig relevante Handlungsfelder qualifiziert haben. Das beinhaltet etwa die Arbeit mit chronisch Kranken und alten Menschen. Sie können eine Leitungsposition übernehmen oder eine eigene Praxis eröffnen, denn auch dazu qualifiziert Sie Ihr Abschluss. Aber auch neue Wege stehen Ihnen offen. Sie können eine Karriere in der Hilfsmittelentwicklung, im Qualitätsmanagement oder in der Gesundheitsförderung und Prävention in Betrieben, Schulen, Kindertagesstätten, Heimen und Stadtteilen beginnen. Zudem können Sie Leitungspositionen in diesen Feldern übernehmen.

Was macht den Studiengang besonders?

Die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs ist in Deutschland einmalig. Hier werden Sie zum Dialog und zur Zusammenarbeit zwischen den drei Berufsgruppen angeregt und erschließen sich so neue Perspektiven und berufliche Chancen. In Ihrem Studium erweitern Sie Ihr Wissen um forschungsmethodische Kompetenzen und setzen diese auch in Studienprojekten konkret um. Mit der Kombination aus Ausbildung und Studium und der Zusammenführung der drei Bereiche steigern Sie Ihre Attraktivität für den Arbeitsmarkt und blicken in eine Zukunft voller neuer Herausforderungen.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/s/
bachelor/elp](http://www.hawk-hhg.de/s/bachelor/elp)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Karoline Munsch (MSc)
0 51 21/881-595
karoline.munsch@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Petra Munzert
0 51 21/881-133
petra.munzert@hawk-hhg.de

Studienstruktur

in den Gesundheitsfachberufen

Ausbildung trifft auf Studium:

Der 1. Studienabschnitt

Ihr erster Schritt zu diesem Studiengang ist eine Berufsausbildung in der Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie („ELP“) oder eine vergleichbare Ausbildung (hier entscheidet die Zulassungskommission).

Hierfür stehen Ihnen zwei Möglichkeiten offen: Wenn Sie bereits eine Ausbildung in einem der drei Bereiche abgeschlossen haben, können Sie sich über einen Einstufungstest direkt für die Aufnahme in das 4. Fachsemester bewerben. Oder Sie verbinden Ausbildung und Studium von Anfang an, indem Sie parallel am 1. Studienabschnitt teilnehmen: Sie bewerben sich auf einen Ausbildungs-

platz an einer unserer Kooperationsschulen (siehe Website), melden sich über diese zum 1. Studienabschnitt an und besuchen neben der berufsschulischen Ausbildung bereits als Gasthörerin oder Gasthörer Veranstaltungen an der HAWK. Die so erworbenen Credit Points ermöglichen Ihnen einen Einstieg in das 4. Semester des Studiums ohne zusätzliche Eignungsprüfung.

Die Gesamtdauer für Ausbildung und Studium beträgt somit 4,5 Jahre (Studiengänge ELP) bzw. 5,5 Jahre (Studiengang „Bildungswissenschaften in den Gesundheitsfachberufen“).

Studienrichtung

Ergotherapie

Wenn Sie als Ergotherapeutin/Ergotherapeut arbeiten, steht für Sie im Mittelpunkt, Menschen aller Altersgruppen mit unterschiedlichen Einschränkungen dabei zu unterstützen, ihren Alltag zu meistern. Sie sollen mit Ihrer Hilfe individuell bedeutsame Aktivitäten so ausführen können, dass sie damit zufrieden sind und ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erhalten bleibt bzw. möglich wird. Auch bei persönlichen und beruflichen Betätigungen gesund zu bleiben, ist ein wichtiges Thema der Ergotherapie.

Es ist das Ziel Ihrer täglichen Arbeit, verzögerte und verloren gegangene Funktionen von Körper, Seele und Geist zu fördern. Dieses Ziel erreichen Sie durch ergotherapeutische Maßnahmen, wie z.B. die Entwicklungs- oder Gestaltungstherapie.



Studienrichtung

Logopädie

Was Ihr Berufsleben als Logopädin/Logopäde ausmacht, ist leicht in Worte zu fassen: Sie helfen Menschen aller Altersklassen, denen genau dies schwer fällt. Sie beschäftigen sich in Theorie und Praxis mit der Diagnostik, Prävention und Therapie von Sprach-, Sprech-, Schluck-, Stimm- oder Hörstörungen. Hierdurch helfen Sie Menschen, die in ihrer Kommunikationsfähigkeit oder Nahrungsaufnahme beeinträchtigt sind, ihren Alltag zu meistern.



Studienrichtung

Physiotherapie

Als Physiotherapeutin/Physiotherapeut ist es Ihre Aufgabe, Menschen zu unterstützen, ihre Bewegungsfähigkeit zu bewahren, wiederzugewinnen oder bei dauerhafter Beeinträchtigung Kompensationen zu entwickeln. Die ganz unterschiedlichen Bedarfe der Menschen können Sie umfassend analysieren. Mit Fachkenntnissen über die Bewegungsmöglichkeiten, den Schwierigkeiten und den Umweltbedingungen sind Sie in der Lage, ganz individuell abgestimmte Therapiemaßnahmen zu planen und auszuführen.

Prävention, Therapie und Rehabilitation auf der Grundlage physiotherapeutischer Bewegungsanalyse gehören ebenso zu Ihrem Alltag wie der direkte Kontakt mit Patientinnen und Patienten.





Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen

Forstwirtschaft (BSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Science (BSc)
Studiendauer	6 Semester inkl. 12-wöchiges Praktikum
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	Ein Vorpraktikum ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang steht die Vielfältigkeit des Ökosystems Wald im Mittelpunkt und es geht darum, Sie zur Expertin oder zum Experten hierfür zu machen. Im Laufe der sechs Semester erwerben Sie Kenntnisse u. a. in folgenden Bereichen:

- Waldbewirtschaftung
- Holzernte und Logistik
- Forstplanung, Waldbau, Waldwachstumskunde
- Boden- und Klimakunde
- Forstbetriebliches Management und Holzvermarktung
- Wald und Gesellschaft

Was kann ich später damit machen?

Unsere Absolventinnen und Absolventen arbeiten nach dem Studium in Berufen, die Natur und Büro verbinden. Viele übernehmen die Leitung eines Forstreviers. Auch das Management Holz verarbeitender Betriebe, die Leitung eines Forstunternehmens oder die Mitarbeit in diesen Fachbereichen sind mögliche Berufsfelder. Darüber hinaus bieten sich Möglichkeiten als Leitung von wald- und umweltpädagogischen Fortbildungsstätten oder als Sachverständige/r in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege.

Was macht den Studiengang besonders?

Zum einen die bereits erwähnten vielfältigen Berufsmöglichkeiten sowie die guten Jobausichten. Zum anderen ist es auch der Aufbau des Studiengangs. Sie lernen in kleinen Semestergruppen von nur etwa 40 Studierenden, nehmen an spannenden Exkursionen teil und verbinden Theorie und Praxis in anwendungsorientierten Projektarbeiten. Sie

profitieren zudem von unserer angewandten Forschung und den vielen Kontakten zu forstlichen Praxispartnern.

Außerdem haben Sie schon während des Studiums die Möglichkeit, das bundesweit anerkannte Waldpädagogik-Zertifikat zu erwerben und so auch die Umweltbildung zu einer Ihrer Zukunftsperspektiven zu machen.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/r/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
Kirsten Kroeger-Vitt
0511/5032-134
kirsten.kroeger-vitt@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke (A–L)
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de
Kerstin Achtermann (M–Z)
05121/881-351
kerstin.achtermann@hawk-hhg.de



Fakultät Gestaltung in Hildesheim

Gestaltung (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Möglichkeit, in einem oder mehreren Kompetenzfeldern zu studieren (siehe S. 61–63).
Vorleistungen	Künstlerische Eignungsprüfung/Befähigung (siehe S. 60).
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Hier sind Kreative gefragt, denn im Design geht es um Ihre Ideen zur Zukunftsgestaltung, zu kreativen Problemlösungen und um die Arbeit mit und für Menschen. Sie sind gefordert vom ersten Gedanken bis zum fertigen Entwurf. Der Fokus des Studiums liegt neben dem Erlernen von Kenntnissen in den Bereichen Konzeption, Kreation, Fachtheorie und Technologien auch auf der Vermittlung von Kompetenzen für Ihr zukünftiges Berufsleben wie beispielsweise Team- und Projektarbeit. Die Inhalte Ihres Studiums können Sie individuell gestalten. Nach einem Semester Grundlehre können Sie eines unserer neun Kompetenzfelder belegen und zeitgleich interdisziplinär Wissen und Erfahrungen aus Kursen der anderen Kompetenzfelder mitnehmen. Die Kompetenzfelder finden Sie auf den Seiten 61 bis 63 beschrieben.

Was kann ich später damit machen?

Nach dem Studium können Sie selbstständig oder angestellt als Designerin oder Designer arbeiten. Je nach Kompetenzfeld sind Ihre potenziellen Arbeitgeber beispielsweise Kommunikationsagenturen, Architekturbüros, Werbe- und Grafikagenturen, Designabteilungen großer Unternehmen oder Verlage.

Was macht den Studiengang besonders?

Die Fächervielfalt und die Kombinationsmöglichkeiten der Kompetenzfelder in unserem Studiengang sind in Deutschland einzigartig. Über das theoretische Wissen und die allgemeinen künstlerischen Grundlagen hinaus werden Sie auch umfassend in Methodenkompetenz und handwerklich-praktischen Fähigkeiten geschult. So wenden Sie in

unseren zahlreichen und bestens ausgestatteten Werkstätten und Laboren Ihr erlerntes Wissen an und gewinnen auch Kompetenzen zur Einordnung der historischen, gesellschaftlichen und soziokulturellen Rahmenbedingungen in Bezug auf die Gestaltungspraxis. Durch Gruppenarbeiten und gemeinsame Projekte stärken Sie Ihre sozialen Kompetenzen, denn im Berufsfeld der Gestaltung ist individuelles Können ebenso gefordert wie ausgiebige Teamarbeit.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/g/
bachelor](http://www.hawk-hhg.de/g/bachelor)

Kontakt

Studieninhalte und Bewerbung HAWK | Fakultät Gestaltung

Martina Peschel
0 51 21/881-301
martina.peschel@hawk-hhg.de
Franziska Ebner
0 51 21/881-412
franziska.ebner@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/g/bachelorbewerbung

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Kerstin Achtermann, 0 51 21/881-351
kerstin.achtermann@hawk-hhg.de

Bewerbungsverfahren

Bachelor Gestaltung

Nachzuweisen ist die allgemeine (Fach-)Hochschulreife oder ein Abschluss, der diesem Abschluss gleichgestellt ist, sowie eine besondere künstlerische Befähigung. Das sogenannte „Feststellungsverfahren zum Nachweis einer besonderen künstlerischen Befähigung“ wird jedes Semester in einem zweistufigen Prozess durchgeführt.

Grundsätzlich empfehlen wir allen, die sich für ein Studium an unserer Fakultät interessieren, eine frühzeitige Teilnahme an unseren Studien- und Mappenberatungen. Es ist sinnvoll, zu diesem Termin möglichst viele bisherige Arbeiten mitzubringen – nur so kann eine individuelle Beratung gewährleistet werden. Die Beratungstermine können auf der Internetseite sowie telefonisch erfragt werden. Im Feststellungsverfahren werden Ihre Arbeitsproben anhand der Kriterien Darstellungsvermögen, gestalterische Kompetenz und Problemlösungskompetenz beurteilt. Üblich ist das Einreichen von 15 bis 20 Werken. Zeichnungen und Malereien reichen Sie bitte ausschließlich als Originale ein. Für alle weiteren Formate informieren Sie sich bitte auf unserer Website oder bei der Mappenberatung.

In dem Antrag ist das angestrebte Kompetenzfeld (siehe folgende Seiten) für das Studium anzugeben. Es können maximal zwei Fachkompetenzen mit unterschiedlicher Priorität für den späteren Studienwunsch gewählt werden.

Die aktuellen Bewerbungsvoraussetzungen und -fristen sowie Vordrucke für Anträge finden Sie auf unserer Website www.hawk-hhg.de/g/bachelor-bewerbung.

Ihre Bewerbung für den Bachelor

Ihre Mappenberatung (dringend empfohlen)

Termine siehe

www.hawk-hhg.de/g/mappenberatung

Ihr Antrag auf die Teilnahme am Verfahren

31. März (WiSe)

30. September (SoSe)

Ihre Abgabe der Mappe

30. April (WiSe)

31. Oktober (SoSe)

Praktische und mündliche Prüfung

Mai/Juni (WiSe)

November/Dezember (SoSe)

Sie bewerben sich online (siehe S. 134–135)

15. Juli (WiSe)

15. Januar (SoSe)

Ihr Semester beginnt

September (WiSe)

März (SoSe)

Kompetenzfeld

Advertising Design

Gute Werbung hat eine gute Idee. Werbung beschränkt sich nicht auf ein Medium, sondern findet überall statt: auf Smartphones, in Zeitungen, im Straßenbild, im Fernsehen, im Kino, in den sozialen Netzwerken, auf Kleidung und hier und da und dort auch. Die Studierenden werden gestalterisch und theoretisch ausgebildet und entwickeln Plakate, Anzeigen und Flyer, Filme für TV, Kino und Online-Plattformen sowie Events und Guerilla-Kampagnen.



Kompetenzfeld

Branding Design

Markenentwicklung und Markenführung sind von zentraler Bedeutung. Grundlage der Gestaltung ist die Corporate-Identity-Analyse. Aufgabe ist die Gestaltung von Erscheinungsbildern, bestehend aus Logo, Geschäftspapiere, Unternehmenspublikationen, Imagebroschüren, Verpackungen, Websites, Orientierungssystemen usw. für Marken, Unternehmen, Organisationen oder auch Regionen.



Kompetenzfeld

Digitale Medien

Digital ist längst normal. Vor allem für die Generation, die ein Leben ohne Soziale Netzwerke, ohne Smartphones, Touchscreens und ohne Internet nicht kennengelernt hat. Das Erleben von virtuellen Realitäten wird in Zukunft aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken sein. Zwei Professionen haben maßgeblichen Einfluss auf die Gestaltung dieses digitalen Wandels: Interaction Designer und Motion Designer.



Kompetenzfeld

Farbdesign

Farbe definiert, wie Menschen leben und hilft, sich in Raum und Gesellschaft zurechtzufinden. Farbdesign ist Zukunftsforschung, Farb- und Trendsourcing und die Betrachtung von Produkt, Architektur und Gesellschaft. Das Arbeitsfeld umfasst die interdisziplinäre Konzeption von industriellen Produkten, Color & Trim, Farb-, Muster-, Materialkollektionierung und die Gestaltung von Innenräumen, Bauwerken und Stadträumen.



Kompetenzfeld

Grafikdesign

Die Entwicklung und der Wandel der Kommunikationsgesellschaft mit ihren globalen Informationsprozessen stellen Grafikdesigner/innen vor neue Herausforderungen. Im Mittelpunkt des Studiums stehen die Ideen und die Methodik. Die Aufgabenfelder sind: Typografie, Editorial Design, Fotografie, Illustration, Druckgrafik und ihre kombinierte und interdisziplinäre Anwendung in den verschiedensten Medien, analog und digital.



Kompetenzfeld

Innenarchitektur

Zentrales Element des Studiums ist die Gestaltung von gut nutzbaren und charaktervollen Räumen, die ästhetischen und technischen Erfordernissen gerecht werden. Die Studierenden erlernen grundlegende Kenntnisse in technisch-konstruktiven Disziplinen sowie eine sensible und humane Entwurfsfähigkeit. Die Wechselwirkungen von Raum, Farbe, Licht und Material werden vertieft behandelt.



Kompetenzfeld

Lighting Design

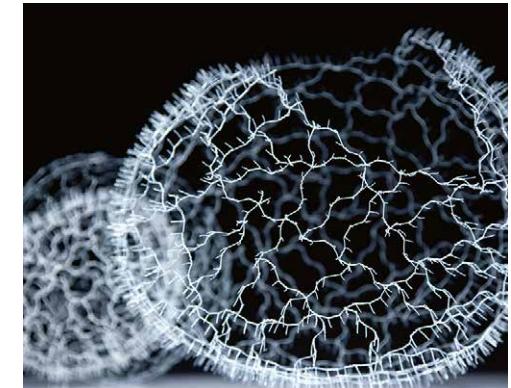
Licht ist ein fundamentaler Bestandteil jedes Bauvorhabens in der Architektur, im Stadtraum und bei Veranstaltungen. Lichtdesigner/innen sind Gestalter/innen mit ausgeprägtem Verständnis und Erfahrung im Wechselspiel von Licht, Raum und Mensch. Technisches Wissen, kreatives Gespür, Umweltbewusstsein und souveräner Umgang mit Gestaltung und Architektur gehören zu dieser Profession.



Kompetenzfeld

Metallgestaltung

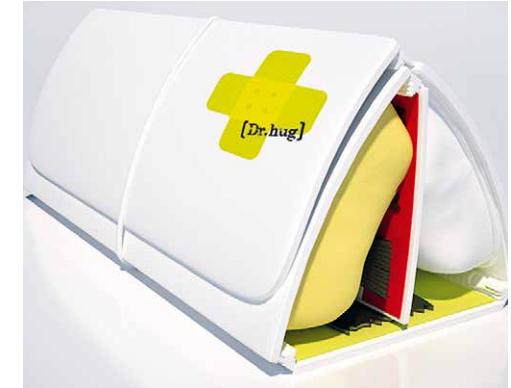
„Creative Craft“ – der Begriff sagt schon vieles über dieses kreative Aufgabenfeld aus: Es gilt, den Bogen zwischen Kunst, Handwerk und Design zu spannen. Die unterschiedlichen Werkbereiche sind Schmuck/Objekt, Gerät/Gefäß sowie architekturbbezogene Arbeiten in Metall. Die Entwürfe werden als Unikat oder für die serielle Produktion konzipiert und realisiert.

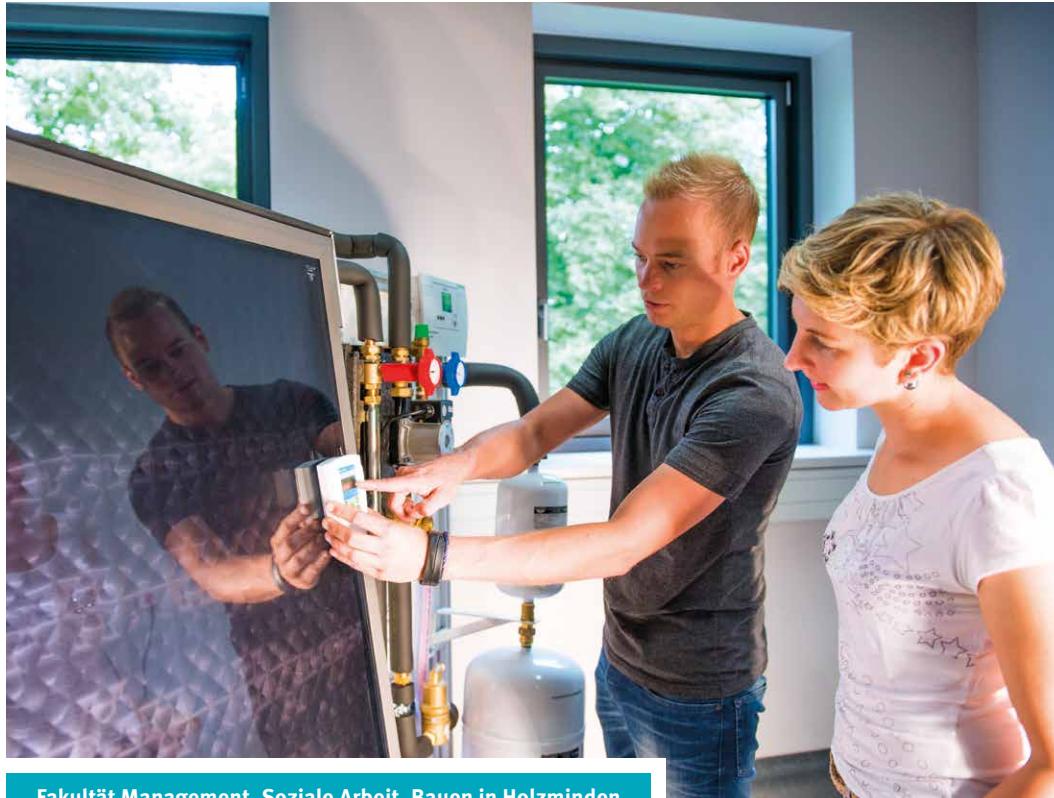


Kompetenzfeld

Produktdesign

Produkte müssen den Anforderungen der Nutzer/innen gerecht werden, damit sie funktionieren und erfolgreich sind. Es geht allerdings um mehr als die praktische Funktion – die Ästhetik, die zeichenhafte Wirkung, das Interface Design sowie Ökologie und Ökonomie spielen im Entwicklungsprozess eine ebenso wichtige Rolle. Kenntnisse und Fähigkeiten zur Konzeption und Gestaltung werden praxisnah vermittelt.





Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Green Building (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	7 Semester (7. Semester: Praxismodul plus Bachelorarbeit)
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Studium auch im Praxisverbund möglich (siehe StiP S. 136–137).
Vorleistungen	6-wöchiges branchenspezifisches Einstiegspraktikum (kann bis Ende des 3. Semesters absolviert werden). Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 136–137.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang geht es um modernes, nachhaltiges und ressourcenschonendes Bauen und Sanieren von Gebäuden im Einklang mit Mensch und Natur. Ein Thema, das an Bedeutung gewinnt, denn Gebäude spielen eine immer größere Rolle für den Klimaschutz. Im Studienverlauf geht es daher um die Optimierung bestehender und die zeitgemäße Ausstattung neuer Gebäude in puncto Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Ihr Studium ist breit gefächert: von ingenieurwissenschaftlichen Inhalten wie Bauphysik über Heizungs- und Lüftungssysteme bis hin zu Architektur und Baumanagement.

Was kann ich später damit machen?

Überall dort, wo Neubauten und Sanierungen konzipiert, geplant und koordiniert werden, sind Sie nach Ihrem Studium gefragt. Dabei warten vielfältige Tätigkeiten auf Sie:

- Konzeption von Neubauten
- Planung und Ausschreibung
- Bauleitung
- Sanierung
- Zertifizierungen von Gebäuden und Anlagen
- Konzeptfindung
- Auslegung technischer Systeme
- Energetische Analysen

Mögliche Arbeitgeber sind dabei etwa ein Architektur-/Planungsbüro, eine Gesellschaft für Projektentwicklung, ein Bauunternehmen, private oder kommunale Beratungsfirmen, Dienstleister oder eine Behörde.

Was macht den Studiengang besonders?

Ganz klar: seine Zukunftsorientierung und seine Einzigartigkeit. Denn diesen Studien-

gang mit seiner Ausrichtung, Kombination von Inhalten und einem so starken Praxisbezug gibt es in Deutschland nur bei uns. Um dies zu gewährleisten, setzen wir auf eine sehr gute Ausstattung. Etwa in unseren Laboren, wo wir z. B. Tropenklima simulieren können.

Um den Übergang ins Berufsleben für Sie fließend zu gestalten, ist eine lange Praxisphase Hauptbestandteil des letzten Studiensemesters. Die Abschlussarbeit schreiben viele dann direkt bei dem Praktikumsgeber. Ein Beirat aus Unternehmen und Planungsbüros berät die Hochschule, um den Studiengang kontinuierlich weiterzuentwickeln.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studiennhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 55 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Sabrina Stramann
0 51 21/881-115
sabrina.stramann@hawk-hhg.de



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Holzingenieurwesen (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	7 Semester (inkl. Praxissemester im 6. Semester)
Startermine	Wintersemester
Besonderheiten	Mögliche Vertiefungsrichtungen: „Konstruktiver Holzbau“ und „Möbel und Ausbau“. Studierende mit Meisterabschluss im Tischler-Handwerk erhalten bis zu 30 Leistungspunkte für bestimmte Studienmodule angerechnet.
Vorleistungen	10-wöchiges handwerklich orientiertes Vorpraktikum im Bauhaupt- oder Baubeben-gewerbe oder abgeschlossene Berufsausbildung im Baubereich. Mindestens 4 Wochen Vorpraktikum müssen vor Studienbeginn abgeleistet sein. Nachweis der restlichen Wochen spätestens zum Ende des 2. Studiensemesters. Zum Zeitpunkt der Bewerbung ist ein Nachweis über eine Praktikumsstelle ausreichend.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang dreht sich alles um Holz und was wir mit diesem wertvollen Rohstoff anfangen können.

Dabei steuern Sie nach einem Einführungssemester auf die erste Verzweigung des Studiums zu: Konstruktiver Holzbau oder Möbel und Ausbau.

Wenn Sie sich für den Konstruktiven Holzbau entscheiden, dreht sich in Ihrem Studium alles um die Planung und Fertigung von Holzbauten wie Gebäuden oder Brücken.

In der Vertiefung Möbel und Ausbau beschäftigen sich Studierende mit der Entwicklung und Konstruktion von Einrichtungsstücken. Dabei geht es genauso um die handwerkliche Technik wie um den betriebswirtschaftlichen Hintergrund der industriellen Produktion.

Was kann ich später damit machen?

So vielfältig wie die Einsatzmöglichkeiten des Rohstoffes Holz sind auch Ihre Perspektiven. Mit einem Bachelorabschluss stehen Ihnen z.B. leitende Positionen im Fertighausbau, im Holzrahmenbau, im Ingenieurholzbau, im Möbel- oder Innenausbau oder im Fertigungs- und Qualitätsmanagement offen. Zudem haben Absolventen und Absolventinnen der Vertiefungsrichtung Konstruktiver Holzbau die Möglichkeit, in den Masterstudiengang Bauingenieurwesen zu wechseln.

Was macht den Studiengang besonders?

Ganz klar: das Zusammenspiel von Theorie und Praxis, die Internationalität und die enge Kooperation mit anderen Studiengängen wie Architektur, Gestaltung, Konservierung und Restaurierung oder dem Bauingenieurwesen.

Die Vorteile im Überblick:

- Bearbeitung von praxisbezogenen Aufgabenstellungen in Kleingruppen
- Anwendung erworbener Kenntnisse im Projektstudium
- Praxissemester als Ingenieurassistenz
- Internationale Workshops und Exkursionen
- Angewandte Forschung in Laboren und Werkstätten
- Studienbegleitende Tutorien



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/b/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Vertiefung Konstruktiver Holzbau:
Prof. Dr.-Ing. Volker Krämer

05121/881-240
volker.kraemer@hawk-hhg.de
Vertiefung Möbel und Ausbau:
Prof. Dipl.-Ing. Andreas Nentwig

05121/881-274
arnold-andreas.nentwig@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Bettina Wessel
05121/881-130
bettina.wessel@hawk-hhg.de



Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Immobilienwirtschaft und -management (BSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Science (BSc)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund studiert werden (siehe StiP S. 136–137).
Vorleistungen	6-wöchiges Vorpraktikum vor Aufnahme des Studiums (kann in Ausnahmefällen bis zum Ende des 3. Semesters absolviert werden). Einschlägige Berufsausbildung findet nach vorheriger Abstimmung ggf. Anerkennung. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 136–137.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Der Studiengang betrachtet den gesamten Lebenszyklus von Wohn- und Gewerbeimmobilien aus Sicht der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre sowie der Rechtswissenschaft. Diese Sichtweisen umfassen:

- Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
- Interdisziplinäre Themen aus der Volkswirtschaftslehre, der Rechtswissenschaft, der Raumplanung und Architektur sowie den Ingenieurwissenschaften
- Institutionelle Aspekte
- Typologische Grundlagen
- Strategie sowie phasen- und funktionspezifische Aspekte

Durch Inhalte wie Finanz- und Wirtschaftsmathematik sowie immobilienwirtschaftliche Themen wie Accounting und Marketing und Ihr persönliches Engagement wird dieser Studiengang zu einer Erfolgskombination.

Was kann ich später damit machen?

Mit dem Abschluss öffnen sich Ihnen viele Türen. Denn Sie sind im gesamten Lebenszyklus einer Wohn- oder Gewerbeimmobilie einsetzbar. Dazu zählen Projektmanagementtätigkeiten im Bereich der Projektentwicklung bei der Neuerstellung einer Immobilie, Tätigkeiten im Bestandsmanagement eines Wohnungsunternehmens, als Projektmitarbeiterin oder Projektmitarbeiter in Beratungsunternehmen oder in Bewertungsabteilungen bei Banken.

Was macht den Studiengang besonders?

Kleine Gruppen, enger Kontakt zu Mitstudierenden und praxiserfahrene Dozentinnen und Dozenten bieten gute Rahmenbedingungen, damit Sie in Ihrem Studium von An-

fang an Lernerfolge erzielen können. Der Studiengang zeichnet sich durch seinen hohen Praxisbezug aus. Durch Praktika und viele Exkursionen lernen Sie Ihr zukünftiges Berufsumfeld schon während des Studiums intensiv kennen.

Ganz besonders profitieren Sie auch von der Anerkennung und Akkreditierung des Studiengangs durch den etablierten internationalen Berufsverband RICS (Royal Institution of Chartered Surveyors). Dadurch bieten wir Ihnen bereits nach dem Abschluss große internationale Netzwerk-Chancen.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studieneinhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 55 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Sabrina Stramann
0 51 21/881-115
sabrina.stramann@hawk-hhg.de



Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim

Kindheitspädagogik (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Vorleistungen	Vorpraktikum von 8 Wochen (Vollzeit) in einer Kindertagesstätte, Kinderkrippe oder in einer gleichwertigen (sozial-)pädagogischen Institution, die Kinder im Alter bis max. 10 Jahre betreut, vor Studienbeginn unter fachlicher Anleitung.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Es geht um die Wissenschaft hinter der professionellen Arbeit mit Kindern und Familien und wie man diese in der Praxis anwendet. Und es geht darum, Ihnen durch das Verbinden neu erlerner Fähigkeiten und Ihrer bereits gesammelten Erfahrungen fundierte Kompetenzen im Bereich der Kindheitspädagogik zu vermitteln. Hierfür gliedert sich Ihr Studium in fünf Bereiche:

- Allgemeine Grundlagen
- Pädagogik und Didaktik der Kindheit
- Psychologie und Gesundheit
- Wissenschaftliches Arbeiten
- Professionelle Orientierung

Aktuelle Ergebnisse aus Wissenschaft und Forschung der Kindheitspädagogik fließen dabei kontinuierlich in die Lehrinhalte ein.

Was kann ich später damit machen?

Mit diesem Studiengang wird die frühkindliche Pädagogik nach europäischem Vorbild akademisiert, um Kinder optimal in ihrer Entwicklung zu fördern. Er eröffnet Berufsmöglichkeiten u. a. in Leitungsfunktionen und frühkindlicher Forschung. In enger Kooperation mit fröhlpädagogischen Institutionen im Raum Hildesheim bilden wir Sie aus, sodass Sie später eine wichtige Rolle im kindheitspädagogischen Berufsfeld übernehmen können. Ihre potenziellen Arbeitgeber sind Kindertagesstätten sowie Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen, in denen die Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern bis zu zehn Jahren und die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten im Mittelpunkt stehen.

Was macht den Studiengang besonders?

Die spezielle Ausrichtung unseres Studiengangs macht ihn zu etwas Besonderem: Denn wir setzen bei der Gestaltung Ihres Studiums auf eine Mischung aus Theorie und Praxis mit einem ästhetischen Schwerpunkt. Die ästhetische Bildung ist ein Ansatz, in dem sinnliche Erfahrungen der Ausgangspunkt von Bildung und Entwicklungen des Menschen sind. So analysieren Sie nicht nur Situationen und Beobachtungen, sondern kombinieren theoretisches Wissen mit den Ergebnissen eigener sinnlicher Erfahrungen. Eine wichtige Grundlage für alle, die die Kindheitspädagogik als ihre Berufung verstehen.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/s/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/s/studiengaenge)

Kontakt

Studiennhalte

HAWK | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Prof. Dr. Sylvia Oehlmann | 05121/881-420 | sylvia.oehlmann@hawk-hhg.de
Prof. Dr. Anna Wittmann | 05121/881-430 | anna.wittmann@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Susanne Schreeck
05121/881-113
susanne.schreeck@hawk-hhg.de



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Konservierung und Restaurierung (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluß	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Auswahl einer von fünf Studienrichtungen nach Materialien und Kunstgattungen. Möglichkeit eines Teilzeitstudiums.
Vorleistungen	12-monatiges Vorpraktikum in anerkannten Restaurierungswerkstätten. Anrechnung einer einschlägigen Berufsausbildung möglich. Erfolgreiche Teilnahme an einem Feststellungsverfahren zur besonderen Befähigung für das Studium.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Die Erhaltung von Kulturgut ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Gesellschaft. Denn es sind jene Kulturgüter, die die Identität einer Gesellschaft prägen und an ihre Geschichte erinnern. Das Studium legt breite Grundlagen zur Kenntnis der Materialien und Techniken, die an historischen Objekten zu finden sind, weckt Verständnis für die Zusammenhänge von Alterung, Schäden und den äußeren Rahmenbedingungen, denen das Kulturgut ausgesetzt ist. Dazu werden den Studierenden die theoretischen und praktischen Fähigkeiten in diesen Bereichen vermittelt:

- Schadensprävention
- Technologische Untersuchung
- Feststellung des Zustands
- Konservierungs- und Restaurierungs-technik
- Wissenschaftliche Dokumentation
- Kunst- und Kulturgeschichte
- Geschichte und Theorie der Restaurierung

Was kann ich später damit machen?

Mit dem Bachelorabschluß können Sie in Restaurierungswerkstätten von Museen, Denkmalämtern und Archiven arbeiten, ebenso bei freiberuflichen Restauratorinnen und Restauratoren. Sie sind für ausführende Tätigkeiten in der Erfassung und Untersuchung von Kulturgut qualifiziert, für Wartung und Pflege im Sinne der Schadensprophylaxe und für grundlegende Konservierungs- und Restaurierungsmaßnahmen.

Was macht den Studiengang besonders?

Das Studium der Restaurierung erfolgt ausschließlich an historischen Originalen. Somit

wird von Anfang an der „Ernstfall“ geprobt. Auch die Verbindung von Theorie und Praxis, von natur- und geisteswissenschaftlichen Inhalten ist einzigartig. Die Wahl zwischen fünf Studienrichtungen der Konservierung und Restaurierung (siehe S. 74–75) ermöglicht eine Profilbildung nach Ihren Neigungen.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/b/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Birgit Delp
0 51 21/881-355
birgit.delp@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Kerstin Achtermann
0 51 21/881-351
kerstin.achtermann@hawk-hhg.de

Studienrichtung

Schriftgut, Buch und Graphik

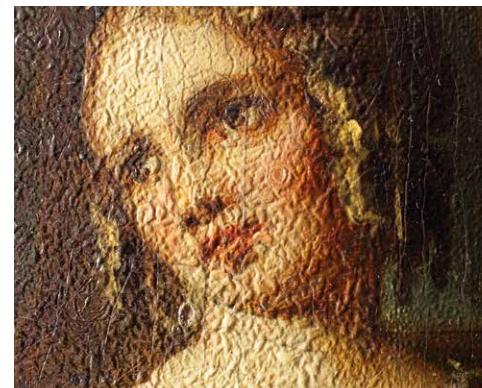
Die Lehre umfasst die Herstellung und Materialeigenschaften von Schriftgut, Büchern und künstlerischen Papierarbeiten. Sie analysieren Zustand und Ursachen für Beschädigungen und erlernen die verschiedenen Erhaltungsmethoden. Der Masterstudiengang integriert zusätzlich methodische Inhalte der Planung und Entwicklung von Mengenbehandlungen. Wir kooperieren mit Archiven, Bibliotheken, Museen und Forschungsinstituten.



Studienrichtung

Gefasste Holzobjekte und Gemälde

Gefasste Holzobjekte sind farbige Skulpturen, Altäre, die gesamte hölzerne und bemalte Ausstattung in Schlössern und Kirchen. Sie befassen sich mit der Materialvielfalt von Farbe, also mit historischen Maltechniken, Vergoldungen, Fassungen und Gemälden auf Holztäfeln und Leinwänden. Farbige Kunstobjekte der Kunst- und Kulturgeschichte werden technologisch betrachtet, dokumentiert, konserviert und restauriert.



Studienrichtung

Möbel und Holzobjekte

Im Zentrum steht das Holz, der älteste Werkstoff der Menschheit. Die Bewahrung der Kenntnisse seiner Bearbeitung und der Zusammenhänge seiner Verwendung stellen die Herausforderung dieser Spezialisierung dar. Die Erhaltungsstrategien gelten vielfältigen historischen Objekten: vom Prunkkabinett bis zum Chorgestühl, vom Architekturmodell bis zur Ritualmaske.



Studienrichtung

Stein und Keramik

Sie untersuchen Skulpturen, Architekturentscheidungen und Fassaden aus porösen mineralischen Stoffen wie Natur- und Kunststein, Keramik oder Stuck mit und ohne Fassung auf ihre Herstellungstechniken und materialspezifischen wie zustandsbedingten Eigenschaften. Außerdem beschäftigen Sie sich mit der Auswahl geeigneter Konservierungs- und Restaurierungsmethoden je nach objektspezifischer Exposition.



Studienrichtung

Wandmalerei/Architekturoberfläche

Die Studienrichtung vermittelt sowohl historische Mal- und Werktechniken und materialspezifische Eigenschaften von figurlicher und dekorativer Wandmalerei, Putz, Stuck, Mosaik sowie Raum- und Architekturfarbigkeit als auch Konservierungs- und Restaurierungstechniken. Einen hohen Stellenwert nimmt das Verständnis für eine ganzheitliche Betrachtungsweise von Bauhülle, Einwirkungsfaktoren und Klima ein.





Fakultät Naturwissenschaften und Technik

Medizingenieurwesen (BEng)



Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	8-wöchiges Vorpraktikum oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in ingenieur-nahen Berufen. Das Praktikum kann bis zum Ende des 3. Semesters nachgeholt werden. Ein im Rahmen der Klasse 11 der Fachoberschule Technik abgeleistetes Praktikum wird anerkannt.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Ziel des Studiengangs Medizingenieurwesen ist es, Ingenieurinnen und Ingenieure eng am Bedürfnis des Medizintechnikmarktes und des Gesundheitswesens auszubilden. Zusätzlich zu einer fundierten technischen Ausbildung in den Ingenieurwissenschaften verfügen sie über ein stark bedarfs- und anwendungsorientiertes medizinisches Fachwissen.

Was kann ich später damit machen?

Vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten ergeben sich für Absolvent/inn/en des Studiengangs Medizingenieurwesen in der biomedizinischen Forschung, der Medizintechnikindustrie, Zulassungsbehörden und Kliniken. Ihre typischen Aufgaben liegen dabei in den Bereichen Forschung und Entwicklung, Zulassung von Medizinprodukten, klinische Forschung, Qualitätssicherung und Produktmanagement.

Was macht den Studiengang besonders?

Das didaktisch-methodische Konzept des Studiengangs zeichnet sich durch eine starke Orientierung der Inhalte an den Markterfordernissen sowie die enge Verzahnung von technisch geprägten Disziplinen der HAWK und der medizinisch geprägten Disziplinen der Universitätsmedizin Göttingen (UMG) aus. Ein besonderes Merkmal des Studiengangs am Gesundheitscampus ist das berufsgruppenübergreifende Lernen (z. B. mit Studierenden der Studiengänge Therapiewissenschaften, Pflege oder Medizin) von Beginn an. So umfasst das Studium am Gesundheitscampus neben berufsspezifischen Modulen auch interprofessionell

konzipierte Module, in denen die Studierenden, beispielsweise gemeinsame Studienprojekte durchführen.

Abgeschlossen wird Ihr Studium mit einer Praxisphase im 6. Semester, die der Anfertigung Ihrer Bachelorarbeit und einem möglichst fließenden Übergang in das Berufsleben dient.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
www.gesundheitscampus-goettingen.de

Kontakt

Studiennhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften und Technik
Prof. Dr. Christoph Rußmann
0551/3705-217
christoph.russmann@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Gesundheitscampus Göttingen

Pflege (dual) (BSc)



Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Science (BSc)
Studiendauer	8 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Es handelt sich um einen dualen Studiengang, alle Studierenden haben von Beginn an den Doppelstatus Studierende und Auszubildende.
Vorleistungen	Nachweise über Praktika werden empfohlen.
Bewerbung	Der Bewerbungsschluss ist der 31. März für das folgende Wintersemester. Die Bewerbung erfolgt über die Fachschule (pflegeschule@med.uni-goettingen.de).

Worum geht es in dem Studiengang?

Das übergeordnete Ziel ist die fachlich fundierte und wissenschaftlich abgesicherte Pflegepraxis auf international vergleichbarem wissenschaftlichem Niveau.

Absolvent/inn/en des dualen Studiengangs Pflege sind unter anderem in der Lage:

- wissenschaftsbasiert methodisch sicher zu arbeiten
- die eigene Arbeitsweise theoriegeleitet zu reflektieren und für die gesundheitliche Versorgung weiterzuentwickeln
- bei Forschungsaufgaben mitzuwirken
- eine fachdisziplinäre Perspektive zu ergreifen und sich in interprofessionellen Kontexten sicher zu bewegen und professionell einzubringen

Was kann ich später damit machen?

Als Absolvent/in des dualen Studiengangs Pflege können Sie entweder weiterhin als Pflegefachkraft mit besseren Verdienstmöglichkeiten arbeiten oder haben die Möglichkeit im Pflegemanagement, der Pflegeberatung, der Pflegeforschung, im Qualitätsmanagement oder im Controlling eine interessante Beschäftigung anzunehmen.

Was macht den Studiengang besonders?

Allen angebotenen Studiengängen gemeinsam ist die berufsgruppenübergreifende akademische Sozialisation von Anfang an: Ausbildung und Studium werden eng verzahnt – alle Studierenden der Pflege, Therapiewissenschaften sowie Medizin lernen und arbeiten frühzeitig zusammen. Das schafft ein Kompetenzprofil, das optimal auf die Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams im späteren Berufsleben vorbereitet.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.gesundheitscampus-
goettingen.de](http://www.gesundheitscampus-goettingen.de)

Kontakt

Studieninhalte

Manuela Heymann
manuela.heymann@
med.uni-goettingen.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Petra Munzert
05121/881-133
petra.munzert@haw-hhg.de



Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen

Physikalische Technologien (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe PV S. 138–139). Teilzeitstudium auf Antrag (mind. 2 Semester).
Vorleistungen	8-wöchiges Vorpraktikum oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in ingenieurnahen Berufen. Das Praktikum kann bis zum Ende des 3. Semesters nachgeholt werden. Ein im Rahmen der Klasse 11 der Fachoberschule Technik abgeleistetes Praktikum wird anerkannt. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 138–139.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Der Schwerpunkt in Ihrem Studium liegt auf den physikalischen Grundlagenfächern. Und darin, Ihnen diese nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch näherzubringen. Dabei entwickeln Sie hochwertige optische Systeme, realisieren und optimieren Laserkomponenten und -anlagen unter Berücksichtigung modernster Werkstoffe.

Was kann ich später damit machen?

Als Absolvent/in der Physikalischen Technologien können Sie in allen Bereichen der naturwissenschaftlich-technologischen Entwicklungskette arbeiten. Dabei kann Sie Ihr beruflicher Weg etwa in ein Forschungsinstitut oder in die Entwicklungseinheit eines Unternehmens führen. Ihre typischen Aufgaben kommen dabei aus den Bereichen Entwicklung, Produktion, Qualitätssicherung und Produktmanagement.

Was macht den Studiengang besonders?

Ein besonderer Vorteil unseres Studiengangs ist die Struktur: Während der ersten drei Semester erlernen Sie ingenieurwissenschaftliche Grundlagen, um anschließend Ihr Studium in der zweiten Hälfte fachspezifisch zu vertiefen. Dabei stehen Ihnen u. a. die Profilierungsrichtungen Medizintechnik und Regenerative Energien offen. Wir bieten Ihnen eine ausreichend lange Phase zum Erlernen der Grundlagen und viel Raum zur Individualisierung des Studiums. So können Sie Ihre persönlichen Ziele verfolgen, die Sie in der ersten Hälfte des Studiums für sich ermittelt haben. Für diese Individualisierung steht auch unser Wahlpflichtprogramm, in dem Sie einer von Ihnen gewähl-

ten spezifischen Ausrichtung nachgehen. Abgeschlossen wird Ihr Studium mit einer Praxisphase im 6. Semester, die der Anfertigung Ihrer Bachelorarbeit und einem möglichst fließenden Übergang in das Berufsleben dient.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/n/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften und Technik
Heidemarie Matschulla und
Martina Dannenberg-Döltsch
0551/3705-151
heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de
martina.dannenberg-doeltsch@
hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen

Präzisionsmaschinenbau (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Engineering (BEng)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe PV S. 138–139). Teilzeitstudium auf Antrag (mind. 2 Semester).
Vorleistungen	8-wöchiges Vorpraktikum oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in ingenieurnahen Berufen. Das Praktikum kann bis zum Ende des 3. Semesters nachgeholt werden. Ein im Rahmen der Klasse 11 der Fachoberschule Technik abgeleistetes Praktikum wird anerkannt. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 138–139.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Das Gebiet des Präzisionsmaschinenbaus erstreckt sich von kleinsten mechanischen Komponenten von wenigen Mikrometern, z. B. für Kameras und Blu-ray-Player, bis zu hochgenauen Maschinen in der Fertigung. Wir bilden Sie zu Ingenieurinnen/Ingenieuren aus, die alle erforderlichen Methoden des Maschinenbaus beherrschen. Dazu gehören:

- Umfassendes Ingenieurgrundwissen
- Berechnung mit FEM
- Konstruktion mit CAD
- Produktion mit CAM- und CNC-Technologie
- Produktionskontrolle mit modernen Messmethoden

Was kann ich später damit machen?

Als Ingenieurin oder Ingenieur sind Sie nach Ihrem Studium in Forschungsinstituten und Unternehmen gleichermaßen gefragt. Zu Ihren beruflichen Aufgaben zählen: Entwicklung, Produktion, Qualitätssicherung und Produktmanagement.

Was macht den Studiengang besonders?

Unsere Studierenden berichten immer wieder, wie sehr sie den berufsvorbereitenden Teil ihres Studiums schätzen. Darauf legen wir besonderen Wert, wie auch auf die Interdisziplinarität des Studiengangs. In den Profilierungsrichtungen Medizintechnik und Regenerative Energien erlernen Sie Fähigkeiten aus den Bereichen Werkstoffe und Kunststofftechnik, Entwicklung/Konstruktion/CAD, Optik- und Mechanikfertigung, Montage-, Verbindungs- und Systemtechnik sowie Fertigungsmesstechnik

und sind bestens auf das Berufsleben vorbereitet.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/n/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften und Technik
Heidemarie Matschulla und Martina Dannenberg-Döltsch

0551/37 05-151
heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de
martina.dannenberg-doeltsch@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim

Soziale Arbeit (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Erwerb der staatlichen Anerkennung im Anschluss an das Studium möglich.
Vorleistungen	Sozialarbeiterisches/sozialpädagogisches Vorpraktikum von 8 Wochen (Vollzeit) vor Studienbeginn unter fachlicher Anleitung (i. d. R. Sozialarbeiter/in, Sozialpädagogin bzw. Sozialpädagoge)
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Vor allem geht es um die Lösung sozialer Probleme, mit denen sich Gemeinwesen und Individuen in der heutigen Zeit immer stärker auseinandersetzen müssen. Hierfür umfasst das Studium folgende Bereiche:

- Grundlagen der Sozialen Arbeit
- Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitsens
- Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit
- Handlungsformen, Handlungsfelder und Projekte
- Studium Generale

In Modulen wie Case Management, Beratung und Gemeinwesenarbeit lernen Sie Methoden und Arbeitsgrundlagen der Sozialen Arbeit kennen.

Die Soziale Arbeit funktioniert nicht nur in der Theorie. Deswegen wenden Sie Ihr erlerntes Wissen in umfangreichen berufspraktischen Studieninhalten direkt an und verbinden so Theorie und Praxis.

Was kann ich später damit machen?

Zum einen können Sie Ihr Studium fortsetzen – an unserer Hochschule bieten wir Ihnen gleich zwei Masterstudiengänge in der Sozialen Arbeit an: den Master Soziale Arbeit im internationalen und interkulturellen Kontext in Hildesheim (siehe S. 118–119) und den Master Soziale Arbeit im sozialräumlichen Kontext in Holzminden (siehe S. 120–121).

Zum anderen können Sie auch in das Berufsleben übergehen: Es warten Aufgaben an vielfältigen Arbeitsplätzen auf Sie. Dazu gehören z. B. das Jugendamt oder Wohngruppen, Tagesstätten und Schulen, Stadtteilbüros und Weiterbildungseinrichtungen, Beratungsstellen und Krankenhäuser und viele mehr.

Was macht den Studiengang besonders?

Die Soziale Arbeit gewinnt zunehmend an Bedeutung: Diversity und Menschenrechte spielen in unserer Gesellschaft und im Studiengang Soziale Arbeit eine besonders wichtige Rolle. Hier geht es um die Wertschätzung menschlicher Vielfalt, gesellschaftliche Gleichberechtigung, um Inklusion und um den Abbau von Diskriminierung.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/s/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/s/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit

Prof. Dr. Ingrid Siebrecht

05121/881-521

ingrid.siebrecht@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten

Susanne Schreeck (Nachnamen A–K)

05121/881-113

susanne.schreeck@hawk-hhg.de

Petra Munzert (Nachnamen L–Z)

05121/881-133

petra.munzert@hawk-hhg.de



Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Soziale Arbeit (BA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Arts (BA)
Studiendauer	6 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Erwerb der staatlichen Anerkennung im Anschluss an das Studium möglich. Teilzeitstudium auf Antrag möglich. Im Laufe des Studiums kann zwischen verschiedenen Schwerpunkten gewählt werden.
Vorleistungen	Sozialarbeiterisches/sozialpädagogisches Vorpraktikum von 8 Wochen (Vollzeit) vor Studienbeginn unter fachlicher Anleitung (i. d. R. Sozialarbeiter/in, Sozialpädagogin bzw. Sozialpädagoge).
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Das Studium qualifiziert Sie für die verschiedenen Berufsfelder der Sozialen Arbeit. In sechs Semestern werden Sie befähigt, Erklärungs- und Handlungsansätze der Sozialen Arbeit theoriegeleitet und praxisbezogen anzuwenden und kritisch zu überprüfen. Im Studienverlauf spezialisieren Sie sich entweder in der Sozialen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen oder mit Erwachsenen. Neben den Schwerpunkten in Beratung und Fallmanagement vertiefen Sie darüber hinaus eine weitere Handlungsform: Gruppen- und Medienpädagogik oder Gemeinwesenarbeit/Sozialraumorientierung. Ihre erworbenen Kompetenzen wenden Sie in Studien- und Praxisprojekten an.

In das Studium integriert sind zwei berufspraktische Phasen. Dass Sie damit schon umfassend auf die vielfältigen Tätigkeitsfelder der Sozialen Arbeit vorbereitet sind, wird direkt nach dem Studium deutlich: Das einjährige Berufsanerkennungsjahr zur Erlangung der staatlichen Anerkennung können Sie dank der hohen Praxisanteile im Studium um bis zu sechs Monate verkürzen.

Was kann ich später damit machen?

So vielfältig wie das Studium sind nach dem Abschluss auch Ihre Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt. Sie können in allen Berufsfeldern der Sozialen Arbeit (Sozialarbeit/ Sozialpädagogik) tätig werden, z. B. in der Arbeit mit sozial und wirtschaftlich benachteiligten Zielgruppen, psychisch erkrankten Menschen oder auch mit Kindern und Jugendlichen. Oder Sie verfolgen Ihre wissenschaftliche Karriere im Rahmen eines Masterstudiums weiter.

Was macht den Studiengang besonders?

Dieser Studiengang fußt auf drei Säulen: Praxisorientierung, disziplinäre Profilierung und Internationalisierung. Eine Besonderheit ist der sozialräumliche Bezug des Studiengangs mit einem Fokus auf ländliche Strukturen und seine ausgezeichnete Vernetzung in der Region. Und eines ist uns hier in Holzminden besonders wichtig: Ihre intensive und individuelle Begleitung während des Studiums. Mit dieser Struktur verfolgen wir ein Ziel: Ihre optimale Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 51 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Susanne Schreeck (Nachnamen A–K)
0 51 21/881-113
susanne.schreeck@hawk-hhg.de
Petra Munzert (Nachnamen L–Z)
0 51 21/881-133
petra.munzert@hawk-hhg.de



Gesundheitscampus Göttingen

Therapiewissenschaften, Logopädie und Physiotherapie (Dual) (BSc)



Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Bachelor of Science (BSc)
Studiendauer	8 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Es handelt sich um einen dualen Studiengang, alle Studierenden haben von Beginn an den Doppelstatus Studierende und Auszubildende.
Vorleistungen	4-wöchiges Krankenpflegepraktikum für Physiotherapie. Nachweise über Praktika werden empfohlen.
Bewerbung	Der Bewerbungsschluss für die Studienrichtung Logopädie ist der 31. März für das folgende Wintersemester, für die Studienrichtung Physiotherapie der 30. April. Die Bewerbung erfolgt über die jeweilige Fachschule (logopaedie@med.uni-goettingen.de/physioschule@med.uni-goettingen.de).

Worum geht es in dem Studiengang?

Das übergeordnete Ziel ist es, Angehörige der Gesundheitsfachberufe Physiotherapie und Logopädie auf international vergleichbarem wissenschaftlichem Niveau für das therapeutische Handeln in der beruflichen Praxis zu qualifizieren.

Absolventinnen und Absolventen des dualen Studiengangs Therapiewissenschaften sind unter anderem in der Lage:

- wissenschaftsbasiert methodisch sicher zu arbeiten
- die eigene Arbeitsweise theoriegeleitet zu reflektieren und für die gesundheitliche Versorgung weiterzuentwickeln
- bei Forschungsaufgaben mitzuwirken
- eine fachdisziplinäre Perspektive zu ergreifen und sich in interprofessionellen Kontexten sicher zu bewegen und professionell einzubringen
- therapeutische Kompetenzen in Diagnostik und Therapie von Patient/inn/en und Klient/inn/en reflektiert anzuwenden.

Was kann ich später damit machen?

Als Absolvent/in des dualen Studiengangs Therapiewissenschaften können Sie in leitenden Positionen in therapeutischen Einrichtungen arbeiten, Ihre eigene Praxis eröffnen, in Forschung, Lehre, Qualitätsmanagement, Prävention und Beratung tätig sein.

Was macht den Studiengang besonders?

Allen am Gesundheitscampus Göttingen angebotenen Studiengängen gemeinsam ist die berufsgruppenübergreifende akademische Sozialisation von Anfang an: Ausbildung und Studium werden eng verzahnt –

alle Studierenden der Pflege, Therapiewissenschaften sowie Medizin lernen und arbeiten frühzeitig zusammen. Das schafft ein Kompetenzprofil, das optimal auf die interprofessionelle Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams im späteren Berufsleben vorbereitet.



Weitere Informationen zum Studiengang:
www.gesundheitscampus-goettingen.de

Kontakt

Studieninhalte

Studienrichtung Physiotherapie

Julia Lenz (MSc)
julia.lenz@haw-hhg.de

Studieninhalte

Studienrichtung Logopädie

Barite Meier
barite.meier@haw-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten

Petra Munzert
05121/881-133
petra.munzert@haw-hhg.de



Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen

Wirtschaftsingenieurwesen (BEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss Bachelor of Engineering (BEng)

7 Semester

Wintersemester

Weitere Bewerbungsinformationen auf S. 134–135.

Worum geht es in dem Studiengang?

Der Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen bildet die interdisziplinäre Schnittstelle zwischen den Ingenieurwissenschaften und der Betriebswirtschaft. Als Studierende erlernen Sie das Handwerk beider Disziplinen mit Schwerpunkten auf Themen wie Energietechnik, Fertigungstechnik, Finanzwirtschaft, Konstruktionslehre/CAD, Logistik, Marketing/Vertrieb, Projektmanagement, Qualitätsmanagement und Rechnungswesen. So sind Sie zum Ende Ihres Studiums rundum vorbereitet, um Ihr betriebswissenschaftliches und technisches Wissen in einem Unternehmen anzuwenden.

Was kann ich später damit machen?

Da Sie als Absolventin oder Absolvent des Wirtschaftsingenieurwesens interdisziplinär ausgebildet sind und die angesprochene Schnittstelle bestens ausfüllen, stehen Ihnen nach dem Studium zahlreiche Wege offen. Studierende unseres Bachelors übernehmen vielfältige Aufgaben in Projekten sowie in Fach- und Führungspositionen und steigen häufig in folgende Berufe ein:

- Projektmanager/in
- Vertriebsingenieur/in
- Qualitätsmanager/in
- Werklogistikplaner/in
- Materialeinkäufer/in

Was macht den Studiengang besonders?

Unsere Studierenden bestimmen ihren technischen Studienschwerpunkt selbst. Sie entscheiden sich nach drei Semestern, ob Sie Ihre Kompetenzen eher im Bereich der Produktionstechnik oder der Energietechnik vertiefen möchten. Darüber hinaus können

mit Arbeits- und Umweltschutz, Investigationsgütermarketing, Logistik, Qualitätsmanagement sowie Angeboten aus den Bereichen Personalführung/Rhetorik und Fremdsprachen diverse Wahlpflichtfächer gewählt werden. Durch das große Kooperationsnetzwerk finden Sie nicht nur leicht ein Unternehmen, in dem Sie Ihr 18-wöchiges Praxisprojekt absolvieren, sondern knüpfen wichtige Kontakte für Ihre spätere Karriere. Der hohe Praxisbezug im Studium sowie die praxisorientierte Abschlussarbeit dienen der Vorbereitung auf den Übergang in das Berufsleben.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/r/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
Meike Hosch
05151/5032-288
meike.hosch@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Bettina Wessel
05121/881-130
bettina.wessel@hawk-hhg.de

A photograph of several students in a lecture hall. In the foreground, two female students are visible; the one on the left is smiling and holding a pen over a notebook, while the one on the right has her hand near her chin and is also smiling. Behind them, more students are seated in rows, looking towards the front of the room. The setting is a modern lecture hall with large windows in the background.

www.hawk-hhg.de/master

**MASTER-
STUDIENGÄNGE
VON A BIS Z**



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Architektur (MA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Arts (MA)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) im Bereich der Architektur. Bewerber/innen aus architekturnahen Studiengängen können vorbehaltlich der Prüfung von Mindeststudieninhalten zugelassen werden. Bewerber/innen mit einem gleichwertigen Abschluss einer ausländischen Hochschule müssen über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse verfügen.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Sachlich ausgedrückt geht es um die Qualifizierung für alle Anforderungen an die Ausübung des Architektenberufs gemäß der Europäischen Architektenrichtlinie 85/384 sowie den weltweiten Anforderungen der UNESCO und der UIA.

Emotional ausgedrückt geht es um die Vertiefung Ihrer im Bachelor erworbenen Kenntnisse, um Sie optimal auf das Berufsfeld vorzubereiten. Im Vordergrund stehen dabei entwurflich-konstruktive sowie ausführungsbezogene Themen der Architektur – im Neubau wie beim Bauen im Bestand. Hier ermöglichen wir Ihnen als Studierende durch frei wählbare Studieninhalte eine individuelle Schwerpunktbildung.

Was kann ich später damit machen?

Erst der Masterabschluss qualifiziert Sie für die freiberufliche, also selbstständige Arbeit als Architektin oder Architekt. Aber auch im Angestelltenverhältnis stehen Ihnen viele Türen offen – in klassischen Architektur-, Immobilien- und Ingenieurbüros ebenso wie in Verbänden und Fachmedien, im Öffentlichen Dienst oder in Bauunternehmen und Wohnungsbaugesellschaften. Dazu zählen Tätigkeiten aus dem Sektor des Baumanagements oder im Bereich Bauen im Bestand und in der Denkmalpflege. Nicht zuletzt haben Sie auch die Möglichkeit, in der Forschung zu bleiben und eine Karriere in einer wissenschaftlichen Einrichtung anzustreben.

Was macht den Studiengang besonders?

Im Studium erwarten Sie zahlreiche komplexe, praxisorientierte Planungs- und Bauprojekte. Auch die interdisziplinäre Zusam-

menarbeit mit anderen Studiengängen und die Zusatzqualifikationen machen Ihr Studium an der HAWK besonders. Außerdem werden Sie bei uns ausgebildet, um nicht nur auf dem deutschen, sondern auch auf dem internationalen Markt arbeiten zu können. Mit interessanten Exkursionen, Workshops im In- und Ausland und dem integrierten Praxismodul verbinden wir darüber hinaus Theorie und Praxis auf besondere Art und Weise.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/b/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Prof. Bernd Echtermeyer
0 51 21/881-244
bernd.echtermeyer@hawk-hhg.de
Prof. Dr. Birgit Franz
0 51 21/881-160
birgit.franz@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Simone Müller
0 51 21/881-687
simone.mueller@hawk-hhg.de



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Bauingenieurwesen (MEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Engineering (MEng)
Studiendauer	3 Semester
Startermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Insgesamt sind 2 Vorlesungssemester (jeweils 30 Leistungspunkte mit 5 Modulen à 6 Leistungspunkten) und 1 Abschlusssemester (1 Modul mit 6 Leistungspunkten und die Abschlussarbeit mit 24 Leistungspunkten) zu absolvieren.
Vorleistungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium des Bauingenieurwesens oder des Holzingenieurwesens (Konstruktiver Holzbau) mit mind. 210 Leistungspunkten. Ggf. kann ein Anpassungssemester absolviert werden, um fehlende Leistungspunkte zu erarbeiten. Die Anerkennung von Praxisphasen ist grundsätzlich möglich.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Zu Beginn des Masterstudiums entscheiden Sie sich zwischen den Vertiefungsrichtungen Konstruktiver Ingenieurbau und Wasser- und Verkehrswesen. Der Baubetrieb und das Baumanagement spielen in allen Vertiefungsrichtungen eine besondere Rolle.

Im Mittelpunkt stehen diese Themenfelder:

- Neu- und Umbau von Gebäuden, Bauwerken und Anlagen
- Anwendung numerischer Verfahren und Methoden
- Sanierung im Bestand/Energetische Instandsetzung
- Konstruktiver Ingenieurbau mit Holz- und Stahlbau, Stahlbeton- und Spannbetonbau
- Wasser- und Verkehrswesen mit Wasserbau und Wasserwirtschaft, Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik, Verkehrswesen
- Energie, Klimaschutz, Umweltschutz
- Baubetriebliche Kalkulation und Projekt- und Baumanagement

Was kann ich damit später machen?

Der Abschluss qualifiziert Sie für Führungspositionen in der Bauindustrie, in Ingenieurbüros oder im öffentlichen Dienst. Ihr Aufgabenfeld umfasst die Baustoffentwicklung und -optimierung, die Planung und Berechnung von Gebäuden, Bauwerken und Anlagen, die Konstruktion und Bauausführung oder die Überwachung von Planung, Ausführung und Betrieb in Fachbehörden. Durch politische und gesellschaftliche Entwicklungen eröffnen sich hier für Sie neue Stellen in immer weiteren Berufsfeldern.

Was macht den Studiengang besonders?

Durch die Kooperation mit anderen Studiengängen, wie etwa der Architektur, werden Sie bei uns mit einem breiten und vertiefenden Fachwissen ausgestattet.

Sie studieren in kleinen Gruppen und bearbeiten praxisbezogene Aufgabenstellungen. Dadurch erwerben Sie Fähigkeiten und Kompetenzen, die Sie im Beruf unmittelbar einsetzen können. Mit angewandter Forschung in Laboren und Werkstätten verbinden Sie Theorie und Praxis. Außerdem bereiten wir Sie durch internationale Workshops und Exkursionen intensiv auf ein internationales Arbeitsumfeld vor.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/b/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Prof. Dr. Martin Klaus
05121/881-260
martin.klaus@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Simone Müller
05121/881-687
simone.mueller@hawk-hhg.de



Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen

Elektrotechnik/Informationstechnik (MEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Engineering (MEng)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe PV S. 138–139). Teilzeitstudium auf Antrag (mind. 2 Semester).
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) in einem Studiengang im Bereich Elektrotechnik, Informatik oder Informationstechnik. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 138–139.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Die Elektro- und Informationstechnik ist eine Schlüsseltechnologie für den technischen Fortschritt – wie etwa in der aktuellen Zusammenführung von Internet und Industrie im Sinne der sogenannten „Industrie 4.0“. Sie beschäftigen sich mit diesen Themen der Elektro- und Informationstechnik:

- Systemtheorie
- Simulation
- Hochfrequenztechnik
- Software-Engineering
- Bildverarbeitung
- Web-Technologie

Außerdem wählen Sie entweder Mess- und Automatisierungstechnik oder Medien- und Kommunikationssysteme als Schwerpunkt.

Was kann ich später damit machen?

Mit dem Masterabschluss der Elektro-/Informationstechnik stehen neben einer möglichen Promotion viele Wege offen, denn Ihre Fähigkeiten werden in nahezu allen Branchen benötigt. So finden sich viele unserer Studierenden später in der Elektro- und Elektronikindustrie, in der Mobilfunk- und Telekommunikationsbranche, im Maschinen- und Anlagenbau, in der Energiewirtschaft, der Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie, in der Verkehrstechnik und -steuerung, in der Medizin- und Mikrosystemtechnik sowie in Ingenieur- und Konstruktionsbüros wieder. Durch interdisziplinäres Denken und Fachwissen sind Sie bestens qualifiziert, in jeder dieser Branchen Führungspositionen zu übernehmen.

Was macht den Studiengang besonders?

Sie können aufbauend auf den elektro- und informationstechnischen Themen selbst be-

stimmen, wie Sie Ihre Spezialisierung entwickeln wollen: In der Fachrichtung Mess- und Automatisierungstechnik stehen Ihnen Vertiefungen im Bereich Sensor- und Antriebstechnik zur Wahl. In der Vertiefung Medien- und Kommunikationssysteme entscheiden Sie sich für Audiosysteme, Multimedia oder Bildverarbeitung. Neben der Theorie ist auch unser hoher Anwendungs- und Praxisanteil etwas Besonderes. In Vorbereitung auf Ihre sechsmonatige Masterarbeitsphase führen Sie ein praxisbezogenes und semesterübergreifendes Masterprojekt durch.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/n/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge)

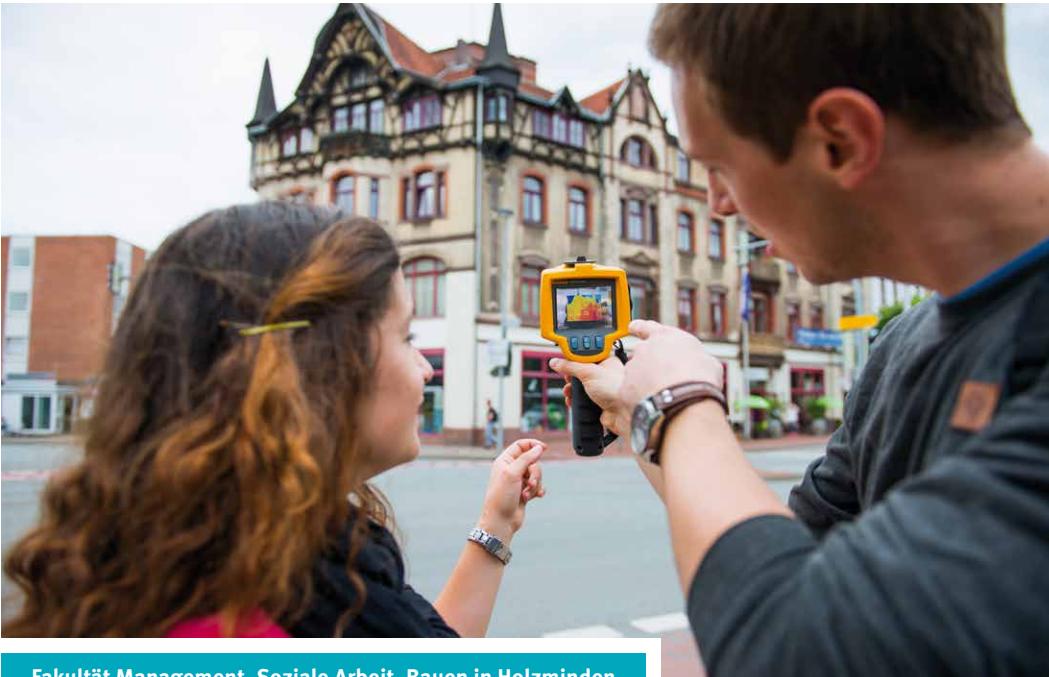
Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften- und Technik
Heidemarie Matschulla und
Martina Dannenberg-Döltsch
0551/3705-151
heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de
martina.dannenberg-doeletsch@
hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Energieeffizientes und nachhaltiges Bauen (MEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Engineering (MEng)
Studiendauer	3 oder 4 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Studierende, die einen 7-semestrischen Bachelor absolviert haben, starten zum Sommersemester und studieren 3 Semester. Studierende, die einen 6-semestrischen Bachelor absolviert haben, starten zum Wintersemester und studieren 4 Semester.
Vorleistungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium (Baumanagement, Green Building, Haustechnik, Immobilienwirtschaft und -management, betriebswirtschaftlicher Bachelor mit bautechnischem oder immobilienwirtschaftlichem Hintergrund etc. oder baunahe Studiengänge wie z.B. Architektur, Bauingenieurwesen, Projektmanagement etc.).
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang geht es darum, Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten rund um zwei immer wichtiger werdende Themen des Bauwesens auszubauen: Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Um die Ziele des energieeffizienten und nachhaltigen Bauens zu erreichen, lernen Sie im Studium, unterschiedliche Bereiche wie Grundrissgestaltung oder Haustechnik und Infrastruktur lückenlos aufeinander abzustimmen. Dabei betrachten Sie jeden Aspekt einzeln, aber auch im Zusammenhang. Ihr Studium ist deshalb vor allem eines: interdisziplinär. Sowohl im technischen als auch im wirtschaftlichen und rechtlichen Bereich bauen Sie Kompetenzen auf und entwickeln diese weiter. Neben den Pflichtmodulen haben Sie die Möglichkeit, Ihr Studium in einem dieser Bereiche individuell zu vertiefen:

- Management
- Planen und Bauen
- Green Building

Was kann ich später damit machen?

Ihre Fähigkeiten in der Umsetzung von Energiekonzepten vom Großprojekt bis zum Einfamilienhaus sind in Ingenieur- und Architekturbüros, in Unternehmen sowie Behörden und Verbänden gefragt. Auch in der Projektentwicklung können Sie tätig werden oder Modernisierungsstrategien für Wohn- und Büroimmobilienbestände entwickeln.

Was macht den Studiengang besonders?

Als Expertin oder Experte für energieeffizientes und nachhaltiges Bauen sind Sie nach Ihrem Studium Teil einer Branche, die sich

mit den Zukunftsthemen schlechthin beschäftigt. Während der vergleichsweise kurzen Studienzeit werden Sie intensiv von Lehrenden betreut, die selbst Expertinnen und Experten in der Praxis sind und ihr Wissen in kleinen Lerngruppen an Sie weitergeben. Auch gemeinsame Projekte, in denen Sie das Erlernte in die Praxis umsetzen, sind fester Bestandteil des Studiums. Ganz nebenbei bauen Sie sich durch den engen Kontakt zu Ihren Kommilitoninnen und Kommilitonen sowie ehemaligen Studierenden schnell ein eigenes Netzwerk auf, das Sie z.B. für Ihren Berufseinstieg nutzen können.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studieneinhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 55 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Sabrina Stramann
0 51 21/881-115
sabrina.stramann@hawk-hhg.de



Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim

Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie (MSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Science (MSc)
Studiendauer	5 Semester
Starttermine	Sommersemester
Besonderheiten	Berufsbegleitender Studiengang mit 2 Blockwochen und 5 Studienwochenenden (Freitag bis Sonntag) pro Semester. Es ist ein konsekutiver Masterstudiengang; zur Klärung einer möglichen BAföG-Förderung, wenden Sie sich an das Studentenwerk (S. 146–147).
Vorleistungen	Abgeschlossene Berufsausbildung in der Ergotherapie, Logopädie oder Physiotherapie und ein Bachelorabschluss. Siehe auch weitere Informationen auf der Internetseite.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang erwarten Sie die Vertiefung Ihres disziplinären Wissens in der Ergotherapie, der Logopädie oder der Physiotherapie. Sie lernen, wie man Forschungsanträge erstellt und umsetzt. Hierbei ist der interdisziplinäre Austausch zwischen den drei Fachrichtungen von hoher Bedeutung. Ganz gleich, für welche der drei Fachrichtungen Sie sich entschieden haben, als Masterstudierende werden Sie auf das Arbeitsfeld der Gesundheitsförderung und Prävention vorbereitet und nehmen an interessanten Tagungen und gemeinsamen Exkursionen teil. Zusätzlich können Sie sich neben Ihrem Studium in laufende Forschungsprojekte einbringen und als wissenschaftliche Hilfskraft arbeiten.

Was kann ich später damit machen?

Sie können Ihre therapeutische Arbeit im bekannten Arbeitsfeld fortsetzen und noch kompetenter und evidenzbasierter praktizieren. Sie können aber auch einen Fuß in die Forschung setzen und an disziplinären oder interdisziplinären Forschungsprojekten maßgeblich mitarbeiten. So leisten Sie wahre Pionierarbeit in den Arbeitsfeldern Therapie, Gesundheitsförderung und Prävention. Ihr Weg könnte Sie aber auch in die Planung der Gesundheitsversorgung führen, wo gut ausgebildetes Fachpersonal stets gesucht wird.

Was macht den Studiengang besonders?

Es ist unser übergeordnetes Ziel, Sie für eine verantwortungsvolle Position im Gesundheitswesen zu qualifizieren, damit Sie die Entwicklung in diesem Bereich mitbestimmen und so positiv beeinflussen.

Dafür setzen wir auf den lebendigen Austausch und Diskussionen auf Augenhöhe zwischen Lehrenden, Studierenden und externen Fachleuten, die wir in den Studiengang einladen. So haben Sie einen direkten Draht zur Forschung und absolvieren ein Studium mit ausgeprägtem Praxisbezug.



Weitere Informationen zum Studiengang:
www.hawk-hhg.de/s/master/elp

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Prof. Dr. Ulrike Marotzki
0 51 21/881-594
ulrike.marotzki@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Petra Munzert
0 51 21/881-133
petra.munzert@hawk-hhg.de



Fakultät Gestaltung in Hildesheim

Gestaltung (MA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Arts (MA)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Möglichkeit, ein Praxissemester und/oder Auslandssemester zu integrieren. Teilzeitstudium möglich.
Vorleistungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium im Studiengang Gestaltung oder einem eng verwandten Studiengang. Teilnahme am Eignungsfeststellungsverfahren.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Wenn Sie sich entscheiden, den Masterstudiengang Gestaltung zu absolvieren, setzen Sie sich reflektiert mit dem Thema Design auseinander und erlangen besondere Fähigkeiten in den Bereichen Designmanagement, Designwissenschaft und Zukunftsforschung, Medientheorie, Kommunikationswissenschaft und -strategien, Kulturgeschichte, Sozialwissenschaften, Designmarketing und Designphilosophie.

Um diese Fähigkeiten bestmöglich zu erlernen, dreht sich Ihr Studium um die Vermittlung der folgenden drei Kernkompetenzen, in denen Theorie und Praxis verbunden werden:

- Integratives Gestalten:
Gestaltungsprozesse vernetzt entwickeln und dabei eigene gestalterische Kompetenzen vertiefen und erweitern
- Teamorientiertes Leiten:
Konstruktives Zusammenarbeiten mit anderen Menschen, sie anleiten und Gruppen führen
- Strategisches Denken:
Vermitteln und Entwickeln von Problemlösungen und Analysieren komplexer Sachverhalte

Was kann ich später damit machen?

Mit Ihrer interdisziplinären Ausbildung sind Sie als Designerin oder Designer in vielen Bereichen gefragt. Durch das zukunftsorientierte Studienangebot qualifizieren Sie sich für alle Schnittstellen des Designs in Wirtschaft, Kultur und Forschung. Sie können sowohl selbstständig, freiberuflich oder angestellt Teams führen.

Was macht den Studiengang besonders?

Eine Besonderheit des Studiengangs ist seine konsequent zukunftsorientierte Ausrichtung und die Fokussierung auf die drei Kernkompetenzen: Integratives Gestalten, Teamorientiertes Leiten und Strategisches Denken. Sie stärken Ihre Kompetenzen in der Zusammenarbeit mit interdisziplinären Teams und setzen Design in verschiedene Kontexte. So werden Sie für die vielfältigen Berufsbilder der Gestaltung bestens vorbereitet.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/g/
master](http://www.hawk-hhg.de/g/master)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Gestaltung
Martina Peschel
0 51 21/881-301
martina.peschel@hawk-hhg.de
Franziska Ebner
0 51 21/881-412
franziska.ebner@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Kerstin Achtermann
0 51 21/881-351
kerstin.achtermann@hawk-hhg.de



Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Immobilienmanagement (MSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Science (MSc)
Studiendauer	4 Semester
Startermine	Wintersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund studiert werden (siehe StiP S. 136–137). Im Laufe des Studiums können die Studierenden zwischen verschiedenen Profilen wählen und sich damit weiter spezialisieren.
Vorleistungen	Abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) mit kaufmännischem, technischem oder juristischem Schwerpunkt (z. B. Immobilienwirtschaft und -management, Architektur, Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaftslehre, Rechtswissenschaften). Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 136–137.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang geht es um die Kombination aus Wirtschaft, Technik und Recht in Bezug auf die Immobilie.

Die Inhalte der Teildisziplinen sind dabei genauso vielfältig wie die später von Ihnen erwarteten Kompetenzen. Sie setzen sich aus drei Feldern zusammen:

- Wirtschaft: International Valuation und Accounting, Management, Real Estate Investments, Finance and Funds, International Real Estate Management
- Technik: Bauen im Lebenszyklus, Nachhaltigkeit, technische Gebäudeausrüstung
- Recht: Rechtsfragen des Immobilienmanagements, projektbezogenes Vertragsmanagement

Daneben entscheiden Sie sich für einen dieser Schwerpunkte: Facility Management, Projektentwicklung, Investment Banking oder Portfoliomanagement.

Was kann ich später damit machen?

Mit dem Abschluss sind Sie qualifiziert, Führungsaufgaben in zahlreichen Unternehmen der Immobilienwirtschaft zu übernehmen. Dazu zählen z. B. Bauträger, Banken, Versicherungen, Immobilienfonds und Wohnungsgesellschaften.

Ihre Aufgabenfelder reichen dabei von Immobilienresearch und -analyse, Immobilienprojektentwicklung und -management, Immobilienmarketing und -vertrieb bis zu Property-, Asset- und Portfoliomanagement, Immobilienbewertung, -finanzierung und -investition. Durch viele internationale Studieninhalte und englischsprachige Lehrveranstaltungen sind Sie auch für den internationalen Arbeitsmarkt bestens vorbereitet.

Was macht den Studiengang besonders?

Zu den Besonderheiten des Studiengangs zählen seine hohe Interdisziplinarität und Internationalität, der starke Praxisbezug und die intensive Betreuung. Auch die Akkreditierung des Studiengangs durch ASIIN (Akkreditierungsagentur für Studiengänge) und RICS (Royal Institution of Chartered Surveyors) ist ein Vorteil für die Studierenden, die so schon während des Studiums wichtige Kontakte in einem weltweiten und anerkannten Branchennetzwerk knüpfen können.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 55 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Sabrina Stramann
0 51 21/881-115
sabrina.stramann@hawk-hhg.de



Fakultät Bauen und Erhalten in Hildesheim

Konservierungs- und Restaurierungswissenschaft (MA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Arts (MA)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Auswahl einer von 5 Studienrichtungen nach Materialien und Kunstgattungen (siehe S. 74–75), Wahl eines Nebenfachs möglich. Teilzeitstudium ist möglich.
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom), Studiengang Präventive Konservierung oder Konservierung und Restaurierung.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Im Mittelpunkt des Studiums steht die Vermittlung von wissenschaftlich begründetem sowie respektvollem Umgang mit Kunst- und Kulturgut und dessen Erhaltung, Erforschung, Restaurierung und angemessener Nutzung unter Beibehaltung der Authentizitätsmerkmale. Im Masterstudium werden folgende Schwerpunkte vertieft:

- Degeneration und Schadensursachen
 - Konservierungs- und Restaurierungstechnik
 - Konservierungs- und Restaurierungswissenschaft
 - Naturwissenschaftliche Analyseverfahren
 - Mikrobiologische Analysemethoden
 - Kunstgeschichte und Denkmalpflege
 - Restaurierungsgeschichte und ethische Grundlagen zur Erhaltung und Pflege
 - Recht, Betriebswirtschaft und Management
- Studierende können darüber hinaus durch die Wahl eines sogenannten Minor (Nebenfach) ihre Kenntnisse in folgenden Spezialgebieten erweitern:
- Minor Analytik und Entwicklung
 - Minor Ethik, Geschichte und Theorie der Restaurierung
 - Minor Bestanderhaltungsmanagement
- Zusatzzqualifikationen und Spezialkenntnisse werden darüber hinaus durch die Mitarbeit in Forschungsprojekten und durch praxisorientierte Aufgabenstellungen gefördert.

Was kann ich später damit machen?

Als wissenschaftliche/r Restaurator/in sind Sie in der Lage, Leitungsaufgaben in Restaurierungswerkstätten zu übernehmen. Das heißt, Sie können Werkstätten leiten, Erhaltungskonzepte erstellen, Fragestellungen für materialwissenschaftliche und naturwissen-

schaftliche Untersuchungen festlegen, diese durchführen und das Bestandserhaltungsmanagement in einer Institution führen. Außerdem qualifiziert Sie das Studium für eine Eingruppierung in den gehobenen Dienst.

Was macht den Studiengang besonders?

Das Besondere am Studiengang sind seine fünf Fachrichtungen (siehe S. 74–75). Ganz gleich, ob Sie sich für eine Vertiefung im Bereich Gefasste Holzobjekte und Gemälde, Möbel und Holzobjekte, Schriftgut, Buch und Graphik, Stein und Keramik oder Wandmalerei und Architekturoberflächen entscheiden: In jeder Richtung wartet ein spannendes Studium auf Sie.



Weitere Informationen zum Studiengang:
www.hawk-hhg.de/b/studiengaenge

Kontakt

Studieneinhalte

HAWK | Fakultät Bauen und Erhalten
Birgit Delp
0 51 21/881-355
birgit.delp@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Kerstin Achtermann
0 51 21/881-351
kerstin.achtermann@hawk-hhg.de



Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen

Nachwachsende Rohstoffe und Erneuerbare Energien (MEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Engineering (MEng)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) in einem Studiengang der Natur- oder Ingenieurwissenschaften.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Als Studentin oder Student in diesem Master lernen Sie die gesamte Prozesskette vom Anbau, der Ernte und Bereitstellung der Rohstoffe bis hin zur energetischen oder stofflichen Nutzung von Biomasse kennen. Zu den Schwerpunkten Ihres Studiums gehören:

- Potenziale fossiler und erneuerbarer Energieträger
- Verfahrens- und Energietechnik
- Verstromungstechnologien
- Biogas und biogene Treibstoffe
- Stoffliche Nutzung nachwachsender Rohstoffe
- Anlagenprojektierung
- Energiemanagement
- Wirtschaftlichkeitsrechnung und Energierecht

Was kann ich später damit machen?

Die Nachfrage nach Fachkräften im Bereich der nachwachsenden Rohstoffe und erneuerbaren Energien ist weiterhin groß. Eine aktuelle Befragung unter unseren Absolventinnen und Absolventen zeigt, dass Sie nach Ihrem Abschluss etwa in Ingenieurbüros mit der Planung von Biogasanlagen, in einem Energieversorgungsunternehmen, im Projektmanagement, in Forschungseinrichtungen oder in der Produktion und Aufarbeitung nachwachsender Rohstoffe erfolgreich arbeiten.

Was macht den Studiengang besonders?

Sie arbeiten an einem der zentralen Zukunftsthemen mit: Die globale wirtschaftliche Entwicklung wird in den kommenden Jahrzehnten stark durch eine ungesicherte Ressour-

cenverfügbarkeit geprägt sein. Die verlässliche Versorgung mit Energieträgern und Rohstoffen in ausreichenden Mengen und zu akzeptablen Kosten wird von entscheidender Bedeutung sein. Der Studiengang ist eine Kooperation mit der Hochschule Hannover. Daher findet ein Teil der Vorlesungen in der Landeshauptstadt statt.



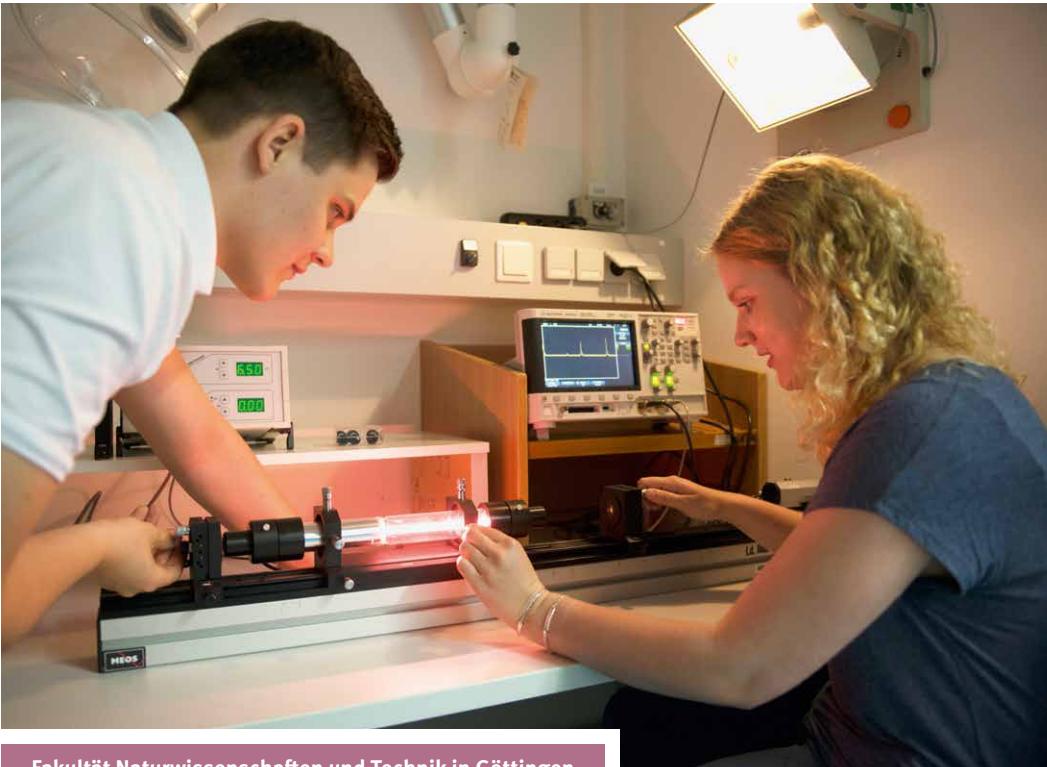
Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/r/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
Prof. Dr.-Ing. Achim Loewen
0515/5032-257
achim.loewen@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten
Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen

Laser- und Plasmatechnik (MSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Science (MSc)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe PV S. 138–139). Teilzeitstudium auf Antrag (mind. 2 Semester).
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) in einem entsprechenden Fachgebiet. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 138–139.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Klar geht es um Laser- und Plasmatechnik. Doch was verbirgt sich dahinter? In einem der beiden Schwerpunkte, der technischen Optik, dreht sich alles um:

- Optik-Design
- Mikroskopie
- Fertigungstechnologie

Und in dem anderen Schwerpunkt, der Photonik, die als optisches Äquivalent der Elektronik verstanden werden kann, geht es im Schwerpunkt um:

- Optische Schaltungstechnik und Datenverarbeitung
- Schnittstellen zur Elektronik

Was kann ich später damit machen?

Als Ingenieurin oder Ingenieur sind Sie nach Ihrem Studium auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt. Dabei ist es gerade das interdisziplinäre Denken und Arbeiten, welches Sie bei uns erlernen, das Ihnen gegenüber anderen Bewerberinnen und Bewerbern einen Vorteil verschafft.

Sie können Ihre Karriere in der Kommunikationstechnik, dem Maschinen- und Anlagenbau oder der Medizin- und Lasertechnik beginnen. Aber auch die Automobilindustrie, Luftfahrt oder die optische Industrie zählen zu den klassischen Branchen dieses Berufsfelds.

In diesen und weiteren Branchen sind Sie nach Ihrem Abschluss zur Mitarbeiterführung und zur Leitung größerer Einheiten befähigt.

Was macht den Studiengang besonders?

Im Studiengang Laser- und Plasmatechnik lernen Sie alles rund um eine Technologie, die in Zukunft von noch größerer Bedeutung

sein wird, als sie es heute schon ist. Die optische Technologie ist die Zukunftstechnologie in der Informations-, Kommunikations- und Halbleitertechnologie. Und trotzdem gibt es weltweit bislang nur wenige Zentren, die sich der Ingenierausbildung in diesem Bereich widmen. Wir sind eines davon.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/n/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge)

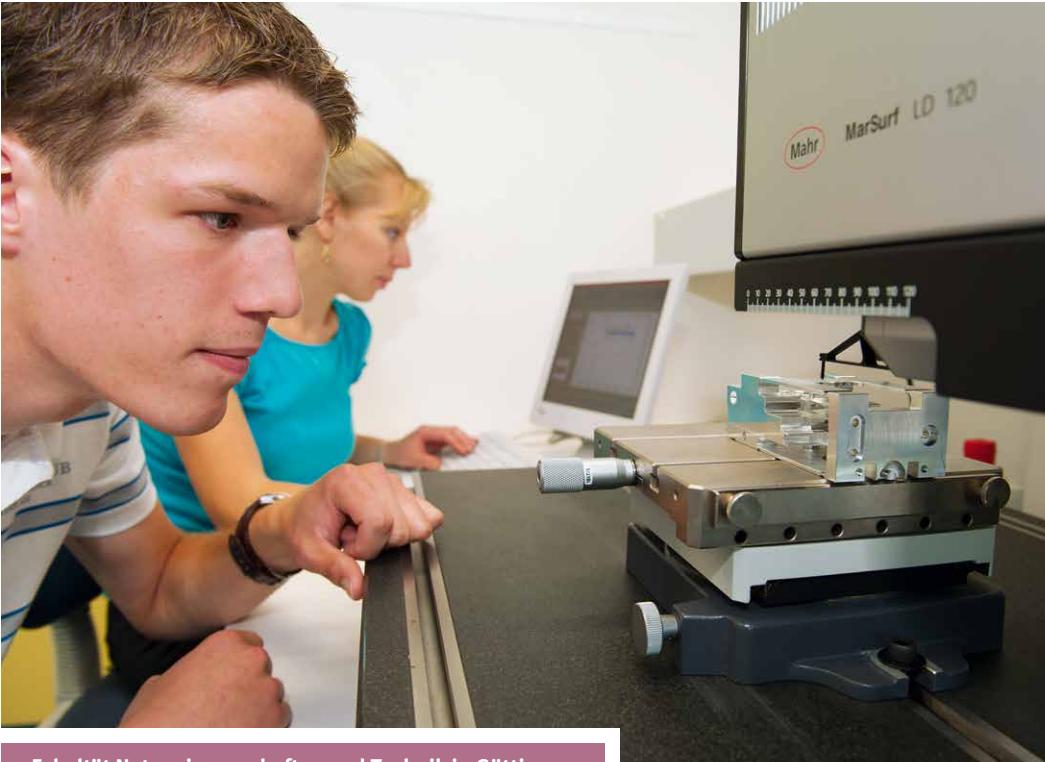
Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften und Technik
Heidemarie Matschulla und
Martina Dannenberg-Döltsch
0551/3705-151
heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de
martina.dannenberg-doeltsch@
hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Naturwissenschaften und Technik in Göttingen

Präzisionsmaschinenbau (MEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Engineering (MEng)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester, Sommersemester
Besonderheiten	Kann auch im Praxisverbund absolviert werden (siehe PV S. 138–139). Teilzeitstudium auf Antrag (mind. 2 Semester).
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) in einem entsprechenden Fachgebiet. Für Vorleistungen zum Praxisverbundstudium siehe S. 138–139.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studiengang präzisieren Sie Ihr Wissen aus dem Bachelorstudium. Dabei stehen diese Themen im Mittelpunkt:

- Werkstoffwissenschaften
- Höhere Konstruktionslehre mit Simulationstechniken
- Strömungslehre und Thermodynamik
- Fertigungstechnologie
- Optik und Präzisionsmechanik
- Fertigungsmesstechnik
- Lasertechnologien

Was kann ich später damit machen?

Mit Ihrem vertieften Fachwissen sind Sie in vielen Branchen gefragt. Nach Ihrem Studium bei uns sind Sie bestens vorbereitet, um in der Entwicklung, Produktion, Qualitätssicherung und im Produktmanagement Führungspositionen zu übernehmen oder größere Einheiten zu leiten. Denn die dafür geforderten Qualifikationen in den Bereichen Projektplanung und -durchführung, Problemerkennung, Marktentwicklung, Kostenberechnung, Umwelt, Gesetzgebung und internationale Bedingungen haben Sie in Ihrem Masterstudium erworben.

Was macht den Studiengang besonders?

Bei uns werden Sie ausgebildet, um Führungspositionen zu übernehmen. Mit unseren individuellen Vertiefungsmöglichkeiten und dem Aufbau auf den gleichnamigen Bachelorstudiengang bereiten wir Sie optimal auf die Anforderungen der Industrie vor. Auch für eine wissenschaftliche Laufbahn bietet die HAWK interessante Perspektiven. Denn mit Ihrem Abschluss legen Sie den Grundstein für eine Promotion an einer Uni-

versität oder technischen Hochschule im kooperativen Promotionsverfahren.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/n/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Naturwissenschaften und Technik
Heidemarie Matschulla und Martina Dannenberg-Döltsch
0551/37 05-151
heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de
martina.dannenberg-doeltsch@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten
Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Ressourcenmanagement in Göttingen

Regionalmanagement und Wirtschaftsförderung (MA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Arts (MA)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	Berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich der Natur-, Wirtschafts- oder Sozialwissenschaften.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Ob es um die Ansiedlung eines Unternehmens geht, die Akquise von Fördermitteln für die Stadt- und Regionalentwicklung oder um die Konzeption eines regionalen touristischen Angebots – Regionalmanagerinnen und Regionalmanager sowie Wirtschaftsfördererinnen und Wirtschaftsförderer sind es, die an den Stellschrauben für eine erfolgreiche Regionalentwicklung drehen, Potenziale vor Ort entdecken und entwickeln. Inhalte der Seminare und Exkursionen sind u.a.:

- Regionalmanagement
- Regional- und Stadtmarketing
- Kommunale und überregionale Wirtschaftsförderung
- Tourismus und Regionalentwicklung
- EU-Regionalpolitik
- Fördermittelmanagement und -beratung
- Moderation und Konfliktmanagement
- Internationale Entwicklungszusammenarbeit

Was kann ich später damit machen?

In diesem Beruf dreht sich vieles um Netzwerken: Im Bereich der Wirtschaftsförderung könnte Ihr Arbeitgeber z.B. eine Wirtschaftsförderungsgesellschaft, die IHK oder die Handwerkskammer sein. Im Bereich Regionalmanagement bietet sich ein beruflicher Einstieg in regionale Zweckverbände an oder Sie starten in einem Beratungs- und Entwicklungsteam. Weitere berufliche Möglichkeiten bieten sich in Tourismus- und Regionalverbänden, Biosphärenreservaten und Naturparks, in regional engagierten Unternehmen oder Stiftungen und nicht zuletzt auch in der Wissenschaft.

Was macht den Studiengang besonders?

Sie studieren in kleinen Gruppen mit bis zu 25 Personen. Das Studium ist projekt- und praxisorientiert angelegt, d. h. Sie lernen Ihr Berufsfeld bereits im Studium kennen. Viele Aufgaben werden in studentischen Teams bearbeitet, immer unter individueller Betreuung durch die Dozentinnen und Dozenten des Studiengangs. Im Rahmen unserer zahlreichen Exkursionen bieten wir Ihnen auch Einblicke in andere europäische Regionen. Darüber hinaus gibt es für Sie bereits während des Studiums die Möglichkeit, in Projekten der angewandten Forschung mitzuarbeiten.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/r/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
Prof. Dr. Ulrich Harteisen
0551/50 32-170
ulrich.harteisen@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Jasmin Pettke
05121/881-116
jasmin.pettke@hawk-hhg.de



Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit in Hildesheim

Soziale Arbeit im internationalen und interkulturellen Kontext (MA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Arts (MA)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Die Seminartage sind i. d. R. von Donnerstag bis Samstag (ganztägig), sodass das Studium mit einer Teilzeitberufstätigkeit (max. 20 Std.) vereinbar ist.
Vorleistungen	Erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss (Bachelor oder Diplom) in einem Studium der Sozialen Arbeit. Zugang aus verwandten Studiengängen nach Einzelfallprüfung möglich. Englischkenntnisse auf dem Niveau B2 werden vorausgesetzt.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem Studium dreht sich alles um die tiefer gehende Auseinandersetzung mit Konzepten und Theorien Sozialer Arbeit. Wir wollen unsere Studierenden in der Forschung, Analyse und Evaluation Sozialer Arbeit schulen und dabei auch ihren Sinn für die kritische Reflexion der beruflichen Praxis und ihrer eigenen Erfahrungen in diesem Bereich schärfen. Dieser Master ist an dem internationalen Stand der Forschung und Theorieentwicklung ausgerichtet. Im Mittelpunkt stehen Inklusion, Diversität und Kultur. Der Studiengang beinhaltet u. a. die Möglichkeit zu ländervergleichenden Studien, Auslandsaufenthalten sowie Inhalte der Steuerung und Lehre in der Sozialen Arbeit.

Was kann ich später damit machen?

Wenn Sie Ihren Master in der Sozialen Arbeit abgeschlossen haben, sind Sie bereit, leitende Funktionen in Bereichen wie der Planung, Konzeptentwicklung, Beratung, Aus- und Weiterbildung sowie in Lehre, Forschung und Evaluation zu übernehmen.

Für viele unserer Studierenden besonders wichtig: Dieser Abschluss berechtigt Sie für eine Stelle im höheren Dienst. Des Weiteren steht Ihnen auch der Weg offen, weiter in der Forschung zu bleiben, um eine Promotion anzustreben.

Was macht den Studiengang besonders?

Zunächst unser klares Profil, das auf vier Säulen aufgebaut ist: Internationalität, Interkulturalität, Diversität und Inklusion. Auf dieser Basis ist ein generalistischer, themenoffener Studiengang entstanden, wie es ihn in Deutschland nur selten gibt.

Wir legen Wert auf kleine Studiengruppen von etwa 24 Personen, um stärkenorientierte Beratung sowie Coaching der Studierenden abzubilden. Diese Förderung basiert auf einem breiten Studienangebot, zu dem auch die Möglichkeit zählt, „Field Studies“ zu betreiben, und auf der Unterstützung unserer Studierenden, etwa wenn es um ein Auslandssemester geht. Darauf sind Sie durch den großen Anteil englischsprachiger Veranstaltungen in unserem Lehrangebot von Anfang an bestens vorbereitet.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/s/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/s/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte
HAWK | Fakultät Soziale Arbeit und Gesundheit
Prof. Dr. Uwe Schwarze
05121/881-406
uwe.schwarze@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten
Studentische Angelegenheiten
Susanne Schreeck
05121/881-113
susanne.schreeck@hawk-hhg.de



Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen in Holzminden

Soziale Arbeit im sozialräumlichen Kontext (MA)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Arts (MA)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Besonderheiten	Kann berufsbegleitend studiert werden (Veranstaltungen meist am Wochenende, durch Blended Learning wenig Präsenzzeit am Studienort). Studium in Teilzeit nach Vereinbarung möglich. Das Berufsanerkennungs(halb)jahr für die staatliche Anerkennung kann während des Masterstudiums absolviert werden.
Vorleistungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium der Sozialen Arbeit oder ein gleichwertiges erziehungs- oder sozialwissenschaftliches Hochschulstudium.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In diesem konsekutiven Masterstudiengang geht es um den sozialräumlichen Kontext, in dem Menschen ihre Potenziale entfalten, ihre sozialen Netzwerke entwickeln und die in der Lebenswelt auftretenden sozialen Probleme bearbeiten.

Am Standort Holzminden legen wir dabei einen besonderen Schwerpunkt auf den Bedarf Sozialer Arbeit im sozialen Raum. Der Vergleich zwischen ländlichen und großstädtischen Sozialräumen spielt im Laufe des Studiums eine zentrale Rolle. Die Studierenden werden so darauf vorbereitet, im Spannungsfeld zwischen internationalen und regionalen Verflechtungen Diversität zu gestalten und gleichzeitig Inklusion zu sichern. Zu den zentralen Studieninhalten zählen: Analyse der Praxis/des Sozialraums, Forschung und Evaluation, Entwicklung und Steuerung in der Sozialen Arbeit, Medien/Social Media, Beratung/Coaching und Diversity.

Was kann ich später damit machen?

Der Abschluss qualifiziert Sie, leitende Funktionen im höheren Dienst zu übernehmen. Dabei ist der Weg in die Beratung von Institutionen ebenso eine Option wie die Selbstständigkeit, auf die Sie durch Kompetenzerwerb im Bereich Existenzgründung vorbereitet werden.

Außerdem sind Sie berechtigt zu promovieren und Ihren Weg in Forschung, Evaluation und Lehre weiterzugehen.

Was macht den Studiengang besonders?

Ein Vorteil des Studiengangs ist seine hohe Praxisorientierung, durch welche die Stu-

dierenden umfassend auf ihr späteres Arbeitsleben vorbereitet werden. Darüber hinaus ist der Masterstudiengang als Blended-Learning-Studiengang organisiert und bietet die Möglichkeit, viele Studieninhalte internetbasiert zu bearbeiten. Die Präsenzzeit an der Hochschule findet dann überwiegend am Wochenende in kleinen Lerngruppen statt.

Diesen Studiengang können Sie neben dem Beruf in Teilzeit studieren und auch das Anerkennungsjahr studienbegleitend absolvieren. Hierbei unterstützen Sie die individuell zusammenstellbaren Wahlpflichtmodule und die persönliche Betreuung.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/m/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/m/studiengaenge)

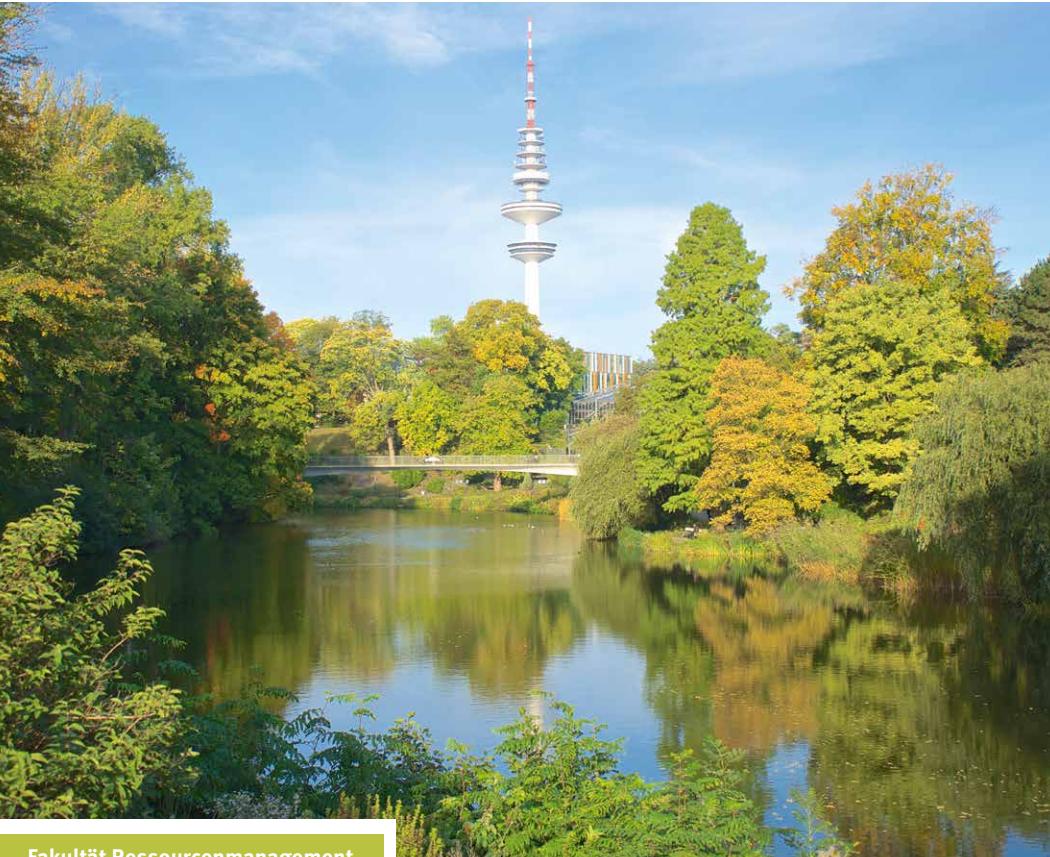
Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Management,
Soziale Arbeit, Bauen
Cordula Watermann (MA)
0 55 31/126-101
studieninfo.m@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten

Studentische Angelegenheiten
Susanne Schreeck
0 51 21/881-113
susanne.schreeck@hawk-hhg.de



Fakultät Ressourcenmanagement

Urbanes Baum- und Waldmanagement (MSc)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Science (MSc)
Studiendauer	4 Semester
Starttermine	Wintersemester
Vorleistungen	Abgeschlossenes Bachelorstudium Arboristik, Forstwirtschaft oder Forstwissenschaften. Gleichwertige Studiengänge prüft die Auswahlkommission.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

In stadtnahen Wäldern spielen die Einnahmen aus der Forstwirtschaft eine untergeordnete Rolle. Vielmehr prägen Erholungs- und Schutzfunktionen des Waldes sowie die positiven Auswirkungen auf die Gesundheit der Bevölkerung die Waldbewirtschaftung. Zudem fühlen sich die Bürger/innen in stärkerem Maße für ihren Wald verantwortlich. Sie lernen in diesem Studiengang, diese verschiedenen Interessen am urbanen Wald zu erkennen und in Ihre fachlichen Entscheidungsprozesse mit einzubinden. Dafür erwerben Sie profunde Kompetenzen u.a. in folgenden Bereichen:

- Ökosystemdienstleistungen des Waldes
- Urbaner Waldbau
- Kommunikation
- Moderation
- Konfliktmanagement
- Personalführung
- Verwaltungsaufbau
- Politische Willensbildung

Was kann ich später damit machen?

Als Führungskraft eines stadtnahen Forstamts oder eines Grünflächenamts stellen Sie die besonderen Funktionen des urbanen Waldes sicher, konzeptionieren Projekte und moderieren Prozesse. Dabei vertreten Sie Ihren Aufgabenbereich auch gegenüber einer (kritischen) Öffentlichkeit, den Medien und politischen Entscheidungsträgern.

Was macht den Studiengang besonders?

Bundesweit hat nur dieser Masterstudiengang die urbane Forstwirtschaft bzw. das urbane Baummanagement im Fokus. Durch seine interdisziplinären Inhalte ist er zielge-

nau auf die immer wichtiger werdenden Aufgabenbereiche in stadtnahen Wäldern ausgerichtet. Ihre weiteren Vorteile sind die kleine Semestergröße (25 Personen), der ausgesprochen praxisnahe Unterricht und der Bezug zu den aktuellsten Forschungsfragen und Diskursen.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/r/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte
HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
Prof. Dr. Thorsten Gaertig
0551/50 32-177
thorsten.gaertig@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten
Studentische Angelegenheiten
Bettina Wessel
05121/881-130
bettina.wessel@hawk-hhg.de



Fakultät Ressourcenmanagement

Wirtschaftsingenieurwesen (MEng)

Eckdaten zum Studiengang

Abschluss	Master of Engineering (MEng)
Studiendauer	3 Semester
Starttermine	Sommersemester
Vorleistungen	Bachelorabschluss Wirtschaftsingenieurwesen. Studieninteressierte mit 6-semestriegen Bachelorstudiengang können sich ebenfalls bewerben, bitte vorher informieren.
Bewerbung	Weitere Bewerbungsinformationen auf der Internetseite.

Worum geht es in dem Studiengang?

Qualitätsmanagement und Energiemanagement stehen im Mittelpunkt des neuen Masterstudiengangs. Qualitätsmanagement ist bereits in vielen Unternehmen etabliert, es sind dafür weiterhin Fachexpert/inn/en zur Umsetzung gefragt. Für ein betriebliches Energiemanagement ist sogar eine verstärkte Nachfrage zu erwarten, denn Energiemanagement wird angesichts der Klima- und Ressourcenschutzdebatte sowie auf Grund steigender Energiekosten in allen Branchen thematisiert.

Was kann ich später damit machen?

Entsprechend der interdisziplinären und vertieften Ausbildung sind die beruflichen Möglichkeiten sehr vielseitig. Master of Engineering arbeiten z. B. als Qualitätsmanager/innen, Energiemanager/innen oder Projektmanager/innen. Typische Einsatzbereiche – häufig als Führungsperson – sind nationale oder internationale Industrieunternehmen sowie die Dienstleistungsbranche.

Was macht den Studiengang besonders?

Qualitätsmanagement und Energiemanagement entscheiden zunehmend über die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Das Themenspektrum ist also hochaktuell und somit haben versierte Absolvent/inn/en beste Job-Chancen für diese komplexen, schnittstellenübergreifenden Aufgaben.



Weitere Informationen
zum Studiengang:
[www.hawk-hhg.de/r/
studiengaenge](http://www.hawk-hhg.de/r/studiengaenge)

Kontakt

Studieninhalte

HAWK | Fakultät Ressourcenmanagement
Prof. Dr. Jürgen Horsch
0511/50 32-255
juergen.horsch@hawk-hhg.de

Zulassungsangelegenheiten
Studentische Angelegenheiten
Bettina Wessel
05121/881-130
bettina.wessel@hawk-hhg.de



www.hawk-hhg.de

INFORMATIONEN UND BERATUNG



WEITERBILDUNGSANGEBOTE

Das Aneignen und Erweitern von Wissen, Fähigkeiten und Kompetenzen endet nicht mit dem Erreichen eines Hochschulabschlusses. Das Lernen ist nicht an eine bestimmte Lebensphase gebunden, sondern ist ein lebensbegleitender Prozess.

Deswegen bietet die HAWK neben Studium und Forschung auch ein umfassendes Weiterbildungsangebot für alle Alumni unserer Hochschule, Berufstätige mit Hochschulabschluss, Berufspraktikantinnen und -praktikanten sowie Organisationen an. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich auch nach Abschluss eines Studiums auf wissenschaftlichem Niveau in verschiedenen Themenbereichen weiterzuentwickeln.

Unser Weiterbildungsangebot.

Gemeinsam mit den Fakultäten hat die Weiterbildungsstelle der HAWK ein Angebot erstellt, das diese Themenbereiche abdeckt:

- Pädagogik (z. B. Beobachtung und Dokumentation von Bildungsprozessen im Kindesalter)
- Soziale Arbeit (z. B. Case Management, Kinder mit Missbrauchserfahrungen stabilisieren, Szenisch-Systemische/r Trainer/in)
- Gesundheit (Multimodale Lauftherapie)
- Gestaltung (Farbe begreifen und anwenden)

Die Vorteile unserer Weiterbildung.

Durch die Weiterbildung direkt an einer Hochschule können Alumni der HAWK und ehemalige Studierende anderer Hochschulen ihre akademische Qualifizierung erweitern. Wir kennen die wissenschaftliche Qualifizierung von Absolventinnen und Absolventen aus erster Hand und wissen daher in besonderer Weise, in welche Richtung eine Weiterbildung sinnvoll ist.

Mit dem Abschluss einer Weiterbildung erweitern Sie nicht nur Ihr Wissen und Ihre Kompetenzen, sondern erhalten hierfür neben dem Hochschulzertifikat auch Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), die auf ein weiteres Studium bzw. auf ein Masterstudium angerechnet werden können.

■ Kontakt und Information:

HAWK Weiterbildung
Carsten Rumbke
0 5121/881-516
weiterbildung@hawkh-hhg.de
www.hawk-hhg.de/weiterbildung

Weiterbildung vom Hornemann Institut.

Das Hornemann Institut bietet Vorträge, Tagungen und internetbasierte Lernkurse im Bereich Erhaltung von Kulturerbe an.

■ Kontakt und Information:

Hornemann Institut
Dr. Angela Weyer
Kardinal-Bertram-Straße 36
31134 Hildesheim
0 5121/408-179
angela.weyer@hawkh-hhg.de
www.hawk-hhg.de/hornemanninstitut



STUDIENGANGSÜBERGREIFENDE ANGEBOTE

Studieren ist mehr als das reine Aneignen von Wissen. Deswegen haben Sie durch unsere studiengangsübergreifenden Angebote von HAWK plus die Möglichkeit, sich individuell weiterzuentwickeln und Ihr akademisches Profil zu bereichern. So stärken Sie Ihr Kompetenzprofil, können Ihren Interessen nachgehen, sich beruflich orientieren und so Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen.

Das studiengangsübergreifende Angebot basiert auf drei Säulen, die spezifische Qualifizierungsformate bieten:

- Individuelles Profilstudium
- Fremdsprachen
- Entrepreneurship

Individuelles Profilstudium.

Im Individuellen Profilstudium (IPS) können Sie als Ergänzung Ihres Fachstudiums aus einem fachübergreifenden und berufsorientierenden Pool von Lehrveranstaltungen wählen, die Sie gemeinsam mit Studierenden aller Studiengänge an der HAWK besuchen. Dabei können Sie aus den folgenden sieben Profilbereichen wählen:

- Unternehmerisches Denken und Handeln
- Führung
- Kommunikation und Individualkompetenzen
- Gesellschaftliche Verantwortung
- Wissenschaft und Forschung
- Spezifische Professionalisierung
- Fremdsprachen

Das IPS ist entweder fester Bestandteil des Curriculums oder (mit wenigen Ausnahmen) anrechenbar im Wahlbereich Ihres Studiengangs.

Fremdsprachen.

Im Sprachenzentrum können Sie neue Sprachen lernen und sich in Kursen auf Auslandsaufenthalte oder auf ein internationales Ar-

beitsumfeld vorbereiten. Das Angebot umfasst Sprachkurse in verschiedenen Sprachen – teilweise in der Hochschule, teilweise in Kooperation mit der Volkshochschule. Hinzu kommen Bewerbungsstraining auf Englisch und der Spracherwerb im Austausch mit Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern. So erweitern Sie Ihre Sprach- und interkulturelle Kompetenz und können sich Ihren Lernfortschritt für Ihr Studium kreditieren lassen.

Entrepreneurship.

Falls Sie sich mit einer guten Geschäftsidee selbstständig machen oder auch ein bestehendes Familienunternehmen weiterführen möchten, benötigen Sie dafür fundiertes Wissen. HAWK plus Entrepreneurship bietet Ihnen die Möglichkeit, sich dieses Wissen anzueignen. Durch anrechenbare Lehrveranstaltungen zu den Themen „Unternehmensgründung“ und „Besonderheiten in Familienunternehmen“ sowie praktische Beratung und Unterstützung im Gründungs- oder Nachfolgeprozess werden Sie hier umfassend auf die Zeit nach Ihrem Studium vorbereitet.

Kontakt und Informationen

- HAWK plus: Prof. Katja Scholz-Bürig
0 51 21/881-513 | katja.scholz-buerig@hawk-hhg.de
- Sprachenzentrum: Cristina Fronterotta
0 51 21/881-513 | cristina.fronterotta@hawk-hhg.de
- Entrepreneurship: Prof. Dr. Stephanie Rabbe
0 51 21/881-514 | stephanie.rabbe@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/hawkplus





HAWK GANZ NAH – SCHNUPPERANGEBOTE

Damit Sie sich ein ganz individuelles Bild von der HAWK machen können, lernen Sie uns am besten persönlich kennen. So erfahren Sie alles über Ihr zukünftiges Studium und können sich anschließend sicher sein, die richtige Wahl getroffen zu haben.

Unsere Infotage.

Das beste Bild von unseren Standorten bekommen Sie direkt bei uns vor Ort. Deswegen veranstaltet jede unserer Fakultäten Infotage, an denen Sie sich bei uns umsehen, Dozierende und Studierende kennenlernen und sich einen ersten Eindruck von der Atmosphäre an unserer Hochschule verschaffen können.

An diesen Tagen zeigen wir Ihnen hautnah, wie die Studiengänge aufgebaut sind, wir sprechen mit Ihnen über Ihre Zukunfts- und Berufsaussichten und in vielen Fällen berichten ehemalige Studierende über ihren Berufseinstieg nach dem Studienabschluss.

Informationen aus erster Hand: unsere Lotsinnen und Lotsen.

In vielen Studiengängen haben wir Studierende als Lotsinnen und Lotsen ausgebildet, die Ihnen auch außerhalb der Infotage als studentische Ansprechpersonen zur Seite stehen. Sie beantworten Ihnen Fragen zum Studium aus studentischer Sicht und nehmen Sie auch gern mit in Seminare oder Werkstätten.

Selbst organisierte Schnuppertage.
Natürlich stehen Ihnen unsere Türen nicht nur an den Infotagen offen. Sie können gerne mit den jeweiligen Ansprechpersonen der Fakultäten Besuche auch außerhalb der Infotage vereinbaren. So können Sie sich individuell vor Ort beraten lassen, sich mit den Räumlichkeiten vertraut machen und mit den Studierenden ins Gespräch kommen. Die Ansprechpersonen finden Sie auf den jeweiligen Seiten der Fakultäten S. 12–33.

HAWK auf Messen und in Schulen.
Neben einem Besuch vor Ort gibt es auch weitere Möglichkeiten, uns persönlich kennenzulernen. Sie finden uns auf vielen Messen und Schulveranstaltungen. Wo und wann genau, lesen Sie hier: www.hawk-hhg.de/studienberatung (Studienberatung für Studieninteressierte)

Kontakt und Informationen

www.hawk-hhg.de/schnupperangebote
Ansprechpersonen siehe Seiten der Fakultäten S. 12–33.





BEWERBEN SIE SICH FÜR IHR STUDIUM – SO GEHT'S

In der Grafik auf der rechten Seite können Sie sehen, dass der Bewerbungsprozess für die meisten Studiengänge in fünf einfachen Schritten abläuft. In den ersten drei Schritten ist Ihre Initiative gefragt. Zunächst registrieren Sie sich online für einen oder bis zu drei Studiengänge Ihrer Wahl. Das Bewerbungsportal ist für das Wintersemester von Anfang Juni bis zum 15. Juli und zum Sommersemester von Anfang Dezember bis zum 15. Januar freigeschaltet. Nach der Online-Registrierung reichen Sie zusätzlich alle be-

nötigten Unterlagen auf dem Postweg ein. Erst dann ist Ihre Bewerbung vollständig. Aktuelle Informationen über die Zugangskriterien und den Ablauf der Bewerbung finden Sie auf der Website www.hawk-hhg.de/studium.

Unterstützung im Bewerbungsprozess.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Studentische Angelegenheiten beantworten Ihnen gern alle Fragen rund um die Bewerbung, wie z.B. zu Zugangsvoraussetzungen, Bewerbungsfristen, Hochschulzu-

gangsberechtigung, Vorpraktika und Zulassungsbeschränkungen.

Besondere Bewerbungsverfahren und Studienformen.

Die Studiengänge Gestaltung (BA und MA), Konservierung und Restaurierung (BA) sowie Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie (BA), Bildungswissenschaften in den Gesundheitsfachberufen (BA), Pflege, dual (BSc) sowie Therapiewissenschaften Logopädie und Physiotherapie, dual (BSc) haben spezielle Bewerbungsverfahren. Genauere Informationen dazu finden Sie auf den Seiten der jeweiligen Studiengänge und der dort angegebenen Internetseiten. Einige Studiengänge können Sie in Kooperation mit einem Unternehmen auch im Praxisverbund studieren (Informationen siehe S. 136–139).

Allgemeine Fragen zu Ihrer Bewerbung.

Haben Sie weitere Fragen, z.B. zur Anrechnung von Wartesemestern, früheren Praktika, FSJ, Studien- oder Arbeitsleistungen oder zu Hochschulzugängen ohne Abitur oder Fachhochschulreife? Die Ansprechpersonen finden Sie bei den jeweiligen Studiengängen. Wenn Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben, wenden Sie sich bitte an das Akademische Auslandsamt (siehe S. 164–165).

Ihre Bewerbung für den Bachelor¹

Sie entscheiden sich für ein Studium an der HAWK

Die Online-Bewerbung wird freigeschaltet:
Anfang Juni (WiSe) | Anfang Dezember (SoSe)

Einsendeschluss für Ihre Unterlagen:
15. Juli (WiSe) | 15. Januar (SoSe)

Sie erhalten Rückmeldung von uns:
August (WiSe) | Februar (SoSe)

Ihr Semester beginnt:
September (WiSe) | März (SoSe)

¹ Bitte beachten Sie abweichende Bewerbungsverfahren für die Bachelorstudiengänge Gestaltung, Konservierung und Restaurierung, Ergotherapie/Logopädie/Physiotherapie, Bildungswissenschaften in den Gesundheitsfachberufen, Pflege und Therapiewissenschaften Logopädie und Physiotherapie (dual) und alle Masterstudiengänge.

Kontakt und Informationen

Studentische Angelegenheiten
Hohnsen 4
31134 Hildesheim
www.hawk-hhg.de/studium

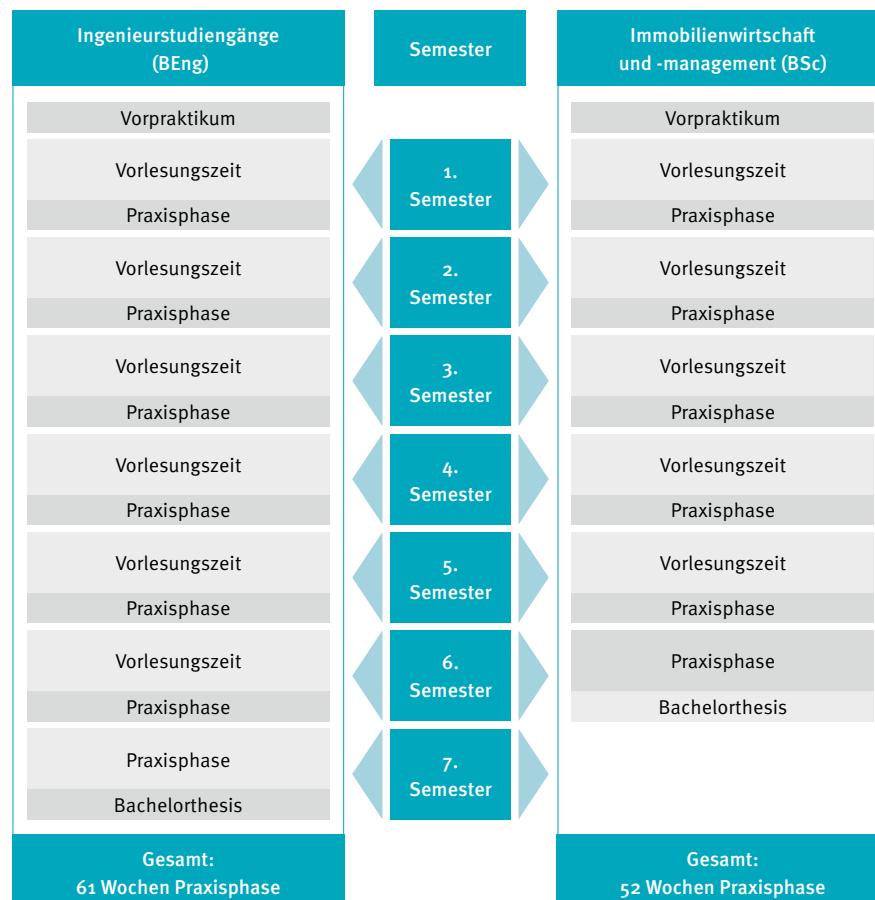


Studium im Praxisverbund (StiP) an der Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen

Studiengänge:

- Baumanagement (BEng)
- Green Building (BEng)
- Immobilienwirtschaft und -management (BSc)
- Immobilienmanagement (MSc)

Das Studium im Praxisverbund (StiP) bietet Ihnen als Studierende einen großen Vorteil: Von Beginn Ihres Studiums an sind Sie in einem Unternehmen beschäftigt und können das Erlernte sofort in der Praxis anwenden. In den vorlesungs- und prüfungsfreien Zeiten sowie in den Praxisphasen stehen Sie der



Partnerfirma nach Absprache zur Verfügung. Vor Studienbeginn bewerben Sie sich dafür direkt bei einem Unternehmen Ihrer Wahl aus den Bereichen Immobilienwirtschaft oder Bauen. Parallel beginnen Sie ein Studium an der HAWK in Holzminden. Von dem Unternehmen, in dem Sie die Praxisphasen absolvieren, werden Sie dabei finanziell unterstützt. Die Zulassung zum Studium im Praxisverbund erhält, wer die Niedersächsische Hochschulzugangsberechtigung und einen Praktikumsvertrag mit einem Partnerunternehmen nachweisen kann.

Kooperationsunternehmen.

Bewerben Sie sich rechtzeitig und selbstständig bei den Unternehmen. Wir beraten gerne bei der Frage, ob ein Unternehmen als Arbeitgeber für ein Studium im Praxisverbund geeignet ist. Den notwendigen Kooperationsvertrag unterschreiben dann die HAWK und das Unternehmen. Ein Wechsel des Unternehmens ist später nur in Absprache mit der Hochschule möglich. Die Bewerbungstermine der Praxisunternehmen erfragen Sie bitte dort.

Betreuung durch die Hochschule.

Im Praxisverbundstudium werden Sie von einer/einem Hochschullehrer/in betreut. Die-

se/r hält den Kontakt sowohl zu Ihnen als auch zu dem Betrieb und besucht nach Möglichkeit die Praxisstelle. Darüber hinaus ist sie/er auch Ansprechperson in allen fachlichen Fragen. Der Antrag auf Zulassung zum Studium im Praxisverbund sollte bis zum 15. Juli erfolgen. In späteren Fachsemestern ist ein Einstieg in den Praxisverbund in Absprache möglich. Ansprechperson für alle organisatorischen Fragen ist die Studienfachberatung am Standort Holzminden (siehe Kontakt).

Praxisphasen.

Die Praxisphasen im Unternehmen teilen sich auf in ein Einstiegspraktikum, die Anwesenheitszeit während der vorlesungsfreien Zeit, das Praxismodul und die Bachelorarbeit im 6. bzw. 7. Semester.

- Vorpraktikum: 6 Wochen
- Praxisphasen in der vorlesungsfreien Zeit: 30 bzw. 39 Wochen im gesamten Studium
- Praxismodul: 10 Wochen
- Bachelorarbeit: 6 Wochen

So ergibt sich für sechssemestrige Studiengänge eine Anwesenheitszeit im Unternehmen von 52 Wochen, in siebensemestrigen Studiengängen sind es 61 Wochen.

Kontakt und Informationen

Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen
Haarmannplatz 3 | 37603 Holzminden
Cordula Watermann (MA) | 05531/126-101 | studieninfo.m@hawh-hhg.de
www.hawk-hhg.de/m/stip



Studium im Praxisverbund (PV) an der Fakultät Naturwissenschaften und Technik

Studiengänge:

- Elektro-/Informationstechnik (BEng/MEng)
- Physikalische Technologien (BEng)
- Präzisionsmaschinenbau (BEng/MEng)
- Laser- und Plasmatechnik (MSc)

Das Studium im Praxisverbund bietet Studierenden wie Unternehmen gleichermaßen Vorteile: Studierende sind von Beginn ihres Studiums an in einem Unternehmen beschäftigt und können theoretisches Wissen sofort in der Praxis anwenden. Auf der anderen Seite haben Unternehmen frühzeitig Kontakt zu künftigen Fachkräften und zum Know-how an der Hochschule. Diese Synthese von Hochschulwissen und Unternehmenspraxis garantiert außergewöhnliche Chancen für Studierende, Hochschullehrende und Industrie.

Das Bachelor-Praxisverbundstudium orientiert sich am Standardstudium mit sechs Semestern, erstreckt sich aber aufgrund eines Praxisanteils von 88 Wochen über insgesamt vier Jahre (Verlängerung um zwei Semester). Das PV-Studium verteilt die Studieninhalte des 1. und 2. Semesters des Standardstudiums auf zwei Jahre. In dieser Zeit wird in einem PV-Unternehmen eine Facharbeiterausbildung absolviert oder eine berufspraktische Tätigkeit durchgeführt. Die folgenden zwei Studienjahre verlaufen wie das reguläre Studium, wobei die PV-Studierenden dann im PV-Unternehmen als Praktikanteninnen oder Praktikanten ingenieurnahe Aufgaben erhalten. Für das Studium im Praxisverbund wird daher eine Ausbildungs-

vereinbarung mit einer Firma oder eine Vereinbarung über eine befristete Tätigkeit zwischen Studierenden und Unternehmen vorausgesetzt.

Das Master-Praxisverbundstudium verlängert sich von vier auf sechs Semester.

Für Ihr Praxisverbundstudium können Sie zwischen den folgenden beiden Modellen wählen:

1. PV-Studium mit Facharbeiterausbildung

Der betriebliche Teil der Ausbildung zum Facharbeiter findet auf der Grundlage eines Rahmenvertrages zwischen dem PV-Unternehmen und der Hochschule sowie einer Ausbildungsvereinbarung zwischen den PV-Studierenden und ihren PV-Unternehmen statt. Vor dem Beginn des 3. Studienjahrs schließt die Facharbeiterausbildung mit der Externenprüfung vor der IHK ab.

2. PV-Studium mit berufspraktischer Tätigkeit

Anstelle der Ausbildung kann im Praxisverbundstudium während der ersten beiden Studienjahre auch eine berufspraktische Tätigkeit ausgeübt werden. Dazu ist zwischen den PV-Studierenden und den PV-Unternehmen die Vereinbarung über eine befristete

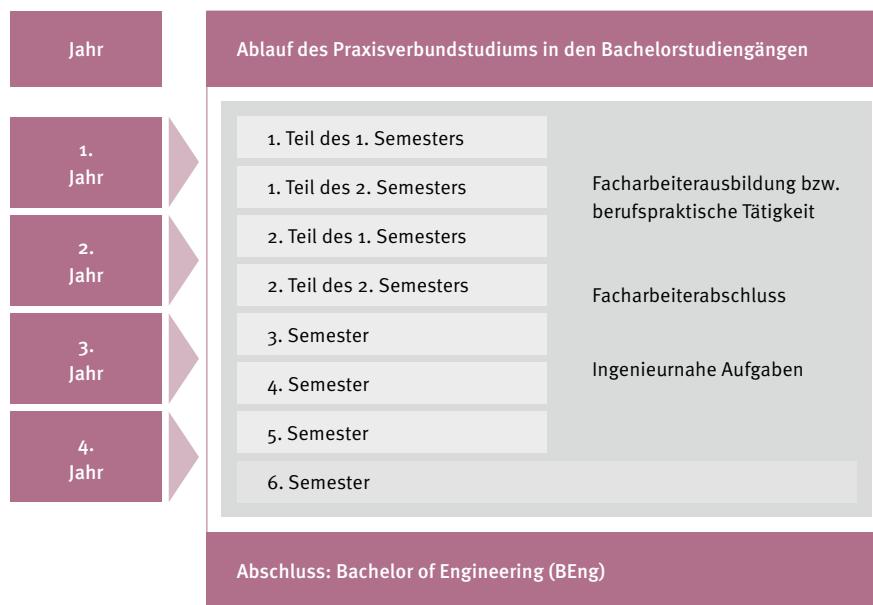
Tätigkeit abzuschließen. In beiden PV-Studienmodellen werden für die folgenden zwei Studienjahre Praktikantenverträge – Teil der Ausbildungsvereinbarung bzw. Teil der Vereinbarung über eine befristete Tätigkeit – abgeschlossen.

Praxisanteile im PV-Studium.

In der lehrveranstaltungsfreien Zeit eines Jahres können zwölf Wochen Praxis absolviert werden. Anstelle eines Studiensemesters können 18 Praxiswochen angesetzt werden. Das PV-Studium enthält in den vier Studienjahren folgende Praxisanteile:

- 1. Jahr:
18 Wochen anstelle eines Semesters
12 Wochen in vorlesungsfreier Zeit
- 2. Jahr:
18 Wochen anstelle eines Semesters
12 Wochen in vorlesungsfreier Zeit
- 3. Jahr:
12 Wochen in vorlesungsfreier Zeit
- 4. Jahr:
8 Wochen Praxisprojektphase
8 Wochen für Bachelorarbeit
- Gesamt: 88 Wochen Praxisanteil

Der Praxisanteil umfasst damit fast 50 Prozent des Bachelorstudiums im Praxisverbund.



Kontakt und Informationen

Prüfungsamt der Fakultät Naturwissenschaften und Technik

Von-Ossietzky-Straße 99 | 37085 Göttingen | 05151/3705-151

- Heide Matschulla | heidemarie.matschulla@hawk-hhg.de und
- Martina Dannenberg-Döltzsch | martina.dannenberg-doeletsch@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/n/studiengaenge





Mit den Überlegungen, sich für ein Hochschulstudium einzuschreiben, tauchen viele Fragen auf. Welcher Studiengang passt am besten zu mir? Ist jetzt der richtige Zeitpunkt für ein Studium? Wie schreibe ich mich für ein Studium ein? Und ist ein Studium überhaupt das Richtige für mich?

Bei der Beantwortung dieser und weiterer Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Seite. Bei unserer Beratungsstelle für Studieninteressierte erhalten Sie erste Informationen zu den einzelnen Studiengängen und zu allen Angeboten und Möglichkeiten, die unsere Hochschule Ihnen bietet. Gemeinsam finden wir heraus, welcher Studiengang am besten zu Ihnen passt und beraten Sie individuell in einem persönlichen Gespräch.

Die HAWK-Studienberatung unterstützt Sie während der gesamten Studienzeit bei Fragen und Herausforderungen im Studium. Ergänzt wird das Angebot des Beratungsteams durch das Infoteam – die Studierenden des Infoteams beantworten Ihre ersten Fragen rund um das Studium, helfen Ihnen beim Finden der richtigen Ansprechperson und unterstützen Sie bei allem, was Ihnen den Start ins Studium erleichtert. Für tiefer gehende fachliche Fragen stehen Ihnen darüber hinaus Ansprechpersonen in allen Fakultäten und Studiengängen zur Verfügung. Die jeweiligen Kontaktdataen finden Sie auf den Seiten der Studiengänge.

Tipps aus erster Hand, auch zu Bewerbungen.

Besonders häufig haben Studieninteressierte Fragen zum Bewerbungsverfahren. Gerade in Studiengängen wie der Gestaltung oder der Konservierung und Restaurierung, wo

eine Mappe mit Beispielarbeiten zur Bewerbung gehört, sollten Sie sich nicht scheuen, vorab mit uns in Kontakt zu treten. In diesen Fällen bieten wir Ihnen eine spezielle „Mappenberatung“, in der Sie erfahren, was von Ihnen erwartet wird und wie Sie sich vorbereiten können (siehe S. 60 und 72). Sehr aufschlussreich sind für viele Bewerberinnen und Bewerber außerdem direkte Gespräche mit unseren Studierenden über das studentische Leben sowie die Anforderungen und Inhalte der einzelnen Studiengänge. Hierfür können Sie in einigen Studiengängen auch unsere Lotsinnen und Lotse kontaktieren. Das sind Studierende, die sich engagieren, um Bewerberinnen und Bewerbern sowie Erstsemestern den Einstieg ins Studium zu erleichtern. Genauere Informationen finden Sie im Abschnitt „HAWK ganz nah“ (siehe S. 132).

Kontakt und Information

HAWK-Studienberatung

- Infoteam:
0 51 21/881-333 | studienberatung@hawk-hhg.de
- Beratung für Studieninteressierte:
Sandra Warnick | 0 51 21/881-688 | sandra.warnick@hawk-hhg.de
- Beratung für Studierende:
Johanna Bobko | 0 51 21/881-682 | johanna.bobko@hawk-hhg.de
Nina Geelhaar | 0 51 21/881-179 | nina.geelhaar@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/studienberatung





WEGE INS STUDIUM FÜR GEFLÜCHTETE

Menschen mit Fluchterfahrung, die noch nicht sehr lange in Deutschland leben, haben besondere Herausforderungen vor der Aufnahme eines Studiums in Deutschland zu bewältigen. Das Projekt HAWK open unterstützt dabei durch verschiedene Angebote.

In Beratungsgesprächen informieren wir Sie auf Deutsch, Englisch und Arabisch zu Ihren individuellen Voraussetzungen für den Beginn eines Studiums. Wir erklären Ihnen, welche Schritte nötig sind und welche Unterlagen Sie benötigen. Bei Bedarf vermitteln wir zu Anbietern von Deutschkursen und zu anderen Anlauf- und Beratungsstellen.

Wenn Sie schon genügend Deutsch (oder Englisch) sprechen, unterstützen wir Sie bei der Aufnahme der Gasthörerschaft. Als Gasthörer/in können Sie auch ohne reguläre Einschreibung an einzelnen Lehrveranstaltungen teilnehmen und sich so sprachlich und inhaltlich schon auf das Studium vorbereiten. Wir helfen bei der Erledigung der notwendigen Formalitäten und bei der Absprache mit den Lehrenden.

In einem Begleitprogramm bietet HAWK open die Möglichkeit, die verschiedenen Einrichtungen der Hochschule kennenzulernen und Kontakte zu Studierenden zu knüpfen. Außerdem informieren wir Sie gezielt über passende Angebote und Aktionen der Fakultäten und Einrichtungen der HAWK.

Schließlich begleiten wir Sie bei Ihrem Prozess zur Einschreibung an der HAWK. Wir unterstützen beim Ausfüllen der Anträge und bei der Zusammenstellung der notwendigen Dokumente sowie bei der rechtzeitigen Klärung der finanziellen und anderweitigen Voraussetzungen. Damit hoffen wir auf einen guten Start ins Studium an der HAWK!

Kontakt und Informationen

Projekt HAWK open

■ Projektbüro Hildesheim:

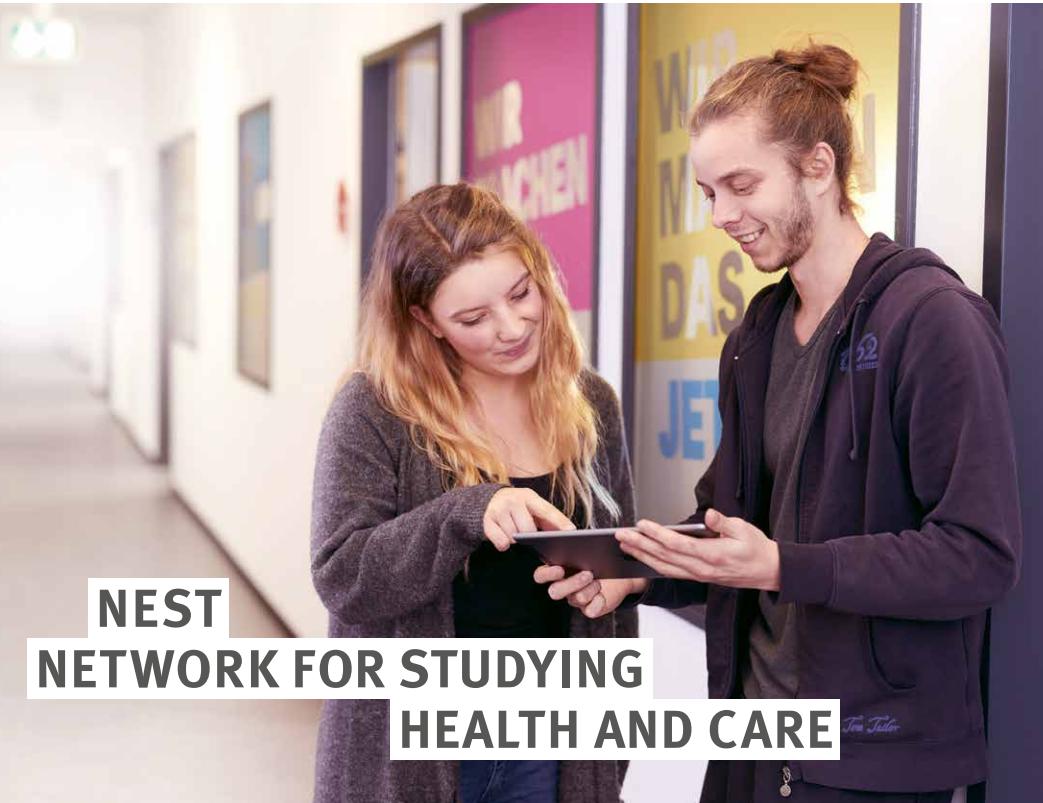
Dr. Frauke Drewes | 05121/881-603 | frauke.drewes@hawk-hhg.de
Goschentor 1 (Raum 309) | 31134 Hildesheim

■ Projektbüro Holzminden und Göttingen:

Judith Labs | 0551/3705-170 | judith.labs@hawk-hhg.de
Von-Ossietzky-Straße 99 (Raum GÖF_218, Haus C) | 37085 Göttingen
Haarmannplatz 3 (Raum HOA_S24) | 37603 Holzminden

[www.hawk-hhg.de/hawk-open \(deutsch\)](http://www.hawk-hhg.de/hawk-open (deutsch))
[http://blogs.hawk-hhg.de/hawk-open \(English/Arabic\)](http://blogs.hawk-hhg.de/hawk-open (English/Arabic)) | facebook: HAWKopen





NEST NETWORK FOR STUDYING HEALTH AND CARE

„NeSt – Network for Studying Health and Care“ ist eine Beratungsstelle für Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsbiografien, mit dem Interesse ein gesundheitsbezogenes Studium aufzunehmen. NeSt erarbeitet gemeinsam mit Ihnen eine passgenaue Aneinanderreichung von Qualifizierungs-

möglichkeiten innerhalb der Gesundheitsbranche, die letztlich auch zu einem Studium führen können. Mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Niedersachsen gefördert, unterstützen wir Sie insbesondere bei der Kontaktaufnahme mit bereits bestehenden Beratungs-, Informations- und Bildungsangeboten.

Nach der individuellen Interessens- und Kompetenzberatung werden Ihre Qualifikationen im Bereich Spracherwerb, berufliche Bildung und Studierfähigkeit (Hochschulzugangsberechtigung) eingeordnet und Angebote einer möglichen Weiterqualifizierung im Raum Südniedersachsen sichtbar gemacht. NeSt berät und begleitet Sie bei Fragen mit Behörden (beispielsweise bei der Prüfung der im Ausland erworbenen Hochschulzugangsberechtigung) und unterstützt Sie bei den konkreten Vorbereitungen zur Studienaufnahme (Spracherwerb, Finanzierung, Wohnortwechsel, Praktikumsplatz, Bewerbungsprozess und Ähnlichem).

Durch unsere Zusammenarbeit unterstützen wir Sie dabei, langfristige berufliche sowie persönliche Perspektiven zu entwickeln und erleichtern somit den individuellen Integrationsprozess.



Kontakt und Informationen

NeSt

- Prof. Dr. Annette Probst, Projektleitung
- Stefanie Handke, Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Tel.: 05150/32-212 | stefanie.handke@hawkh-hhg.de
Gesundheitscampus Göttingen |
Weender Landstraße 94 (Raum Eo8) | 37075 Göttingen
www.gesundheitscampus-goettingen.de/nest





Was kostet ein Studium?

Die Gesamtkostenberechnung eines Studiums ist sehr individuell, da Kostenpunkte wie Unterkunft oder Lebenshaltung unterschiedlich ausfallen.

Ein fixer Kostenpunkt sind aber für jeden die erhobenen Semesterbeiträge. Diese liegen je nach HAWK-Standort zwischen 300 und 400 Euro. Hierin sind verschiedene Leistungen für Sie enthalten, u. a. der Studentenwerks-

beitrag und das Semesterticket, das große Teile Niedersachsens abdeckt. Aktuelle Informationen zu den Strecken finden Sie auf der Webseite www.studhawk.de.



Wie finanziere ich mein Studium?

Neben einer möglichen Unterstützung seitens der Eltern gibt es verschiedene Möglichkeiten der Studienfinanzierung.

- **Der Nebenjob:** Viele unserer Studierenden arbeiten neben ihrem Studium – etwa als studentische Hilfskraft direkt an der HAWK oder in einem der zahlreichen Studenten-jobs im unmittelbaren Umfeld der Hochschule.
- **Der Bildungskredit:** Für Studierende ab dem dritten Bachelorsemester ist auch der Bildungskredit zur Finanzierung geeignet. Er wird von der Bundesregierung über die KfW vergeben.

Welche Unterstützungs möglichkeiten gibt es?

- **BAföG:** Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ermöglicht Studierenden seit 1971, unabhängig von der finanziellen Situation der Familie oder der Partnerin bzw. des Partners ihrem Studium nachzugehen.
- **Studierenden-BAföG** wird i. d. R. zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Darlehen gewährt. Von der Darlehenssumme müssen Sie insgesamt maximal 10.000 Euro zurückzahlen.

Kontakt und Information: Studentenwerk OstNiedersachsen: 05121/150-200, www.stw-on.de/hildesheim/finanzen | Studentenwerk Göttingen: 0551/39-5134, www.studentenwerk-goettingen.de/kontaktbafoeg.html

- **Stipendien:** Mit besonders guten Leistungen im Studium und/oder ehrenamtlichem Engagement können Sie sich auch für diverse Stipendien bewerben. Einen ersten Überblick erhalten Sie unter www.stipendienlotse.de
- Kontakt und Information:
- Sozialberatung der Studentenwerke an allen drei Standorten siehe S. 156
- Initiative ArbeiterKind.de (alle Standorte): Anika Werner | 05121/881-525 | werner@arbeiterkind.de | www.arbeiterkind.de
- Akademisches Auslandsamt: Informationen zu Auslandsstipendien siehe S. 164–165
- Die HAWK selbst vergibt einmal jährlich Deutschlandstipendien, die 300 Euro monatliche Unterstützung umfassen. Kontakt, Beratung und Information zum Deutschlandstipendium an der HAWK: Tanja Klaß | 05121/881-173 | www.hawk-hhg.de/studium/deutschlandstipendium.php



STUDIEREN MIT BEHINDERUNGEN UND CHRONISCHEN ERKRANKUNGEN

Behinderung oder chronische Erkrankung bedeuten nicht, dass ein Mensch weniger leisten kann. Es bedeutet nur, dass es andere Wege braucht, um zum Ziel zu kommen. Auf diesen Wegen wollen wir die Studierenden durch unsere Beratung und Unterstützung begleiten.

Beratung vor dem und während des Studiums. Unsere Beratung beginnt bereits vor dem Studium. Wir informieren individuell über die Barrierefreiheit der verschiedenen Lernorte und auch über das barrierefreie Wohnen im Umfeld der HAWK-Standorte.

Auch die besonderen Rechte und Möglichkeiten während der Bewerbung und während des Studiums spielen bei der Beratung eine wichtige Rolle. Besonders oft gefragt ist hierbei die Unterstützung bei der Formulierung und Durchsetzung von Nachteilsausgleichen und Härtefallanträgen.

Nachteilsausgleich und Härtefallregelung. Für Menschen mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen gibt es vor und während des Studiums die Möglichkeit, einen Nachteilsausgleich zu beantragen.

Bei der Zulassung zum Studium kann auch ein Härtefallantrag gestellt werden. Dieser führt bei Gewährung zu einem sofortigen Studienantritt.

Im Verlauf des Studiums kann ein Antrag auf Nachteilsausgleich gestellt werden. So ist es etwa möglich, Abgabefristen zu verlängern, eine schriftliche Prüfung in eine mündliche umzuwandeln und umgekehrt oder bei einer schriftlichen Prüfung elektronische Hilfsmittel, wie z. B. einen PC, zu verwenden. Zu allen Fragen von Nachteilsausgleich und Härtefallregelung informieren wir Sie individuell.

Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Bei der Finanzierung des Studiums gibt es für Studierende mit Beeinträchtigung ebenfalls besondere Möglichkeiten. Ob spezielle Regelungen beim BAföG oder Stiftungen, die vor allem Studierende mit Behinderungen mit Stipendien fördern: Unsere Beratung unterstützt und berät auch in diesem Bereich umfassend.

Kontakt und Informationen

Prof. Dr. Gisela Hermes
05121/881-411
gisela.hermes@hawk-hhg.de



Die HAWK gehörte in Deutschland zu den ersten zertifizierten familiengerechten Hochschulen. Als solche haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, durch unseren Familienservice vor und während des Studiums zu allen

Fragen der Vereinbarkeit von Familienverantwortung zu informieren und zu unterstützen. Ob Sie Verantwortung für Kinder oder pflegebedürftige Angehörige tragen: Wir sind an Ihrer Seite.

Krippe „HAWK-Kinder“.

2006 bezeichnete die damalige Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen die Modellkrippe der HAWK in Hildesheim als bundesweiten Trendsetter. Bis heute erfreut sich die Einrichtung für Kinder im Alter zwischen neun Monaten und drei Jahren zu hochschuladäquaten Zeiten größter Beliebtheit. Hier bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihren Nachwuchs ganztätig von 7.30 bis 18 Uhr in vertrauensvolle Hände zu geben, um Ihrem Studium in aller Ruhe nachzugehen.

Mobile Betreuung.

An allen drei Standorten unterstützen wir Sie mit einer mobilen Kinderbetreuung, die sich in Not- und Sonderfällen um Kinder im Alter zwischen sechs Monaten und zwölf Jahren kümmert. Außerdem haben wir an allen Standorten der Hochschule „Familienräume“ eingerichtet, in denen Sie neben der organisierten „Mobilen Betreuung“ auch einen schönen und ruhigen Ort zum Stillen, Wickeln, Spielen und Schlafen finden. Die Schulferien sind auch ein Betreuungsnotfall. Dabei kann die „Mobile Betreuung in den Ferien“ unterstützen. Um die Betreuungen flexibel zu ermöglichen, können die Betreuungsbedarfe für die Schulferien beim Familienservice der HAWK angemeldet werden.

Beratung zur Vereinbarkeit von Studium und Familie.

Vorlesungen, Prüfungen und Familienaufgaben zu vereinbaren, kann einige Herausforderungen mit sich bringen. Wir beraten Sie deshalb zu den familienfreundlichen Angeboten der HAWK. Dazu gehören zum Beispiel Nachteilsausgleiche und weitere Maßnahmen einer familienorientierten Flexibilisierung der Studien- und Prüfungsorganisation. Auch für eine persönliche und individuelle Beratung rund ums Elternsein und zum Thema Pflege sowie entsprechende Informationsmaterialien können Sie sich an uns wenden. Bei Bedarf vermitteln wir Sie außerdem gezielt an Fachberatungen weiter.

Studieren mit Pflegeverantwortung.

Die Pflege eines Menschen ist mit erheblichen zeitlichen, körperlichen und psychischen Belastungen verbunden. Auch wenn diese Thematik (noch) nicht viele Studierende betrifft, hat sie für uns als familienfreundliche Hochschule dennoch eine große Bedeutung und wir wollen Sie im Fall der Fälle unterstützen. Auf unserer Website finden Sie ausführliche Informationen, Ansprechpersonen, unsere Definition des Begriffs „Pflegeverantwortung“ sowie Adressen von Beratungsstellen.

Kontakt und Informationen

Familienservice der HAWK
05121/881-148
familie@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/familie





WISSENSCHAFTLICH ARBEITEN IM STUDIUM

Was braucht man, um auf hohem Niveau wissenschaftlich zu arbeiten? Eine produktive Arbeitsumgebung, flexibel ausgestattete Räume zum Lernen und Arbeiten sowie die passende technische Infrastruktur und fachliche

Unterstützung. Das ZIMT (Zentrum für Information, Medien und Technologie) sorgt mit seinen Bereichen Bibliothek, eLearning und IT für all dies.

Bibliothek.

Umfassende Literatursammlungen, ein großes Medienangebot und viel Raum, um ungestört zu lernen: Die Bibliothek bietet Ihnen ein ideales Umfeld zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Neben einer modernen Ausstattung mit Computerarbeitsplätzen, Internetzugang (WLAN), Druck-, Scan- und Kopiermöglichkeiten und einem virtuellen Leit- und Orientierungssystem unterstützen Sie unsere Mitarbeiterinnen durch Schulungen und Führungen.

Sie finden bei uns die Fachliteratur, die Sie in Ihrem Studium benötigen: Bücher und Fachzeitschriften vor Ort werden durch ein digitales Medienangebot (Online-Kataloge, Elektronische Zeitschriftenbibliothek, Datenbanken, E-Books und E-Journals) ergänzt, auf das Sie von überall zugreifen können.

Auch unterwegs ist unsere Bibliothek für Sie immer geöffnet. Mit der BiBApp holen Sie sich zahlreiche Inhalte direkt auf Ihr Smartphone und Tablet.

eLearning: der digitale Campus.

An der HAWK setzen wir auf das Online-Lernmanagementsystem Stud.IP, in dem alle Veranstaltungen mit organisatorischen Angaben inklusive Lernmaterialien zu finden sind. Mit dem digitalen Campus, auf dem die Lehrenden Sie mit Informationen und Materialien versorgen, können Sie Veranstaltungen gut vor- und nachbereiten.

Zur Studienvorbereitung hat ZIMT eLearning und Projekte gemeinsam mit der Offenen Hochschule Niedersachsen die Selbstlernseinheit „Handwerkszeug studieren“ erstellt. Hierüber können Sie einen ersten Einblick in das wissenschaftliche Arbeiten erhalten. Bei Fragen zu Stud.IP oder der Selbstlernseinheit steht Ihnen das Team eLearning gerne zur Verfügung.

IT-Unterstützung.

Der IT-Service unterstützt Sie bei allen Fragen zur optimalen und effizienten Nutzung der vielfältigen technischen Möglichkeiten. Sie kommen mit Ihrem Rechner nicht in das WLAN? Sie wissen noch nicht, wie man einen VPN-Client installiert? All dies ist kein Problem. Der IT-Service hilft Ihnen schnell und sorgt für eine rundum funktionierende technische Infrastruktur. Sie erreichen uns im IT-Servicepoint unter 05121/881-666.

Kontakt und Informationen

ZIMT (Zentrum für Information, Medien und Technologie)
www.hawk-hhg.de/zimt





BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM STUDIUM

Die Beratungsangebote richten sich nicht nur an Sie als Studierende, sondern auch an Sie als Mensch mit individuellen Beratungs- und Unterstützungsbedürfnissen.

Bei den hier angeführten Beratungsstellen stehen Ihnen professionelle und erfahrene Mitarbeitende zur Seite und unterstützen Sie in allen Lebenslagen.

Psychologische und psychosoziale Beratung.

Ganz gleich, ob studienbezogene Probleme wie Prüfungsängste, Schreibblockaden oder Lernstörungen oder persönliche Probleme wie Schwierigkeiten in der WG, mit den Eltern oder in der Partnerschaft, mit der Ein gewöhnung am Studienort und mit der Un gewissheit, was nach dem Studium passiert: Die psychologischen und psychosozialen Beratungsstellen der Studentenwerke Ost Niedersachsen und Göttingen beraten und unterstützen Sie. Auch bei tiefer gehenden Problemen wie Depressionen, Ängsten, Süchten oder Essstörungen sind wir für Sie da. Gemeinsam mit Ihnen und anknüpfend an Ihre Fähigkeiten und Ressourcen entwickeln wir Perspektiven zur Lösung Ihrer Probleme.

Die psychologische Beratung unterliegt der Schweigepflicht und arbeitet unabhängig von der Hochschule oder von Krankenkassen.

- Kontakt und Information am Standort Hildesheim:
Studentenwerk OstNiedersachsen
Andreas Witte
0 51 21/15 02-00 oder -22
pbs.hi@stw-on.de
www.stw-on.de/hildesheim/beratung/pbs

- am Standort Holzminden:
Studentenwerk OstNiedersachsen
Heidi Hohmann
0 53 23/72 39 25
h.hohmann@stw-on.de
www.stw-on.de/holzminden/beratung
- am Standort Göttingen:
Studentenwerk Göttingen
0 55 1/39 40 59
psb@studentenwerk-goettingen.de
www.studentenwerk-goettingen.de/psb.html

Seelsorgerische Beratung und Gemeinschaftsangebote.

Die evangelischen und katholischen Hoch schulgemeinden in Hildesheim und Göttingen bieten allen Studierenden der HAWK Gemeinschaft und seelischen Halt während des Studiums.

In Freizeitangeboten von Studierenden für Studierende finden Sie schnell Anschluss und lernen neue Gesichter kennen. Die seel sorgerische Unterstützung sorgt auf vielen Wegen durch die Vermittlung von Hilfsange boten und die Vernetzung mit anderen Stu dierenden für Sicherheit im Studium. Bei Bedarf bietet sie außerdem durch per so nliche Beratung Bewältigungsstrategien so wohl in allgemeinen Lebenskrisen als auch bei konkreten Fragen wie: Wie gehe ich mit Stress und Prüfungsangst um? Wo finde ich Hilfe? Wo finde ich Anschluss?

- Kontakt und Information
am Standort Hildesheim
– Evangelische Studierenden-
gemeinde (ESG)
0 51 21 / 6 95 38 00

giesel@esg-khg-hildesheim.de
www.khg-esg-hildesheim.de

- Katholische Hochschulgemeinde (KHG)
0 51 21 / 28 16 44
kilian@khg-esg-hildesheim.de
www.khg-esg-hildesheim.de/beratung/
lebens-entscheidungs-glaubensfragen

■ am Standort Göttingen:

- Evangelische Studierenden- und
Hochschulgemeinde Göttingen
0 51 49 90 12 / 22 / -31
eva.jain@esg-goettingen.de
www.esg-goettingen.de/seelsorge
www.esg-goettingen.de
- Katholische Hochschulgemeinde
Göttingen
0 51 48 87 60
info@khg-goettingen.de
www.khg-goettingen.de
www.facebook.com/khgoettingen
„my khg“ App für android & iphone

Sozialberatung.

Die Sozialberatungen der Studentenwerke OstNiedersachsen und Göttingen bieten Ihnen individuelle, ausführliche und vertrauliche Beratung sowie Planungs- und Entscheidungshilfen sowohl vor Studienbeginn als auch während des Studiums.

Hier finden Sie Unterstützung

- bei Finanzierungsmöglichkeiten
- bei Fragen zu den ersten organisatorischen Schritten im Studium
- als Studierende/r mit Behinderung und/ oder chronischen Erkrankungen
- als Studierende/r mit Kind
- als Studierende/r aus dem Ausland
- bei Entscheidungsfindungen organisatorischer Art (Fachwechsel, Abbruch, Urlaubssemester) und
- bei persönlichen Problemen.

Die Aufstellung kann den Anspruch auf Vollständigkeit nicht erfüllen, deshalb gilt: Fragen Sie immer nach, wenn etwas unklar erscheint!

Bei Bedarf erfolgt eine Vermittlung an andere geeignete Beratungsstellen.

- Kontakt und Information
am Standort Hildesheim:
Studentenwerk OstNiedersachsen
Christiane Giesert
0 51 21 / 15 02 01
c.giesert@stw-on.de
www.stw-on.de/hildesheim/beratung/
sozialberatung

■ am Standort Holzminden:

Studentenwerk OstNiedersachsen
Britta Siemann
0 53 23 / 72 39 26
b.siemann@stw-on.de
www.stw-on.de/holzminden/beratung

■ am Standort Göttingen:

Studentenwerk Göttingen
Christian Staier
0 51 39 51 20
christian.staier@studentenwerk-
goettingen.de
www.studentenwerk-goettingen.de/
sozialberatung.html

Rechtsberatung.

Falls Sie rechtlichen Beistand benötigen, kann Ihnen der AStA eine kostenlose Erstberatung in einer Rechtsanwaltskanzlei oder beim Mieterverein vermitteln.

■ Kontakt und Information:

www.studhawk.de/index.php?id=referat-finanzen

Und auch über die Sozialberatungen der Studentenwerke kann bei Bedarf in eine kostenlose Rechtsberatung weitervermittelt werden.

Beratung zu Diskriminierungs- und Belästigungsfragen.

Die HAWK will ein Ort für alle sein, egal, wo jemand geboren ist, welchen Beruf die Eltern ausüben, wen man liebt oder woran man glaubt.

Ganz gleich, ob Sie ausschließendes, beleidigendes oder tätliches Verhalten aufgrund von Alter, Behinderung oder ethnischer Herkunft erleben oder ob Sie wegen Ihrer Religion/Weltanschauung, Ihrer sexuellen Identität oder Ihres Geschlechts Nachteilen oder Angriffen ausgesetzt sind: Kompetente Ansprechpersonen der Hochschule beraten und unterstützen Sie.

Es ist uns wichtig, dass Sie sich in diesen Fällen umgehend an eine der Personen wenden, die an unserer Hochschule für Diversity-Fragen zuständig sind.

Eine erste Anlaufstelle bietet Ihnen auch das Gleichstellungsbüro, das Sie bei der Kontaktaufnahme zu den Diversity-Expertinnen und -Experten der HAWK unterstützt bzw. Sie direkt zu Diskriminierungserfahrungen berät und begleitet.

Wir nehmen unser Bekenntnis zum Leitbild Diversity sehr ernst. Nehmen Sie alle Vorfälle, die Sie selbst erlebt oder beobachtet haben, bitte genauso ernst und wenden Sie sich an uns.

■ Kontakt und Information:

Diversity-Beauftragte
www.hawk-hhg.de/antidiskriminierung



VIELFALTSFREUNDLICHE HOCHSCHULE – GLEICHSTELLUNG AN DER HAWK

Menschen sind verschieden, sie sind vielfältig und einzigartig. Mit all ihren Besonderheiten und Eigenschaften sollen Studierende und Mitarbeitende an der HAWK einen guten, förderlichen Ort zum Arbeiten und Lernen finden.

Dafür setzt sich das Gleichstellungsbüro der Hochschule ein. Am Gleichstellungsbüro finden Sie daher individuelle Beratung bei erlebter und/oder beobachteter Diskriminierung, aber auch Beratung zu wissenschaftlichen Fragen aus dem Bereich der Gender- und Diversity Studies.

Beratung zum Studienalltag.

Je nachdem welches Studienfach Sie interessiert oder für welches Studium Sie sich entschieden haben, werden Sie vor allem männliche Mitstudenten haben, in anderen Fächern vor allem Mitstudentinnen. Manchmal werden sie auch auf Menschen treffen, die sich weder als Frau noch als Mann verstehen. Vielleicht ist es für Sie sehr ungewohnt z.B. als eine von wenigen Frauen im Hörsaal oder in Arbeitsgruppen zu sitzen, vielleicht sind Sie als einziger Mann zwischen lauter Kommilitoninnen unsicher, wie

Sie sich verhalten sollen. Das Team am Gleichstellungsbüro ist für Sie da, wenn Sie diese neue, ungewohnte Situation mit jemanden besprechen wollen.

Beratung bei Diskriminierung und Belästigung.

Die HAWK will ein Ort für alle sein, egal, wo jemand geboren ist, welchen Beruf die Eltern ausüben, wen man liebt oder woran man glaubt.

Sollten Sie ausschließendes, beleidigendes oder tätliches Verhalten aufgrund Ihres Geschlechts oder Ihrer sexuellen Identität erfahren, dann steht Ihnen das Gleichstellungsbüro zur Seite.

Auch bei Diskriminierung aufgrund von Alter, Behinderung, ethnischer Herkunft oder Religion/Weltanschauung – wir bieten Ihnen eine erste Anlaufstelle und nennen Ihnen kompetente Ansprechpersonen, die Sie weiter unterstützen.

Das Gleichstellungsbüro versteht sich als eine wichtige Anlaufstelle für alle, die von Diskriminierung betroffen sind. Für uns sind immer dann Menschen von Diskriminierung/Gewalt betroffen, wenn sie selbst zum Objekt ausgeübter Gewalt werden, aber auch dann, wenn sie Zeug/innen von herabwürdigenden und gewalttätigen Handlungen werden.

Gewalt und Diskriminierung an unserer Hochschule geht uns alle an, da sie das Klima in dem wir studieren, arbeiten und leben grundsätzlich verändert.

Beratung in besonderen Situationen.

Die Lebenssituationen und Lebenserfahrungen von Studierenden sind sehr vielfältig und manchmal auch herausfordernd. Studierende, die lesbisch, schwul oder bi sind, sind oft unsicher, wie Sie damit gegenüber Mitstudierenden und Lehrenden umgehen sollen. Studierende, die sich nicht als Mann oder Frau verstehen oder deren Geburtsgeschlecht nicht zu ihrer Geschlechtsidentität passt, haben aufgrund ihrer Erfahrungen Angst vor Diskriminierung.

Am Gleichstellungsbüro finden Sie wertschätzende und unterstützende Beratung, um mehr Sicherheit zu gewinnen, wie Sie mit Ihrem „Anderssein“ an der HAWK gut studieren können. Wir begleiten Sie bei der Klärung Ihrer Fragen und begleiten Sie auch bei möglichen Gesprächen mit Lehrenden und/oder Mitstudierenden.

Kontakt und Informationen

Gleichstellungsbüro der HAWK
05121/881-185
gleichstellung@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/gleichstellung





www.hawk-hhg.de/studieninteressierte

**MÖGLICHKEITEN
IM STUDIUM**



An jeder unserer Fakultäten verbinden wir Theorie mit Praxis und Sie dadurch mit besten Karrierechancen. Diese Praxisnähe wird auf verschiedenen Ebenen geschaffen.

Studium im Praxisverbund.

Das Studium im Praxisverbund ist eine bei den Studierenden sehr beliebte Alternative zum dualen Studium. Diese Studiengänge bieten das Studium im Praxisverbund an:

- Baumanagement (BEng)
- Elektrotechnik/Informationstechnik (BEng/MEng)
- Green Building (BEng)
- Immobilienwirtschaft und -management (BSc)
- Immobilienmanagement (MSc)
- Laser- und Plasmatechnik (MSc)
- Physikalische Technologien (BEng)
- Präzisionsmaschinenbau (BEng/MEng)

Forschung und Transfer.

Forschung und Transfer ist eine zentrale Schnittstelle von Wissenschaft und Wirtschaft. In diesem Transfer werden die Erkenntnisse der Forschung einer Hochschule an die Wirtschaft übermittelt. So können Sie etwa im Laufe Ihres Studiums eine Projektarbeit oder Ihre Abschlussarbeit in einem Unternehmen schreiben oder Ihre Erkenntnisse dort präsentieren. Auf diese Weise entsteht eine Verbindung, durch die Sie mit der Wirtschaft in Kontakt kommen und sich so frühzeitig für viele potenzielle Arbeitgeber attraktiv positionieren.

Praktika.

Praktika sind ein elementarer Bestandteil jedes Studiengangs. Über die unterschiedlich langen Einsätze in Unternehmen haben Sie die Chance, viele Seiten Ihres zukünftigen Berufslebens kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen. Bei der Suche nach einem Praktikumsplatz profitieren Sie von unserem engen Netzwerk zu Unternehmen aus der Region.

Kontakt

Ansprechpersonen für die Fakultät Naturwissenschaften und Technik siehe S. 138–139.
 Ansprechpersonen für die Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen siehe S. 136–137.
 Forschung und Transfer: Dipl.-Ing. Karl-Otto Mörsch | 05121/881-276 |
technologietransfer@hawh-hhg.de | www.hawk-hhg.de/tt



IM STUDIUM INTERNATIONALE ERFAHRUNGEN SAMMELN

Zu studieren bedeutet, über Grenzen hinauszudenken und seinen eigenen Horizont zu erweitern. Das Kennenlernen anderer Kulturen, das Sich-Einstellen auf andere Lebensarten und Umgangsformen, die Erwei-

terung des fachlichen Aspekts Ihres Studiums sowie der Hinzugewinn neuer internationaler Freundschaften führen zu einer Schärfung Ihres Weltbildes und gleichzeitig auch zu einer bewussteren Wahrnehmung und Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensart und Identität.

Das Akademische Auslandsamt ermutigt deshalb alle Studierenden, einen Auslandsaufenthalt in das Studium zu integrieren. Die erste Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu sammeln, besteht vor Ort: Betreuen Sie als Tutorin oder Tutor Austauschstudierende an der HAWK im Rahmen des Say-Hi-Programms. Darüber hinaus beraten wir Sie zu verschiedenen Möglichkeiten, fachbezogene Auslandsaufenthalte zu realisieren.

Auslandssemester.

Eine Möglichkeit, im Studium internationale Erfahrungen zu sammeln und andere Kulturen kennenzulernen sowie eigene Fremdsprachenkenntnisse auszubauen, ist das Auslandssemester. Am einfachsten lässt sich dies mit einem Aufenthalt an einer unserer vielen Partnerhochschulen realisieren. Das Akademische Auslandsamt berät und begleitet Sie im gesamten Prozess. Von ersten Informationen über mögliche Zielhochschulen und die der Beratung zur Finanzierung Ihres Aufenthalts (z.B. über ERASMUS und ein Stipendium) bis zu vorbereitenden Sprachkursen, die Wohnungssuche und die Vermittlung an Ansprechpersonen im Ausland: Das Akademische Auslandsamt ist rundum für Sie da.

Praktikum im Ausland.

Durch ein Praktikum im Ausland bewegen Sie sich schon während Ihres Studiums in einem internationalen Arbeitsumfeld, sammeln Erfahrungen und knüpfen Kontakte zu potenziellen internationalen Arbeitgebern.

Die hervorragende internationale Vernetzung unserer Fakultäten sollten Sie dabei für eine erste Kontaktaufnahme nutzen. Darüber hinaus berät Sie das Akademische Auslandsamt umfassend rund um die Praktikumsplatzsuche, die Finanzierung, Formalia im In- und Ausland sowie die Anerkennung im Studium. Wenn Sie mit dem Gedanken spielen, ins Ausland zu gehen, sprechen Sie uns frühzeitig an oder besuchen Sie eine unserer Infoveranstaltungen, damit wir Sie ideal unterstützen können und Ihnen alle Finanzierungsmöglichkeiten offenstehen.

Kontakt

Akademisches Auslandsamt
international@hawk-hhg.de
www.hawk-hhg.de/international





EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

Im Studium engagieren.

Freiwilliges Engagement verdient in den vielfältigen gesellschaftlichen Lebensbereichen Wertschätzung und Förderung, gerade auch während der Studienzeit. Die HAWK bietet viele Möglichkeiten, sich einzubringen: In der Gremienarbeit in den Fakultäten, in fakul-

tätsübergreifenden Organen oder durch das ehrenamtliche Engagement außerhalb der Hochschule werden Ihre fachlichen und persönlichen Fähigkeiten auf vielfältige Weise gefördert und entwickelt.

Gleichzeitig können Sie sich dieses besondere Engagement auf Ihre Studienleistungen anrechnen lassen. Kurz: Sie übernehmen gesellschaftliche Verantwortung, und wir machen diese durch Anrechnung sichtbar.

Studentische Gremien.

Gestalten Sie die HAWK aktiv mit: Nutzen Sie Ihre Chance auf Mitbestimmung, indem Sie sich in einem unserer zahlreichen Gremien der hochschulischen Selbstverwaltung einbringen. Sie können in den zentralen Organen der Hochschule, z. B. im Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) oder dem Studierendenparlament (StuPa), mitwirken und sich dort für die hochschulpolitischen Belange der Studierenden einsetzen.

Oder Sie gestalten die HAWK innerhalb Ihrer Fakultät mit, indem Sie sich in den Fachschaftsrat, die Studienkommission oder den Fakultätsrat wählen lassen – Ihr Studium an der HAWK lebt von dem Engagement, mit dem Sie sich einsetzen.

Bringen Sie sich als studentische/r Vertreter/in aktiv in die Hochschule ein: Auf der Website www.studhawk.de sehen Sie, welche Funktionen die einzelnen Organe innehaben.

Ehrenamtliches Engagement.

Das ehrenamtliche Engagement genießt einen hohen Stellenwert an der HAWK. So leisten Sie in ehrenamtlichen Tätigkeiten einen Beitrag für die Gesellschaft und erweitern gleichzeitig Ihre persönlichen Kompetenzen außerhalb des Studiums.

Ob im Jugendklub, im Sportverein oder in einer sozialen Einrichtung: Die HAWK fördert Ihren persönlichen „Blick über den Tellerrand“, indem Sie sich Hochschul-Credits für Ihr ehrenamtliches Engagement auf Ihr Studium anrechnen lassen können. Hierzu berät Sie das Team von HAWK plus. Näheres dazu finden Sie auf den Seiten 130 und 131.

Kontakt

Studentische Gremien: www.studhawk.de

Angebot von HAWK plus und Akkreditierung: www.hawk-hhg.de/hawkplus

Impressum**Herausgeber**

HAWK
Hochschule für angewandte

Wissenschaft und Kunst

Hildesheim/Holzminden/Göttingen

Hohnsen 4

31134 Hildesheim

www.hawk-hhg.de

Redaktion

Fritz S. Ahrberg

Sandra Warnick

Stabsabteilung Marketing und Studienberatung

Texte

Fakultäten und Zentrale Einrichtungen

der HAWK

Gestaltung

CI/CD-Team der HAWK

Druck

BWH, Hannover

Stand

November 2017